



Budget 2024

Leistungsaufträge 2024

Finanzplan 2025 – 2028

Zu verabschieden durch den Einwohnerrat am 4. Dezember 2023

Inhalt

I	Gesamtüberblick.....	4
1	Das Wichtigste im Überblick.....	4
1.1	Zusammenfassung des Rechnungsergebnisses.....	4
1.2	Entwicklung der Steuereinnahmen	6
1.3	Auswirkungen des Finanzausgleichs	9
1.4	Teuerungsausgleich für das Verwaltungs- und Lehrpersonal.....	10
2	Die Schwerpunkte nach Produktegruppe.....	11
2.1	PG 1 Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen.....	11
2.2	PG 2 Finanzen & Steuern.....	11
2.3	PG 3 Gesundheit.....	11
2.4	PG 4 Kultur, Freizeit Sport	12
2.5	PG 5 Bildung	12
2.6	PG 6 Öffentliche Sicherheit	13
2.7	PG 7 Soziale Dienste	13
2.8	PG 8 Verkehr, Strassen	14
2.9	PG 9 Versorgung, Umwelt	15
2.10	PG 10 Hochbau und Ortsplanung.....	16
3	Das Budget im Überblick.....	18
3.1	Erfolgsrechnung nach Artengliederung.....	18
3.2	Überleitung Budget 2023 zum Budget 2024.....	22
3.3	Dreistufige Erfolgsrechnung.....	22
3.4	Finanzierungsausweis.....	23
3.5	Geldflussrechnung.....	23
3.6	Finanzkennzahlen	24
3.7	Bilanz	26
4	Investitionsrechnung nach Artengliederung	27
5	Abstimmungsbrücke zu den Produktgruppen	28
II	Die Produktgruppen.....	29
6	Überblick.....	29
6.1	Globalbudgets	29
6.2	Verantwortlichkeiten.....	32
7	Produktbudgets und Leistungsaufträge.....	33

7.1	PG1 Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen.....	33
7.2	PG 2 Finanzen, Steuern	38
7.3	PG 3 Gesundheit.....	40
7.4	PG 4 Kultur, Freizeit und Sport.....	47
7.5	PG 5 Bildung	51
7.6	PG 6 Öffentliche Sicherheit	57
7.7	PG 7 Soziale Dienste	62
7.8	PG 8 Verkehr, Strassen	69
7.9	PG 9 Versorgung, Umwelt	75
7.10	PG 10 Hochbau und Ortsplanung.....	82
8	Die Leistungszentren im Überblick	87
9	Der Stellenplan der Gemeindeverwaltung	89
9.1	Lohnsummenvergleiche 2020 – 2024 (ohne Teuerung)	91
III	Der Finanzplan 2025 – 2028.....	93
10	Der Finanzplan	93
10.2	Die Ergebnisse im Überblick.....	95
10.3	Kantonale Kennzahlen zum Finanzplan.....	107
10.4	Globalbudgets nach Produktgruppen 2025 – 2028	109
11	Investitionen	110
IV	Anhänge	111
Anhang I:	Produktrahmen und Leistungszentren	112
Anhang II:	Leistungszentren.....	113
Anhang III:	Umlagen der Leistungszentren auf die Produktgruppen und Produkte	114
Anhang IV:	Auflistung der Finanzkennzahlen.....	115
Anhang V:	Ergebnisübersicht	116
Anhang VI:	Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen	117
Anhang VII:	Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Arten (2-stellige Kontenstufe).....	118
Anhang VIII:	Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Arten (4-stellige Kontenstufe).....	119
Anhang IX:	Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Funktionen.....	134
Anhang X:	Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Arten.....	135
Anhang XI:	Funktional gegliederte Detailinvestitionsrechnung.....	136
Anhang XII:	Auflistung der Investitionen ins Verwaltungsvermögen	148

I Gesamtüberblick

1 Das Wichtigste im Überblick

1.1 Zusammenfassung des Rechnungsergebnisses

Budget 2024 mit Aufwandsüberschuss

Das Budget 2024 weist bei einem Gesamtaufwand von 96,5 Mio. Franken und einem Gesamtertrag von 95,5 Mio. Franken ein Minus von 1,0 Mio. Franken aus. Gegenüber dem Vorjahresbudget erhöht sich der Gesamtaufwand um 0,6 Mio. Franken, der Gesamtertrag steigt um 1,6 Mio. Franken. Das zweckfreie Eigenkapital beträgt per Ende 2024 voraussichtlich rund 49,1 Mio. Franken.

Das Budget 2024 ist gegenüber dem Vorjahresbudget vor allem geprägt vom Mehraufwand bei den Personalkosten (Schulen, Verwaltung) aufgrund des vom Kanton prognostizierten Teuerungsausgleichs von 2,4 Prozent.

Ertragsseitig fallen im Vergleich zum Vorjahr insbesondere Mindereinnahmen für Asylentschädigungen, rückläufige Sozialhilfe-Entscheidungen für Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommen sowie die tieferen kantonalen Kompensationsleistungen infolge der Vermögenssteuerreform I ins Gewicht.

Die budgetierten Steuereinnahmen fallen 4,2 Prozent über dem Vorjahresniveau aus, während der horizontale Ressourcenausgleich (siehe Tabelle S. 9) aufgrund der geschätzten Veränderungen (Basis Steuerertrag 2023) bei 10,9 Mio. Franken zu erwarten ist (ohne Vorjahressteuern). Der Steuerfuss für natürliche Personen soll gemäss Antrag des Gemeinderats unverändert bei 49 Prozent bleiben. Der Steuerfuss für die Ertragssteuer (31 Prozent) sowie der Sondersatz für ehemalige Statusgesellschaften (55 Prozent) bei juristischen Personen, die beide mit der Steuerreform 17 bereits im Budget 2023 für die Jahre 2023 und 2024 bestimmt wurden, bleiben unverändert. Der Steuerfuss für die Kapitalsteuer, welcher aufgrund der Steuerreform 17 neu bestimmt werden muss, soll analog 2023 auf 55 Prozent der Staatssteuer festgesetzt werden.

Mit 202,7 Prozent liegt der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad über 8 Jahre im Budget 2024 über der von § 41 der Gemeindeordnung vorgesehenen Mindestmarke von 100 Prozent.

Globalbudget 2024 (Nettoaufwand) mit 2 Prozent leicht über dem Vorjahresbudget erwartet

Das Globalbudget 2024 weist bei einem Gesamtaufwand von 80,4 Mio. Franken und einem Gesamtertrag von 22,8 Mio. Franken einen Nettoaufwand von 57,6 Mio. Franken aus. Gegenüber dem Vorjahresbudget bedeutet dies eine Erhöhung des Nettoaufwands um 1,4 Mio. Franken oder zwei Prozent.

Stabile Steuererträge erwartet

Auf der Ertragsseite erwartet die Gemeinde Binningen bei einem unveränderten Steuerfuss von 49 Prozent ein Steueraufkommen von 66,6 Mio. Franken. Dies entspricht einem Zuwachs um 2,7 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahresbudget. Unter Berücksichtigung der aktuellen Kenntnisse fallen insbesondere bei den natürlichen Personen (+2,5 Mio. Franken), aber auch bei den juristischen Personen (+0,2 Mio. Franken) Mehreinnahmen an.

2,4 Prozent Teuerungsausgleich für das Verwaltungs- und Lehrpersonal

Im vorliegenden Budget ist ein Teuerungsausgleich (Personalaufwand) von 2,4 Prozent für die Lehrkräfte und die Verwaltungsangestellten einkalkuliert, da der Regierungsrat dem Landrat im Dezember 2023 gemäss Budgetbrief einen Teuerungsausgleich von 2,4 Prozent beantragen wird. Der daraus resultierende Mehraufwand für die Gemeindeangestellten und das Lehrpersonal beträgt 0,9 Mio. Franken.

2024 mittleres Investitionsvolumen geplant

Die Gemeinde Binningen weist für 2024 ein mittleres Investitionsvolumen aus. Im Verwaltungsvermögen sind Nettoinvestitionen in der Höhe von 16,0 Mio. Franken vorgesehen, 13,5 Mio. Franken mehr als im Vorjahresbudget. Der im Budget errechnete Selbstfinanzierungsgrad liegt bei -5 Prozent (Formel: Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen x 100).

Weiterhin solide Bilanzstruktur erwartet

Das Nettovermögen pro Einwohnerin bzw. pro Einwohner reduziert sich auf 4496 Franken (Vorjahr 4827 Franken). Die Bilanzstruktur präsentiert sich damit weiterhin solide und legt die notwendigen Grundsteine für die Infrastrukturvorhaben der Gemeinde. Das Finanzvermögen wird in der Höhe von 140,3 Mio. Franken und das Eigenkapital in der Höhe von 119,5 Mio. Franken erwartet.

Finanzplanung 2025 bis 2028

Lediglich das Planjahr 2025 fällt mit einem Ertragsüberschuss (+5,5 Mio. Franken) aus. Grund dafür ist ausschliesslich der geplante Verkauf des gemeindeeigenen Kabelnetzes. Für die Planjahre 2026 bis 2028 muss mit jährlichen Aufwandsüberschüssen gerechnet werden. Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit (Kerngeschäft der Gemeinde Binningen) entwickelt sich ab dem Planjahr 2026 konstant negativ. Dies insbesondere durch die stark steigenden Abschreibungsaufwände aufgrund der geplanten Investitionstätigkeit und die dadurch steigenden Zinsaufwände für Fremdkapital sowie die rückläufigen Vermögenssteuererträge infolge der Vermögenssteuerreform I.

Die Nettoinvestitionen (99,4 Mio. Franken) kombiniert mit einer negativen Selbstfinanzierung führen zu einer zunehmenden Verschuldung aufgrund wiederkehrender Finanzierungsfehlbeträge. Um den Fehlbetrag zu decken und die Liquidität zu gewährleisten, wird in den Planjahren 2027 und 2028 eine Fremdkapitalaufnahme von 29 Mio. Franken nötig werden.

Infolge des zukünftigen Finanzierungsbedarfs für die Erweiterung des Schulcampus Dorf, den Erweiterungsbau Meiriacker, die Sanierung der Schwimm- und Sporthalle Spiegelfeld, die Sanierung / den Neubau Werkhof, den Neubau Jugendhaus und die Sanierung des Schlosses verschlechtert sich das Nettovermögen in der Planperiode von 2466 Franken pro Einwohner/in zu einer Nettoschuld von 1759 Franken pro Einwohner/in, wobei die für Binningen berechnete Untergrenze des strukturellen Defizits von 2500 Franken pro Einwohner/in nicht durchbrochen wird.

Aufgrund der mehrheitlich prognostizierten Defizite in den Planjahren und dem stark steigenden Investitionsvolumen fällt der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad über 8 Jahre ab dem Planjahr 2025 mit 91,2 Prozent unter die gemäss § 41 GO vorgesehene Mindestmarke von 100 Prozent.

1.2 Entwicklung der Steuereinnahmen

Die Gemeinde Binningen erwartet im Jahr 2024 ein Steueraufkommen von 66,6 Mio. Franken (bei 49 Prozent Steuerfuss). Gegenüber dem Budget 2023 bedeutet dies einen Zuwachs um 2,7 Mio. Franken oder 4,2 Prozent.

Für das Rechnungsjahr 2023 werden gemäss Forecast 64,2 Mio. Franken Steuereinnahmen erwartet. Gegenüber Budget 2023 bedeutet dies eine Verbesserung von 0,2 Mio. Franken.

Entgegen der durchgezogenen Steuerprognose des Kantons im Budget 2023 zeigt sich diejenige im Budget 2024 deutlich positiver. Der Kanton Basel-Landschaft erwartet im Budgetjahr 2024 bei den Steuererträgen der natürlichen Personen einen Zuwachs von 4,0 Prozent (gewichtet¹). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies einen Rückgang um 0,8 Prozent (gewichtet¹). Trotz der deutlich positiveren Steuerprognose des Kantons für das Budget 2024 ist der Gemeinderat der Ansicht, den eingeschlagenen Binninger Weg mit einem Steuerwachstum von 1,5 Prozent (gewichtet¹) beizubehalten.

Die Einkommenssteuern zeigen sich im Budget 2024 mit 50,2 Mio. Franken um 1,4 Mio. Franken über dem Vorjahresbudget. Das gleiche Bild zeigt sich bei den Vermögenssteuern, welche mit 14,0 Mio. Franken um 1,3 Mio. Franken über dem Vorjahresbudget liegen.

Von insgesamt 66,6 Mio. Franken Steuereinnahmen sind 1,3 Mio. Franken Steuereinnahmen von juristischen Personen (1,9 Prozent). Der überwiegende Teil der Steuereinnahmen (65,3 Mio. Franken) wird von den natürlichen Personen bestritten.

Vermögenssteuerreform I

Im Jahr 2023 trat die Vermögenssteuerreform bei den natürlichen Personen in Kraft. Die Gemeinde Binningen rechnet mit einem Einbruch an Vermögenssteuern in der Höhe von 1,7 Mio. Franken. Die diesbezüglich geschaffene kantonale Übergangsregelung (2023–2026) in Form gestaffelter Kompensationsleistungen (2023: 1,4 Mio. Franken; 2024: 1,1 Mio. Franken; 2025: 0,7 Mio. Franken; 2026: 0,4 Mio. Franken) federn die Steuermindererträge nur teilweise ab. Ab 2027 beschränken sich die kantonalen Kompensationsleistungen auf rund 0,05 Mio. Franken.

Steuervorlage 17 (SV17)

Im Rahmen der Steuervorlage 17 (SV17) wurde im Jahr 2023 auch bei den juristischen Personen vom Steuersatz (in Prozent des steuerbaren Kapitals/Ertrags) auf den Steuerfuss (in Prozent der Staatssteuer) gewechselt.

Für die Jahre 2023 und 2024 gilt nun für die Gemeinde Binningen ein maximaler Gemeindesteuerfuss von 31 Prozent der Staatssteuer zur Festlegung der Gewinnsteuern von juristischen Personen.

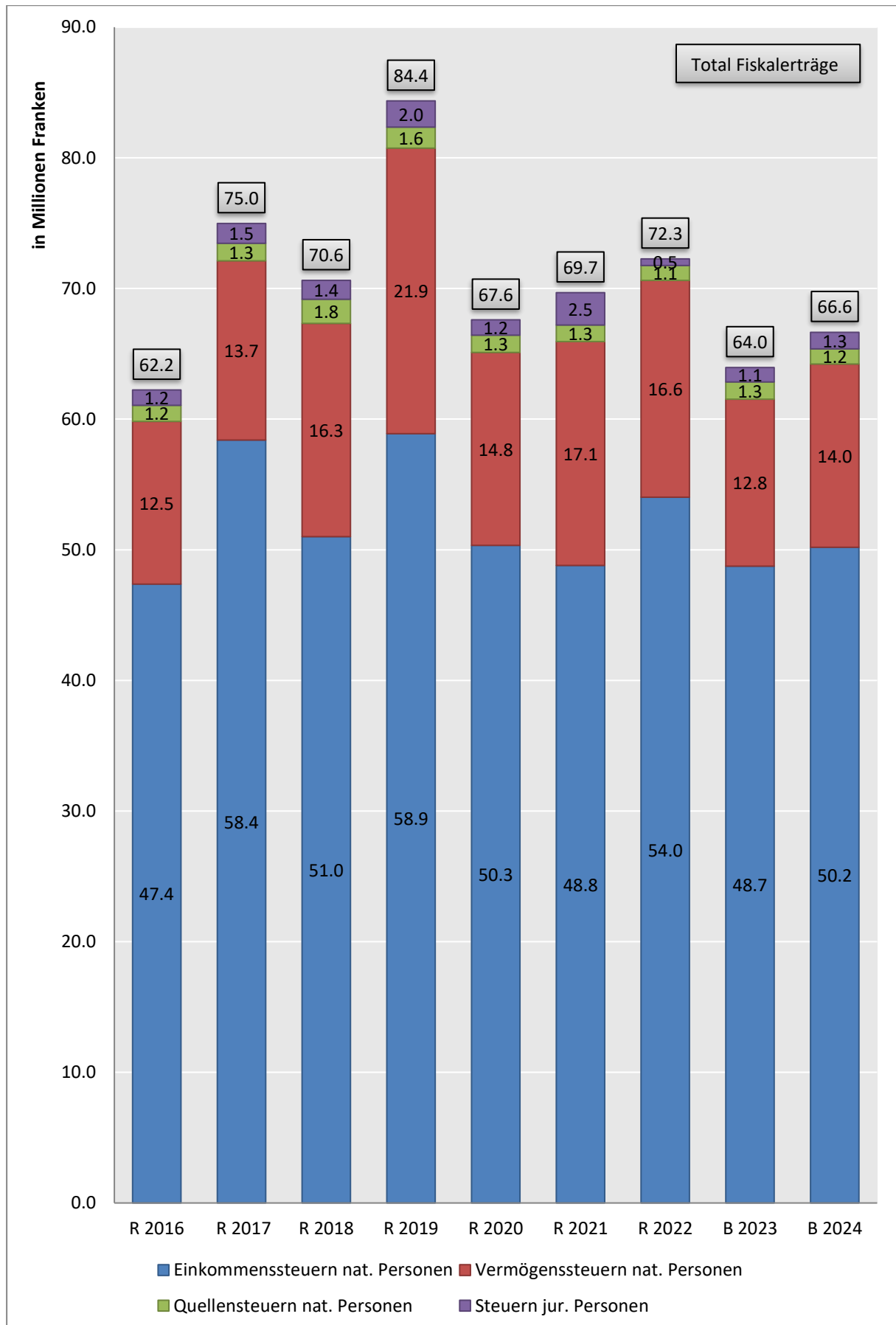
Bei der Kapitalsteuer gilt für die Gemeinde Binningen für 2023 ein maximaler Gemeindesteuerfuss von 55 Prozent der Staatssteuer zur Festlegung der Kapitalsteuern von juristischen Personen.

¹ Gewichtung: 4x Prozentsatz Einkommen+1x Prozentsatz Vermögen

Beim Sondersatz für ehemalige Statusgesellschaften gilt für die Gemeinde Binningen für 2023 und 2024 ebenfalls ein maximaler Gemeindesteuerfuss von 55 Prozent der Staatssteuer. Ab 2025 entfällt diese Übergangsbestimmung.

Im Rahmen der Steuervorlage 17 (SV17) wird der kantonale Gewinnsteuersatz schrittweise gesenkt. 2023 wurde der kantonale Gewinnsteuersatz für juristische Personen auf 6,5 Prozent gesenkt. 2025 wird die vorerst letzte Korrektur um 2,1 Prozent auf 4,4 Prozent erfolgen.

Der Verlauf der Steuererträge über die Jahre zeigt sich wie folgt:



1.3 Auswirkungen des Finanzausgleichs

In erster Linie hängt der Ressourcenausgleich von der erwarteten Steuerkraft im laufenden Jahr und vom Ausgleichsniveau ab. Das Ausgleichsniveau 2024 wurde in der Finanzausgleichsverfügung 2023 auf 2670 Franken festgelegt.

Die Entwicklung des Finanzausgleichs über die Jahre zeigt sich wie folgt:

Bezeichnung	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Erwartung 2023	Budget 2024
Ressourcenausgleich	14'591'700	11'577'583	11'973'382	12'299'458	10'864'486
Lastenabgeltungen Sozialhilfe	-319'986	-424'652	-535'829	-469'257	-469'257
Solidaritätsbeitrag	157'930	158'840	157'560	158'330	158'320
Gemeindeanteil Spitalbeschulung	6'904	8'845	7'975	8'089	8'089
Gemeindeanteil Schulleiterkonferenz	748	2'547	3'336	2'717	2'717
Gemeindeanteil E-Um- zug	0	3'451	3'594	3'640	3'640
Gemeindeanteil Ergänzungsleistungen	2'569'205	2'408'046	1'863'272	1'574'498	1'627'891
Kompensationsleistung vergänger Aufgaben- verschiebungen (Leis- tungen der Einwohner- gemeinden)	411'224	411'659	459'561	354'870	253'478
Kompensationsleistung 6. Primar	-1'842'998	-1'871'777	-1'845'546	-1'820'096	-1'820'096
Kompensationsleistung Ergänzungsleistungen	-716'711	-714'271	-693'950	-716'880	-716'880
Kompensationsleistung Vermögenssteuerre- form I ²	0	0	0	-1'431'953	-1'073'965
Netto Finanzausgleich	14'858'016	11'560'271	11'393'355	9'963'416	8'838'423

Die Steuerkraft 2022 (Basis Steuerertrag 2021) pro Einwohner/in lag bei hohen 5066 Franken. Dies bedeutete, dass der horizontale Ressourcenausgleich der Gemeinde Binningen für 2022 mit 12,0 Mio. Franken leicht über dem Vorjahreswert (11,6 Mio. Franken) ausgefallen ist.

Die Steuerkraft 2023 (Basis Steuerertrag 2022) zeigt sich aufgrund der Steuerertragsentwicklung 2022 mit 5179 Franken pro Einwohner/in leicht über der Steuerkraft des Vorjahrs (5066 Franken). Dies hat zur Folge, dass 2023 der horizontale Ressourcenausgleich auf 12,3 Mio. ansteigt (+0,3 Mio. Franken gegenüber Vorjahr).

² Voraussichtliche Verteilung der Kompensation nach Vermögenssteuerertrag 2018-2020 infolge der Vermögenssteuerreform I

Treten die erwarteten Steuererträge für 2023 ein, wird die Steuerkraft 2024 (Basis Steuerertrag 2023) pro Einwohner bei 4575 Franken erwartet. Infolgedessen wird der horizontale Ressourcenausgleich auf 10,9 Mio. Franken fallen (-1,4 Mio. Franken gegenüber Vorjahr).

1.4 Teuerungsausgleich für das Verwaltungs- und Lehrpersonal

Im vorliegenden Budget ist ein Teuerungsausgleich (Personalaufwand) von 2,4 Prozent für die Verwaltungsangestellten und die Lehrkräfte einkalkuliert. Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen wird der Regierungsrat dem Landrat gemäss Budgetbrief einen Teuerungsausgleich in der Höhe von 2,4 Prozent beantragen. Relevant ist die Teuerung von Oktober 2022 bis September 2023 (Landesindex der Konsumentenpreise) – geglättet mit dem Vorjahreswert der gleichen Periode (Oktober 2021 bis September 2022). Per Ende Mai 2023 betrug die so berechnete Teuerung 2,1 Prozent. Bleibt die Teuerung bis September 2023 unverändert auf dem Niveau des Monats Mai 2023 resultiert daraus eine Teuerung von 2,4 Prozent. Der Teuerungsausgleich des Kantons betrifft automatisch die Lehrkräfte der Gemeinde Binningen. Da der Einwohnerrat mit der Teuerung 2023 (2,5 Prozent) auf die Notwendigkeit eines Teuerungsausgleichs und die Gleichbehandlung aller Gemeindeangestellten hingewiesen hat, wurde die Teuerung von 2,4 Prozent nebst den Lehrkräften auch für das übrige Gemeindepersonal budgetiert. Der daraus resultierende Mehraufwand für die Gemeindeangestellten und das Lehrpersonal beträgt insgesamt 0,9 Mio. Franken.

2 Die Schwerpunkte nach Produktgruppe

2.1 PG 1 Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen

Umfeldentwicklung

Die Dienstleistungen der Einwohnerdienste werden im Rahmen der gesetzlichen und technischen Möglichkeiten kontinuierlich auf die Bedürfnisse der Kundschaft angepasst (z. B. Onlineschalter, neue SBB-Tageskarte, Ausbau weiterer digitaler Dienstleistungen etc.) und die Verwaltung auf künftige Herausforderungen im Zusammenhang mit der digitalen Transformation vorbereitet.

2.2 PG 2 Finanzen & Steuern

Nachhaltiger Finanzhaushalt

Die Gemeinde Binningen strebt längerfristig eine ausgeglichene Erfolgsrechnung an, um notwendige Investitionen zu realisieren, eine angemessene Steuerbelastung zu garantieren und ein potentielles strukturelles Defizit zu verhindern.

Finanzierung der Immobilienvorhaben und Defizitbeschränkung

Die Immobilienstrategie des Gemeinderates und die Langfristplanung des Finanzhaushaltes wurden dem Einwohnerrat Ende des Jahres 2018 unterbreitet. Ziel dieser Strategie ist es, die Konsequenzen des Handelns im Immobilienbereich in finanzieller Hinsicht langfristig fassbar zu machen. Das aktuelle Budget und die Langfristplanung bestätigen erneut, dass die finanzielle Belastung des Haushaltes durch die Immobilienvorhaben die Grenze des strukturellen Defizits nicht durchbrechen wird. Um diese Erkenntnis weiterhin rechtzeitig abgeben zu können und damit eine verlässliche Langfristplanung zu erstellen, ist eine «True and Fair» Sicht auf den Finanzhaushalt unerlässlich. Der Gemeinderat hat mit der Defizitbeschränkung die notwendige und griffige Grundlage geschaffen und dabei konsequent auf resultatverzerrende finanzpolitische Instrumente verzichtet, um auch dem Einwohnerrat genügend Vorlauf zu verschaffen, sollten sich die Rahmenbedingungen in Binningen künftig ändern.

2.3 PG 3 Gesundheit

Umfeldentwicklung

Die Versorgungsregion hat im Jahr 2023 den operativen Betrieb der «Fachstelle Alter und Gesundheit» für die Bevölkerung aufgenommen. Die Beratung durch die Mitarbeitenden der Fachstelle wird bereits rege in Anspruch genommen, von Personen aus allen drei Gemeinde der Versorgungsregion Allschwil, Binningen und Schönenbuch.

Das Versorgungskonzept wurde im 2023 in allen drei Gemeinden genehmigt und wird im Jahr 2024 sowie den folgenden schrittweise umgesetzt. Zur Umsetzung gehört auch die Verhandlung von neuen Leistungsvereinbarungen mit den vier Leistungserbringern Alterszentrum Bachgraben Allschwil, Alters- und Pflegeheim Binningen, Verein Pflegewohnungen Binningen sowie Spitex ABS.

Die neuen Leistungsvereinbarungen sollen im Laufe des 2024 abgeschlossen werden und per 1.1.2025 in Kraft treten. Ein weiterer gewichtiger Schritt, der im Jahr 2024 abgeschlossen werden soll, ist die Gründung des Zweckverbands Versorgungsregion, die die aktuelle Vertragslösung ablösen sollen. Angestrebt wird ein Inkrafttreten per 1.1.2025.

Die Finanzierung von Pflegeleistungen ist im Kanton Basel-Landschaft in den §§ 15a und folgende des vom Landrat per 1.4.2023 revidierten Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung (EG KVG) neu geregelt. Bisher wurden die anrechenbaren Kosten der stationären Pflegeleistungen (sog. Normkosten) durch den Regierungsrat kantonsweit einheitlich festgelegt. Neu liegt diese Verantwortung ab dem Rechnungsjahr 2024 bei den Versorgungsregionen bzw. bei den Trägergemeinden der Versorgungsregionen (§ 15c^{bis} EG KVG). Mit der Kompetenzverschiebung und dem Grundsatz der Kostentransparenz sind Mehrkosten für die Gemeinde Binningen verbunden (vgl. Kap. 7.3.4).

2.4 PG 4 Kultur, Freizeit Sport

Umfeldentwicklung

Es zeichnet sich immer mehr ab, dass die bestehende Freizeitinfrastruktur nicht mehr dem wachsenden Bedürfnis der Bevölkerung gerecht wird. Es fehlt insbesondere an Sportplätzen und beim SCB besteht eine immer länger werdende Warteliste bei den Junioren/Juniorinnen.

Sportanlage Spiegelfeld

Auf Basis des 2020/21 erarbeiteten Vorprojekts Plus und abgestimmt auf die Immobilienstrategie soll 2023/24 dem Einwohnerrat ein Projektierungskredit für die komplette Sanierung der Schwimm- und Sporthalle Spiegelfeld beantragt werden.

Ersatzstandort Jugendhaus

Nachdem der Baurechtsvertrag für die Parzelle des Jugendhauses im Jahre 2024 ausläuft, konnte mit Immobilien Basel-Stadt ein Mietvertrag über 3+3 Jahre abgeschlossen werden. Damit nun bis im Jahre 2030 ein gleichwertiger Ersatzbau realisiert werden kann, muss frühzeitig eine Ersatzparzelle gefunden und der Planungsprozess gestartet werden.

2.5 PG 5 Bildung

Kindergarten/Primarschule

Die Kinderzahlen bleiben stabil. Die Einstiegsklasse für Ukrainische Flüchtlingskinder konnte aufgehoben werden und wird neu nicht mehr budgetiert.

Schulische Betreuung

Die Schulische Betreuung wird seit 2021 als eigenständiges Produkt geführt. Auch hier wurde von einer Stabilisierung der Nachfrage ausgegangen, wobei der zusätzliche Standort (Garderobengebäude Spiegelfeld) voraussichtlich noch bis zur Fertigstellung der neuen Räume am Schulstandort Dorf und Meiriacker bestehen bleiben wird.

Schulraumplanung

Bei Redaktionsschluss (August 2023) dieser Vorlage waren bei den drei grossen Projekten der Schulraumplanung der 3. Etappe 2024 folgende Meilensteine geplant:

- Erweiterung Schulcampus Dorf: Baustart im zweiten Halbjahr 2024.
- Energetische Sanierung Mühlemattschulhaus: Überweisung der Kreditabrechnung an den Einwohnerrat
- Ausbau Primarschulhaus Meiriacker: Bauprojektplanung, öffentliche Ausschreibungsverfahren sowie Baugenehmigungsprozess.



[Link zur Website Schulraumplanung](#)

2.6 PG 6 Öffentliche Sicherheit

Umfeldentwicklung

Die Einsatzdienste, die Feuerwehr und die Gemeindepolizei sind den Anforderungen entsprechend ausgebildet und verfügen über das nötige Wissen sowie über die notwendigen Sach- und Personalressourcen zur Erfüllung ihres Auftrages.

Die in den letzten Jahren spürbare Klimaveränderung mit zunehmender Zahl an extremen Witterungsverhältnissen (heftige Gewitter, Überschwemmungen, Hagel, Sturm etc.) fordert insbesondere die Feuerwehr zunehmend. Die Zahl motivierter freiwilliger Feuerwehrdienstleistenden sinkt gleichzeitig stetig wodurch die Personalressourcen der Milizorganisation Feuerwehr in absehbarer Zeit knapp werden könnten.

Die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Bevölkerungsschutz (Zweckverband Bevölkerungs- und Zivilschutz Leimental) sowie die direkte Zusammenarbeit aller Einsatzdienste mit den Nachbargemeinden generell sollen deshalb weiter gestärkt und wo immer sinnvoll und möglich ausgebaut werden.

2.7 PG 7 Soziale Dienste

Finanz- und Sozialhilfe

Für 2024 ist mit einem gleichbleibenden Trend in der Sozialhilfe zu rechnen. Dementsprechend werden keine ausserordentlichen Schwankungen erwartet. Daher gehen wir davon aus, dass die Fallzahlen auf dem bestehenden Niveau resp. der Quote von rund 2.7 Prozent verbleiben werden.

Asylbewerbende und Flüchtlinge

Bei den Asylzahlen werden vom Bund seit anfangs 2023 höhere Migrationszahlen kommuniziert. Die Verteilung auf die Kantone resp. Gemeinden läuft nach einem vorgegebenen Verteilschlüssel. Die Gemeinde Binningen erfüllt seit Anbeginn der zunehmenden Flüchtlingszahlen die kantonale

Quote von 2.6 Prozent, weshalb bei den Neuzuweisungen von Flüchtlingen keine explizite Erhöhung erwartet wird. In diesem Zusammenhang gilt darauf hinzuweisen, dass die kantonale Durchschnittsquote (Stand Juni 2023) bei 2 Prozent liegt und somit theoretisch kantonsweit noch genügend Kapazitäten vorhanden sind.

Totalrevision Mietzinsbeitragsreglement per 1.1.2024

Mit der Inkraftsetzung des Mietzinsbeitragsgesetzes und der dazugehörigen Verordnung (Vo MBG) am 1.1.2024 wird vom Kanton eine neue gesetzliche Grundlage geschaffen, welche alle Gemeinden dazu verpflichtet, ihre Reglemente den heutigen Bedürfnissen entsprechend zu überarbeiten.

Das geltende Gesetz über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen stammt aus dem Jahre 1997. Es hat sich vermehrt gezeigt, dass das Gesetz den aktuellen Gegebenheiten in Kanton und Gemeinden nicht mehr entspricht. Mit der erfolgten Totalrevision wurde das Mietzinsbeitragsgesetz modernisiert. So wurden für den ganzen Kanton Mindeststandards definiert und Grundlagen geschaffen, damit die Mietzinsbeiträge zielgruppengerecht und transparent ausgerichtet werden können. Neu übernimmt der Kanton bis zu 50 Prozent der kommunal ausgerichteten Beiträge.

Der Gemeinderat hat einen Entwurf des Mietzinsbeitragsreglements beschlossen, welchen er nunmehr dem Einwohnerrat zur Genehmigung vorlegen wird. Ziel des neuen Reglements ist es, Familien und Alleinerziehende besser zu unterstützen, um einerseits Eintritte in die Sozialhilfe zu verringern und andererseits Austritte zu begünstigen. Die Kostenbeteiligung des Kantons trägt dabei gleichzeitig mit einem maximalen Anteil von 50 Prozent der Beiträge zu einer wesentlichen Entlastung der gemeindeeigenen Aufwendungen bei. Mit dem Reglemententwurf werden mehr Personen (Familien) von Mietzinsbeiträgen profitieren können, dennoch werden aufgrund der Kantonsbeteiligung gegenüber den Vorjahren (2022 ca. 260'000 Franken) schätzungsweise 150'000 Franken beim Aufwand von 300'000 Franken entfallen, wodurch ein effektiver Aufwand von 150'000 Franken resultiert.

2.8 PG 8 Verkehr, Strassen

Umfeldentwicklung

Die Gemeinde Binningen setzt sich bei laufenden regionalen Planungen und Projekten (Zubringer Bachgraben, Umfahrung Allschwil, Westring, Verkehrssteuerung) für Lösungen ein, welche die Gemeinde von der heute sehr starken Belastung durch den motorisierten Individualverkehr entlasten. Die Erneuerung der kantonalen Hauptstrasse ist ab 2028 vorgesehen. Mittels Umgestaltung, verkehrsberuhigenden Massnahmen und der Inkraftsetzung eines neuen Bebauungsplans soll die Hauptstrasse künftig attraktiver werden. Basierend auf einer Potenzialstudie erarbeitet der Kanton in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein Betriebs- und Gestaltungskonzept. Die Bauarbeiten für das kantonale Projekt für einen Doppelspurausbau auf der BLT-Linie 10/17 im Bereich Spiesshöfli laufen, der Abschluss ist für Ende 2025 geplant.

Strassenkorrekturen / Werterhalt

Im Rahmen des Agglomerationsprogramms 4. Ausgabe soll in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bottmingen die Strassenkorrektur Benkenstrasse (Fuchshagweg bis Gemeindegrenze Oberwil) mit paralleler Fusswegverbindung realisiert werden. In Abstimmung mit dem Projekt Hochwasserschutz Dorenbach wird die Dorenbachstrasse (Abschnitt Neubadrain bis Holeematten) mittels Korrektur erneuert. Der Strassenzustand aller Gemeindestrassen wird zur Qualitätssicherung alle vier Jahre (nächstmals im Budgetjahr 2026) mittels visueller Erhebung detailliert erfasst und indexiert. Im Rahmen des Werterhalts ist am Höhenweg zwischen Neusatzweg und Neubadrain der Deckbelag teilweise zu ersetzen. Dabei wird die Einrichtung einer Begegnungszone geprüft.

Langsamverkehr / Schulwegsicherheit

Der Massnahmenplan zur flächendeckenden Verbesserung der Schulwegsicherheit wird bis 2026 umgesetzt.

Öffentlicher Verkehr

Die Haltestellen des öffentlichen Verkehrs werden, gestützt auf das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG), bis 2024 etappenweise umgebaut. Die Gemeinde ist für die Bushaltestellen auf Gemeindestrassen verantwortlich.

2.9 PG 9 Versorgung, Umwelt

Umfeldentwicklung

Basierend auf den Ergebnissen des GEP-Checks des Kantons Basel-Landschaft (GEP = Generelle Entwässerungspläne) werden die notwendigen Anpassungen am kommunalen Entwässerungsplan vorgenommen und umgesetzt.

Die im Energiebereich zunehmend anspruchsvollere Abstimmung der Energieträger (v.a. Gas, Wärme, Strom) mit unterschiedlichen Versorgungsunternehmen hat die Gemeinde veranlasst, ihre Energieversorgung in Zusammenarbeit mit diesen Unternehmen im Rahmen einer koordinierten Energieplanung sicherzustellen. Die Planung der Umsetzungsetappen ist in Arbeit (v.a. Gasrückzugsstrategie). Eine mögliche Strommangellage zwingt Gemeinde und Energieunternehmen zu weiteren, teils temporären Massnahmen.

Das Hochwasserschutzprojekt Dorenbach wird etappenweise umgesetzt (nächste Etappen: Planung und Umsetzung Abschnitte Neubadrain bis Holeematten sowie Generationenhaus Neubad).

Die Gemeinde ergreift geeignete Massnahmen, um den Klimawandel abfedern zu können. Hierzu hat sie einen umfassenden Massnahmenplan für Anpassungen an die veränderten klimatischen Verhältnisse erarbeitet, welcher in den kommenden Jahren schrittweise umgesetzt wird.

Kabelnetz, ergänzende Strategie

Eine ergänzende Strategie zur künftigen Ausrichtung des kommunalen Kabelnetzes liegt vor. Da die Gemeinde den Betrieb auf längere Zeit nicht mehr sicherstellen kann, wird ein Verkauf des

Netzes und Weiterbetrieb durch ein privates Unternehmen vorgeschlagen. Spätestens im Berichtsjahr sollen die Weichen für den künftigen Betrieb des Kabelnetzes gestellt werden.

Energiestrategie und Energiefonds

Die prioritären Massnahmen im Rahmen des Aktivitätenprogramms zur 2015 beschlossenen kommunalen Energiestrategie werden im Budgetjahr weiter umgesetzt. Die Details sind der periodischen Berichterstattung zum Energiefonds zu entnehmen. Die Energiestrategie wurde überarbeitet, die Ziele sind anzupassen (auch im Leistungsauftrag).

2.10 PG 10 Hochbau und Ortsplanung

Umfeldentwicklung

Im Produkt Ortsplanung wird das Räumliche Entwicklungskonzept (REK) 2006 abgelöst durch einen kommunalen Richtplan. Dieser bildet die Grundlage für die nächste Ortsplanungsrevision.

Mit den Erkenntnissen und Beschlüssen zur kommunalen Immobilienstrategie und zum Immobilienaktionsplan ist geplant, die Immobilienprojekte für das Finanzvermögen inhaltlich und zeitlich zu konkretisieren.

Die Ziele der Baurechte befinden sich in Überprüfung. Die Revision des Baurechtsreglements befindet sich entsprechend in Arbeit.

Immobilienstrategie, Arealentwicklungen, Hochbauprojekte, Stadtentwicklung

Nebst der Investitionsplanung für den Bau neuer Liegenschaften im Verwaltungsvermögen ist die Planung des baulichen und betrieblichen Unterhalts über den Lebenszyklus aller gemeindeeigenen Immobilien eine zunehmend anspruchsvolle Aufgabe mit teilweise schwer beeinflussbaren Faktoren. Raum- und nutzerspezifische Anforderungen sowie die demografische Entwicklung zwingen die Gemeinde, heute attraktive Angebote für alle Altersgruppen bereitzustellen, ohne dabei kommende Generationen ausser Acht zu lassen. Gleichzeitig ist die räumliche Entwicklung von Binningen innerhalb des heutigen Siedlungsgebietes nur noch über wenige Areale und die Verdichtung dazu geeigneter Gebiete möglich. Überlagert werden all diese Aspekte schlussendlich durch die Rahmenbedingung der Finanzierbarkeit, der Komplexität auf der Zeitachse und weiterer Interessen, welche partizipativ in einer ausgebauten Disziplin «Stadtentwicklung» bearbeitet werden. So beeinflussen sich viele der definierten, geplanten und angedachten Projekte direkt oder indirekt (Raumbedarf bezüglich Schulraum, Gemeindeverwaltung und Werkhof / Arealentwicklungen Spiesshöfli und Schutzmatten / Entwicklung Sportanlagen Spiegelfeld etc.).

Die Immobilienstrategie und der dazugehörige Immobilienaktionsplan bilden die Grundlage für die weitere Planung der konkreten Projekte der einzelnen Liegenschaften des Verwaltungs- und Finanzvermögens und betten all diese Aspekte in einen ganzheitlichen Rahmen und schaffen damit mehr Sicherheit hinsichtlich mittel- bis langfristiger Planung und Finanzierung.

Entwicklung Dorfkern

Um die aus der Testplanung Dorf gewonnenen Erkenntnisse zur Bildung und Stärkung eines Dorfkerns konsequent weiterzuentwickeln ist vorgesehen, die Bebauungsstudie abgestimmt auf den sich ebenfalls in Bearbeitung befindlichen Teilzonenplan Zentrum weiterzuentwickeln und zu finalisieren. Mit dem Zoologischen Garten Basel wurde zudem die Planung für eine langfristige Erweiterung im Gebiet Schutzmatten basierend auf einer separaten Testplanung aufgenommen. Die geplanten Nutzungen sind aufeinander abzustimmen.

Ortsplanung, Überarbeitung Zentrumszone, kommunaler Richtplan

Auf Basis der 2017 erarbeiteten Grundlagen wurde der Teilzonenplan Zentrum (Kernmatt bis Schloss) in Angriff genommen und zusammen mit den Grundeigentümer/innen entwickelt. Nach Durchführung der öffentlichen Mitwirkung werden die Planungsarbeiten voraussichtlich 2023 abgeschlossen und der Teilzonenplan kann voraussichtlich 2024 genehmigt und in Kraft gesetzt werden. Mit der Überarbeitung werden Rahmenbedingungen geschaffen werden, um dem Sanierungsrückstand entlang der Hauptstrasse entgegenzuwirken und Investitionsanreize zu schaffen.

Im Hinblick auf eine periodische Gesamtrevision des Zonenplanes wurde ab 2019 mit vorbereitenden Studien (Wohnkalkulator, Hochhauskonzept, Freiraumkonzept) begonnen. Den Schwerpunkt der anstehenden Ortsplanungsrevision bildet die Überarbeitung der Räumlichen Entwicklungsstrategie (RES) mittels kommunalem Richtplan.

3 Das Budget im Überblick

3.1 Erfolgsrechnung nach Artengliederung

Kontengruppe	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 /BUD 23	Differenz BUD 24 /RG 22
in CHF Mio.							
3 Aufwand total	93.1	95.1	93.5	95.9	96.5	0.6%	3.2%
30 Personalaufwand	33.6	30.7	35.2	38.0	39.8	4.8%	13.0%
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12.3	12.6	12.5	15.1	15.0	-0.7%	20.4%
davon Sachaufwand exkl. Spez.Fin.	10.4	10.5	10.3	12.6	12.5	-0.7%	20.9%
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.7	0.8	0.8	1.2	1.2	-1.5%	55.5%
34 Finanzaufwand	0.8	1.0	0.7	0.7	0.5	-26.0%	-28.0%
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.8	0.7	0.4	0.1	0.2	74.7%	-41.6%
36 Transferaufwand	39.1	36.1	36.5	38.2	37.4	-2.3%	2.3%
38 Ausserordentlicher Aufwand	3.5	11.0	5.0	0.0	0.0	n.v.	n.v.
39 Interne Verrechnungen	2.3	2.2	2.4	2.5	2.3	-7.8%	-3.1%
4 Ertrag total	93.4	95.1	98.2	93.8	95.5	1.7%	-2.8%
40 Fiskalertrag	67.6	69.7	72.3	64.0	66.6	4.2%	-7.8%
41 Regalien und Konzessionen	0.4	0.4	0.4	0.4	0.4	-0.1%	0.2%
42 Entgelte	12.4	11.8	11.9	11.9	11.6	-2.3%	-2.7%
43 Verschiedene Erträge	-0.1	-0.1	0.0	0.0	0.0	n.v.	n.v.
44 Finanzertrag	2.6	2.6	2.3	2.0	2.9	43.9%	28.1%
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.6	0.9	0.6	1.3	1.1	-18.6%	84.6%
46 Transferertrag	7.5	7.5	8.3	11.5	10.3	-11.0%	23.4%
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.0	0.0	0.0	0.2	0.2	0.0%	339.3%
49 Interne Verrechnungen	2.3	2.2	2.4	2.5	2.3	-7.8%	-3.1%
Ergebnisse in CHF Mio.	0.3	0.0	4.7	-2.1	-1.0	-50.8%	-122.1%
Gesamtergebnisse in CHF	260'868	0	4'682'394	-2'108'190	-1'037'028		

Das Budget 2024 weist bei einem Gesamtaufwand von 96,5 Mio. Franken und einem Gesamtertrag von 95,5 Mio. Franken einen Aufwandsüberschuss von 1,0 Mio. Franken aus. Das Budget 2024 fällt somit um 1,1 Mio. Franken besser aus als das Budget 2023. Dem Budget liegt ein Personaletat von rund 155 Vollzeitstellen zugrunde. Dies ist ein Rückgang gegenüber dem Vorjahresbudget von 0,6 Prozent.

Gegenüber dem Budget 2023 ergeben sich folgende Minder- oder Mehraufwendungen:

Minderaufwendungen

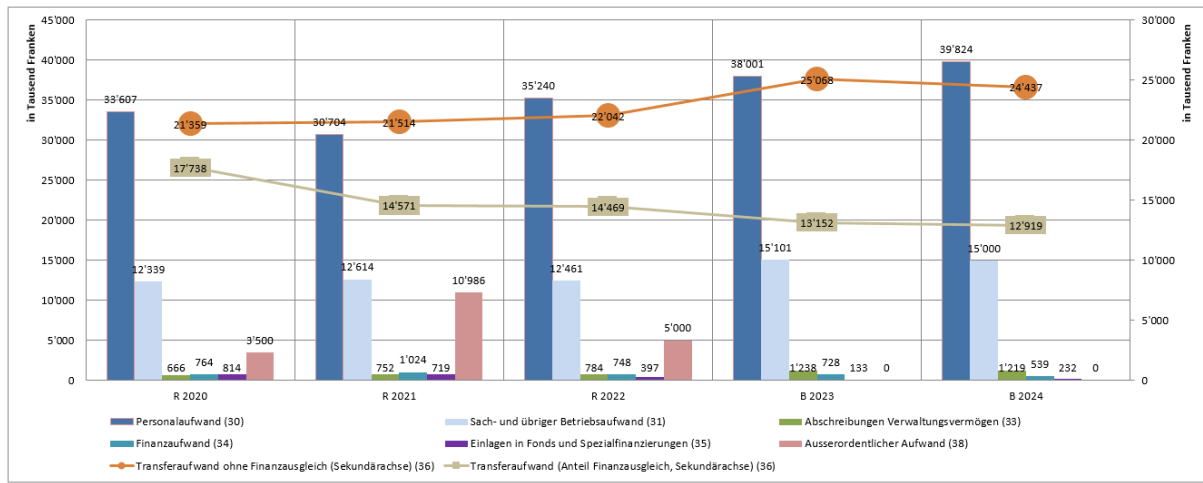
- Sach- und übriger Betriebsaufwand: Der Sach- und übrige Betriebsaufwand präsentiert sich um 0,1 Mio. Franken oder 0,7 Prozent leicht unter dem Vorjahresbudget. Die wesentlichen Veränderungen sind auf tiefere Material- und Warenaufwände (-0,1 Mio. Franken), tiefere Anschaffungskosten im Bereich Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge (-0,1 Mio. Franken) und rückläufige Unterhaltsaufwendungen für Mobilien und immaterielle Anlagen (-0,1 Mio. Franken) zurückzuführen. Demgegenüber stehen höhere Aufwendungen für Dienstleistungen und Honorare Dritter (+0,1 Mio. Franken) und höhere Spesenentschädigung für Reisen, Exkursionen, Schulreisen und Lager (+0,1 Mio. Franken).
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Die Abschreibungen nehmen dem Investitionsverlauf entsprechend um rund 19 000 Franken oder 1,5 Prozent ab.

- **Finanzaufwand:** Der Finanzaufwand fällt um 0,2 Mio. Franken tiefer aus als im Vorjahresbudget. Dies im Wesentlichen durch das Wegfallen von Negativzinsen.
- **Transferaufwand:** Der Transferaufwand präsentiert sich um 0,8 Mio. Franken tiefer als im Vorjahresbudget. Dies hauptsächlich bedingt durch tiefer ausfallende Beiträge an Gemeinwesen und Dritte (-1,1 Mio. Franken). Dabei fallen insbesondere die Beiträge an private Haushalte im Bereich der Zusatzbeiträge für Ergänzungsleistungen (-0,1 Mio. Franken), die Unterstützungsleistungen gemäss Sozialhilfegesetz (-0,9 Mio. Franken) und die Beiträge an Asylsuchende (-0,3 Mio. Franken) tiefer aus als noch im Vorjahr. Mehraufwendungen in diesem Bereich resultieren aus höheren Beiträgen an die familienergänzende Kinderbetreuung im Frühbereich und im Primarschulbereich (+0,2 Mio. Franken). Im Bereich der Beiträge an den Kanton (-0,2 Mio. Franken) schliessen insbesondere der Gemeindeanteil der Ergänzungsleistungen (-0,1 Mio. Franken) sowie die Kompensationsleistungen (-0,1 Mio. Franken) infolge der Aufgabenverschiebung (Finanzausgleich) unter dem Vorjahresbudget ab. Demgegenüber stehen Mehraufwendungen im Bereich der Entschädigungen an Gemeinwesen (+0,4 Mio. Franken). Dabei fallen insbesondere die Mehraufwendungen im Bereich stationärer kommunaler und überkommunaler Pflegefinanzierung (+0,5 Mio. Franken) ins Gewicht. Minderaufwendungen in diesem Bereich resultieren aus tiefer ausfallenden Entschädigungen für die Hochwasserschutz-Promenade (-0,1 Mio. Franken). Zudem fallen die Beiträge an die Spitexleistungen (+0,1 Mio. Franken) höher aus als noch im Vorjahresbudget.
- **Ausserordentlicher Aufwand:** Keine Veränderung.
- **Interne Verrechnungen:** Die internen Verrechnungen reduzieren sich gegenüber dem Vorjahresbudget um 0,2 Mio. Franken.

Mehraufwendungen

- **Personalaufwand:** Der Personalaufwand nimmt um 1,8 Mio. Franken oder 4,8 Prozent zu. Dies insbesondere bedingt durch die Lohnteuerung und Stufenanstiege. Beim Verwaltungspersonal hat die Lohnteuerung von 2,4 Prozent 0,3 Mio. Franken zur Folge. Der Stufenanstieg führt zu Mehrkosten von 0,2 Mio. Franken. Bei den Lehrkräften resultieren durch Lohnmassnahmen und Lohnteuerung 1,1 Mio. Franken Mehrkosten (Anteil Teuerung 0,4 Mio. Franken). Zudem resultieren höhere Sozialleistungen von insgesamt 0,2 Mio. Franken.
- **Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen:** Die Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen steigen gegenüber dem Vorjahresbudget um 0,1 Mio. Franken.

Die Mehrjahresentwicklung der Aufwandspositionen zeigt sich wie folgt:



Gegenüber dem Budget 2023 ergeben sich folgende Minder- oder Mehrerträge:

Mindererträge

- Entgelte: Die Entgelte fallen gegenüber dem Vorjahresbudget um 0,3 Mio. Franken tiefer aus. Dies bedingt durch Mindereinnahmen aus Rückerstattungen (z. B. von Klienten im Bereich Sozialhilfe) und Kostenbeteiligungen Dritter (-0,3 Mio. Franken) sowie Mindereinnahmen aus Benützungsgebühren und Dienstleistungen (-0,1 Mio. Franken). Demgegenüber fallen die Kursgelder im Bereich Musikschule und Mittagstisch um 0,1 Mio. Franken über dem Vorjahresbudget ab.
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen: Die Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen reduzieren sich gegenüber dem Vorjahresbudget um 0,2 Mio. Franken. Insbesondere der Ausgleich der Spezialfinanzierung Abwasser fällt tiefer aus als im Vorjahresbudget.
- Transferertrag: Der Transferertrag zeigt sich um 1,2 Mio. Franken unter dem Vorjahresbudget. Dies vorwiegend bedingt durch tiefer ausfallende Entschädigungen von Gemeinwesen (-0,8 Mio. Franken). Dabei fallen insbesondere die kantonalen Sozialhilfe-Entschädigungen für Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene (VA7-; -0,3 Mio. Franken), die Asylentschädigungen (-0,7 Mio. Franken) tiefer aus als im Vorjahresbudget. Mehrerträge in diesem Bereich resultieren aus höheren kantonalen Entschädigungen für Mietzinsbeiträge (+0,2 Mio. Franken) aufgrund des totalrevidierten Mietzinsbeitragsgesetzes welches per 1.1.2024 in Kraft tritt. Hinzu kommt, dass die kantonalen Kompensationsleistungen infolge der Vermögenssteuerreform I um 0,4 Mio. Franken deutlich unter dem Vorjahresbudget ausfallen.

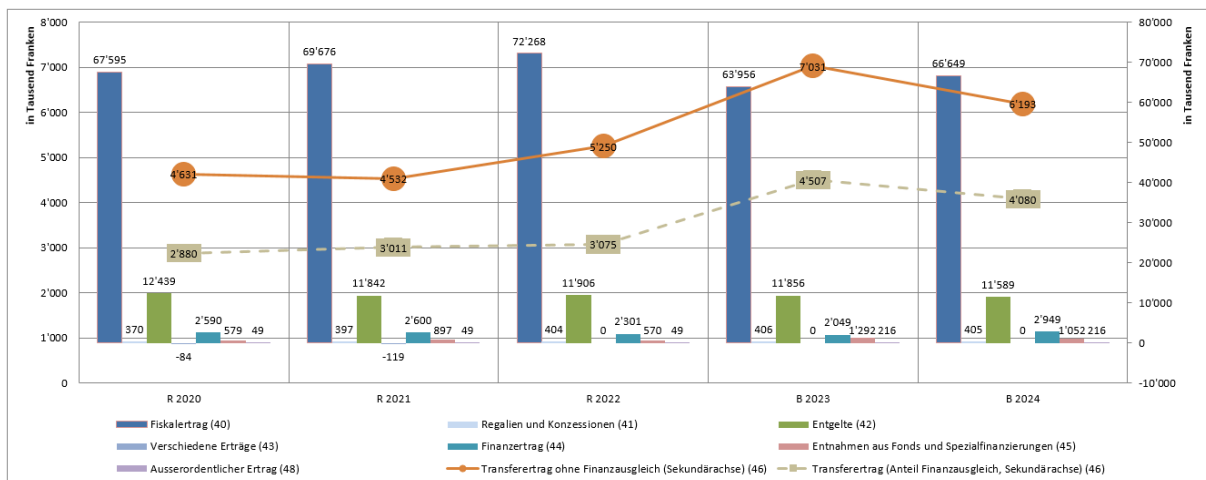
Mehrerträge

- Fiskalertrag: Der Fiskalertrag fällt um 2,7 Mio. Franken höher aus als im Vorjahresbudget. Dies aufgrund der Vorausrechnungen 2023, des prognostizierten Wachstums von 1,5 Prozent der Steuererträge sowie der Berücksichtigung der aktuellsten Erkenntnisse (Watchlist). Die Steuern der natürlichen Personen fallen im Vergleich zum Vorjahr um 2,5 Mio. Franken besser aus.

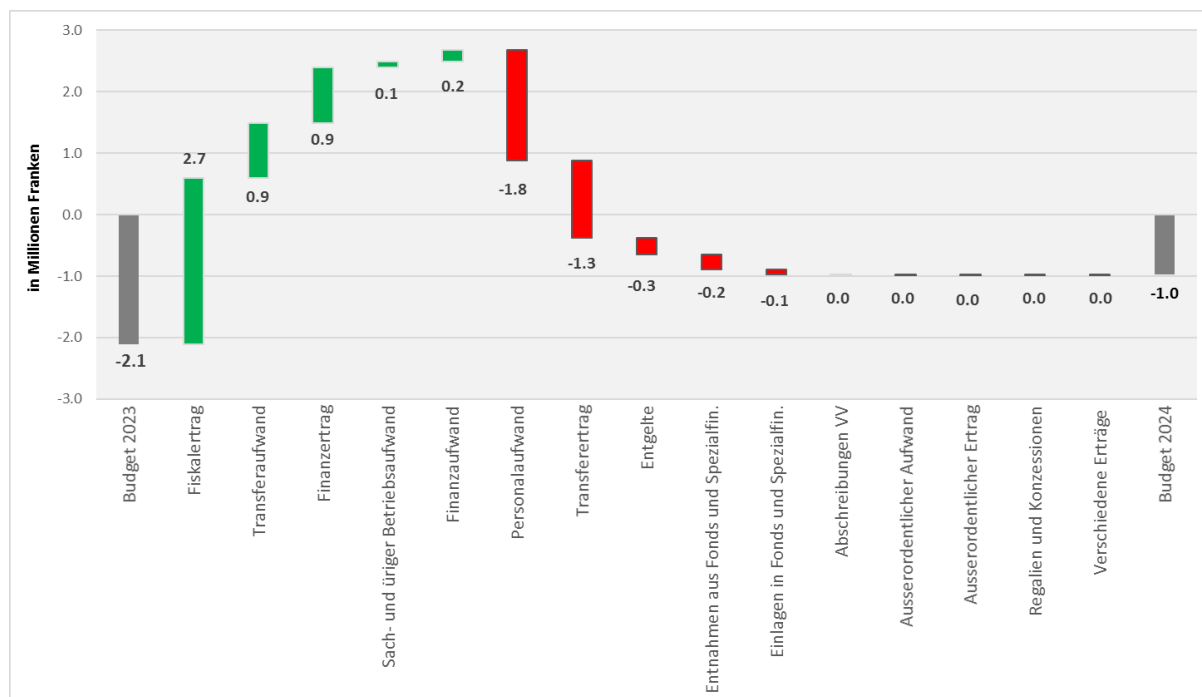
Dabei fallen die Einkommenssteuern der natürlichen Personen mit 1,4 Mio. Franken und die Vermögenssteuern der natürlichen Personen mit 1,3 Mio. Franken über dem Vorjahresbudget aus. Die Quellensteuern der natürlichen Personen hingegen zeigen sich im Vergleich zum Vorjahr mit einem Rückgang von 0,2 Mio. Franken. Bei den Steuern der juristischen Personen wird ebenfalls ein leichter Zuwachs gegenüber dem Vorjahresbudget von rund 0,2 Mio. Franken prognostiziert.

- **Finanzertrag:** Der Finanzertrag liegt um 0,9 Mio. Franken über dem Vorjahresbudget. Grund dafür sind insbesondere die erwarteten Zinserträge für Sparguthaben und für Festgeldanlagen.
- **Verschiedene Erträge:** Die verschiedenen Erträge sind auf Vorjahresniveau.
- **Ausserordentlicher Ertrag:** Keine Veränderung
- **Interne Verrechnungen:** Die internen Verrechnungen reduzieren sich gegenüber dem Vorjahresbudget um 0,2 Mio. Franken.

Die Mehrjahresentwicklung der Ertragspositionen zeigt folgendes Bild:



3.2 Überleitung Budget 2023 zum Budget 2024



3.3 Dreistufige Erfolgsrechnung

Bezeichnung	in CHF Mio.	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Budget	Budget	Differenz		Differenz	
		2020	2021	2022	2023	2024	BUD 24 / BUD 23	BUD 24 / RG 22		
Betrieblicher Aufwand		86.5	80.9	85.4	92.7	93.6	0.9	1.0%	8.2	9.6%
Betrieblicher Ertrag		88.4	90.2	93.5	89.0	90.0	0.9	1.0%	-3.5	-3.7%
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1.9	9.4	8.1	-3.6	-3.7	0.0	0.5%	-11.7	-145.3%
Finanzaufwand		0.8	1.0	0.7	0.7	0.5	-0.2	-26.0%	-0.2	-28.0%
Finanzertrag		2.6	2.6	2.3	2.0	2.9	0.9	43.9%	0.6	28.1%
Operatives Ergebnis		3.7	10.9	9.6	-2.3	-1.3	1.1	-46.1%	-10.9	-113.0%
Ausserordentliches Ergebnis		-3.5	-10.9	-5.0	0.2	0.2	0.0	0.0%	5.2	-104.4%
Gesamtergebnis Aufwand (-) / Ertrag (+)		0.3	0.0	4.7	-2.1	-1.0	1.1	-50.8%	-5.7	-122.1%

Das Fazit dieser dreistufigen Erfolgsrechnung im Budget 2024 zeigt, dass der Gemeindehaushalt insgesamt mit einem Aufwandsüberschuss von 1,0 Mio. Franken abschliesst.

Dieses konsolidierte negative Ergebnis beinhaltet aber auch das Zwischenresultat der rein betrieblichen Tätigkeit mit -3,7 Mio. Franken. Dies bedeutet, dass der aktuelle betriebliche Aufwand nicht mit dem Steuerfuss von 49 Prozent finanziert werden kann.

Der Überschuss aus der Finanzierung (Finanzaufwand/-ertrag; Netto 2,4 Mio. Franken) sagt u.a. aus, dass die Anlagen eine bessere Rendite abwerfen, als für die Schuldzinsen aufgewendet wird.

Das operative Ergebnis zeigt sich trotz der positiven Ergebnisse aus der Finanzierung negativ (-1,3 Mio. Franken).

Im ausserordentlichen Ergebnis ist die Entnahme aus Vorfinanzierung (Garderobengebäude und Mühlemattschulhaus) von 0,2 Mio. Franken enthalten.

Das Gesamtergebnis präsentiert sich dadurch mit einem Aufwandsüberschuss von 1,0 Mio. Franken. Gegenüber dem Budget 2023 ist dies eine Verbesserung um 1,1 Mio. Franken.

3.4 Finanzierungsausweis

Die Ausgaben werden wie folgt finanziert:

Bezeichnung	in CHF	Rechnung			Budget 2023	Budget	Differenz		Differenz	
		2020	2021	2022	Forecast	2024	BUD 24 / BUD 23	BUD 24 / RG 22	BUD 24 / RG 22	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		260'868	0	4'682'394	-2'108'190	-1'037'028	1'071'162	-50.8%	-5'719'422	-122.1%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen (+)		665'952	752'361	783'694	1'237'908	1'218'845	-19'063	-1.5%	435'151	55.5%
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (+)		814'417	718'875	397'038	132'800	232'028	99'228	74.7%	-165'010	-41.6%
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen (-)		-578'549	-896'746	-569'829	-1'291'681	-1'051'714	-239'967	-18.6%	481'885	84.6%
WB Darlehen VV (+)		0	0	0	0	0	0	n.v.	0	n.v.
WB Beteiligungen VV (+)		0	0	0	0	0	0	n.v.	0	n.v.
Abschreibungen Investitionsbeiträge (+)		61'550	57'868	54'186	50'504	46'822	-3'682	-7.3%	7'364	13.6%
Einlagen in das Eigenkapital (+)		3'500'000	10'986'437	5'000'000	0	0	0	n.v.	5'000'000	n.v.
Entnahmen aus dem Eigenkapital (-)		-49'127	-49'127	-49'127	-215'794	-215'794	0	0.0%	166'667	339.3%
Aufwertungen Verwaltungsvermögen (nur Darlehen+Beteiligungen) (-)		0	0	0	0	0	0	n.v.	0	n.v.
Selbstfinanzierung (Cash Flow)		4'675'111	11'569'669	10'298'357	-2'194'453	-806'841	1'387'612	-63.2%	-11'105'198	-107.8%
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen (-)		-5'479'850	-4'464'598	-3'297'678	-2'287'000	-16'033'000	13'746'000	601.0%	12'735'322	386.2%
Finanzierungsergebnis		-804'739	7'105'072	7'000'679	-4'481'453	-16'839'841	-12'358'388	275.8%	-23'840'520	-340.5%

Das Finanzierungsergebnis im Budget 2024 wird mit -16,8 Mio. Franken negativ ausfallen. Die Selbstfinanzierung der Gemeinde Binningen fällt mit -0,8 Mio. Franken zu tief aus, um die Nettoinvestitionen selber zu tragen. Hauptgrund dafür sind tiefe Abschreibungen und das insgesamt negative Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung. Aufgrund der hohen Liquidität können die Investitionen dennoch selbst finanziert werden. Dieser Umstand führt dazu, dass vorerst kein Fremdkapital nötig ist.

3.5 Geldflussrechnung

Bezeichnung	in CHF	Rechnung			Forecast	Budget
		2020	2021	2022	2023*	2024
Geldflussrechnung						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		11'360'750	16'800'655	12'442'194	-2'194'453	-806'841
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-54'817'350	-10'764'598	-24'297'678	78'413'000	-16'613'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-1'794'042	-1'767'581	-404'103	-866'667	-866'667
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel		-45'250'641	4'268'476	-12'259'587	75'351'880	-18'286'508
Stand flüssige Mittel per 1.1.		79'210'995	33'960'354	38'228'830	25'969'243	101'321'123
Stand flüssige Mittel per 31.12.		33'960'354	38'228'830	25'969'243	101'321'123	83'034'615
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel		-45'250'641	4'268'476	-12'259'587	75'351'880	-18'286'508

*Bilanz per 1.1.2023 + prognostizierte Bewegungen Basis BUD 2023

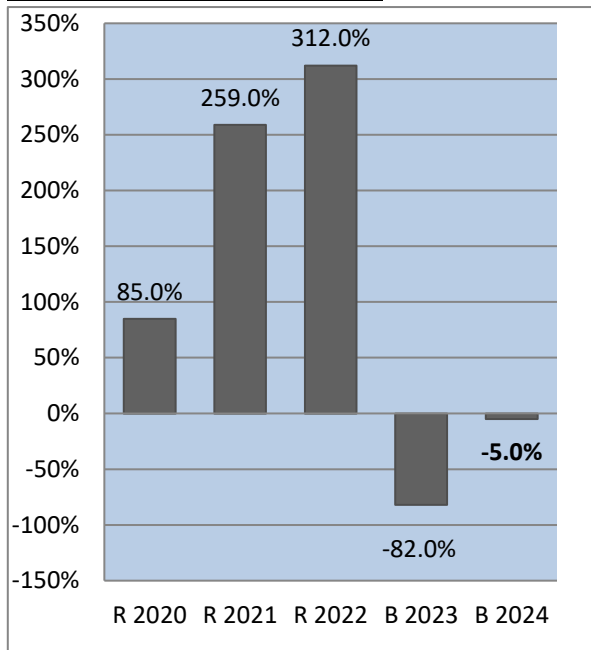
Die Geldflussrechnung gibt Aufschluss über die Liquiditätsentwicklung, die Investitionsvorgänge und die Finanzierungsmassnahmen der Gemeinde Binningen.

2023 wird eine Zunahme der flüssigen Mittel von 75,4 Mio. Franken erwartet. Grund dafür sind Rückflüsse aus kurzfristigen Geldanlagen (+81 Mio. Franken) sowie Investitionsausgaben in der Höhe von netto 2,3 Mio. Franken.

2024 wird eine Abnahme der flüssigen Mittel von 18,3 Mio. Franken erwartet. Dies vorwiegend aufgrund der geplanten Investitionsausgaben sowie des negativen Ergebnisses aus betrieblicher Tätigkeit. Der Stand an flüssigen Mitteln wird per Ende 2024 auf rund 83,0 Mio. Franken prognostiziert.

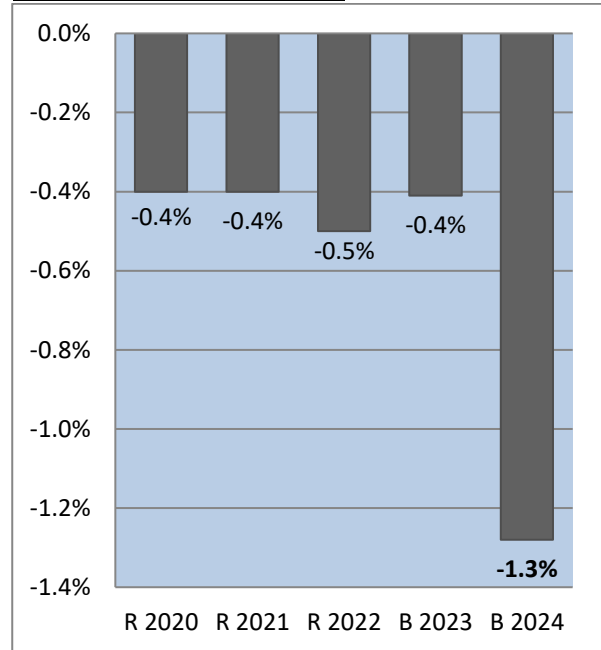
3.6 Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad (in %)



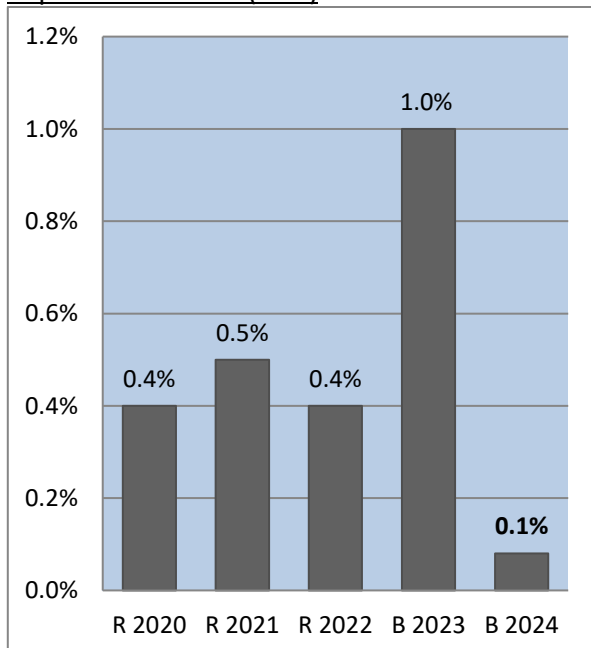
ideal >100 %
gut bis vertretbar 80–100 %
problematisch 50–80 %
ungenügend <50 %

Zinsbelastungsanteil (in %)



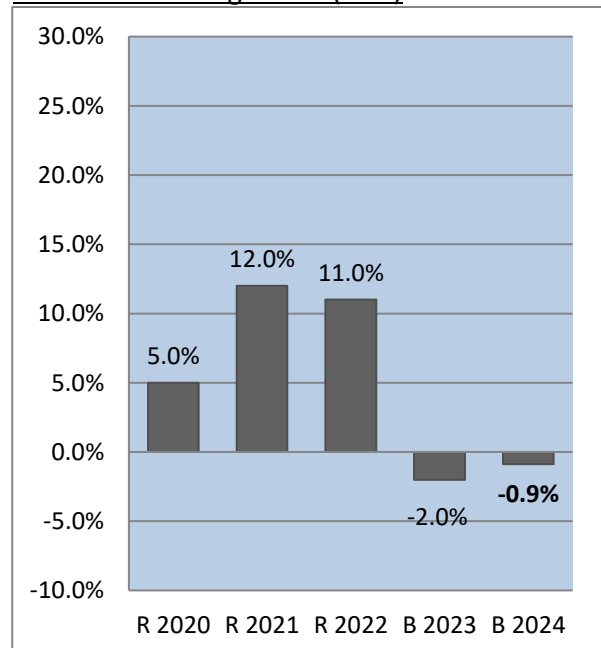
gut 0–4 %
genügend 4–9 %
schlecht >9 %

Kapitaldienstanteil (in %)



geringe Belastung <5 %
tragbare Belastung 5–15 %
hohe Belastung >15 %

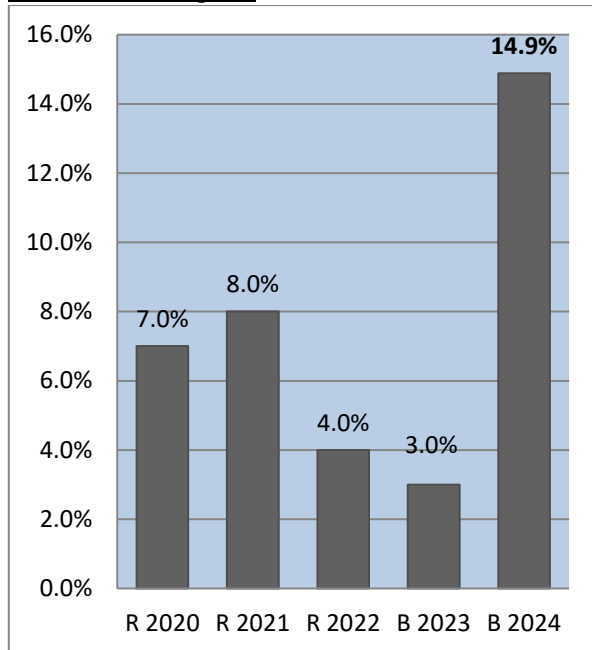
Selbstfinanzierungsanteil (in %)



gut >20 %
mittel 10–20 %
schlecht <10 %

Investitionsanteil (in %)

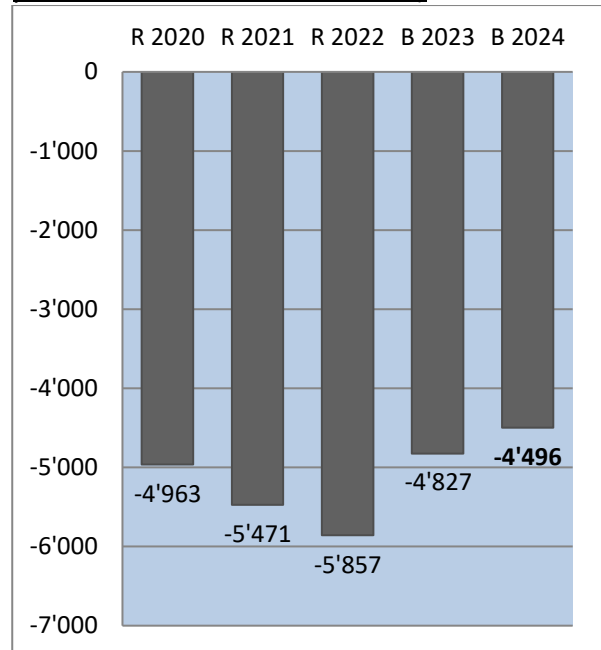
Investitionstätigkeit



schwach <10 %
mittel 10–20 %
stark 20–40 %
sehr stark >40 %

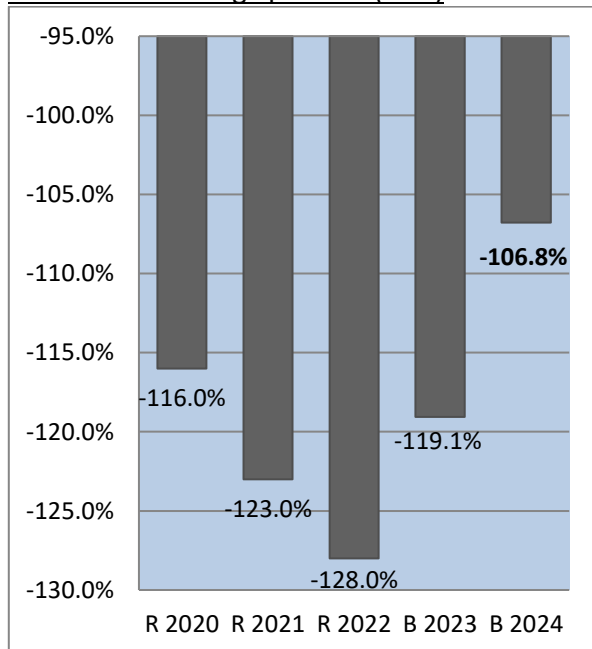
Nettoschuld (in Franken

pro Einwohnerin und Einwohner)



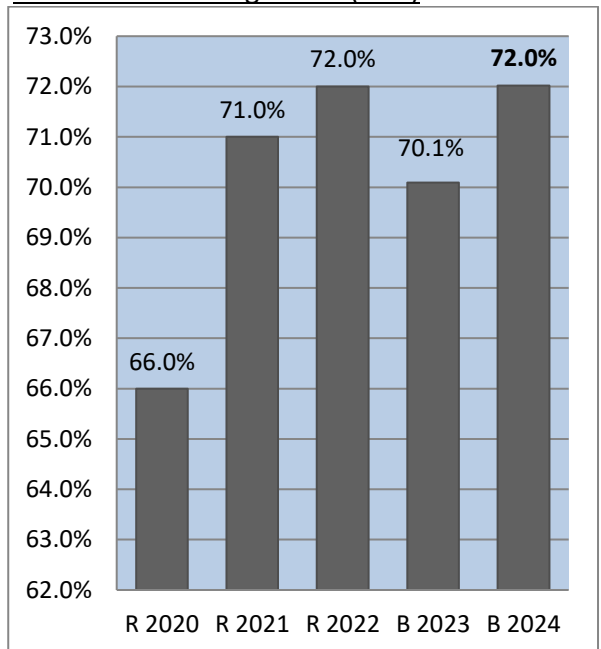
Nettovermögen <0 CHF
Geringe Verschuldung 0–600 CHF
Mittlere Verschuldung 601–1500 CHF
Hohe Verschuldung 1501–3000 CHF
Sehr hohe Verschuldung >3000 CHF

Nettoverschuldungsquotient (in %)



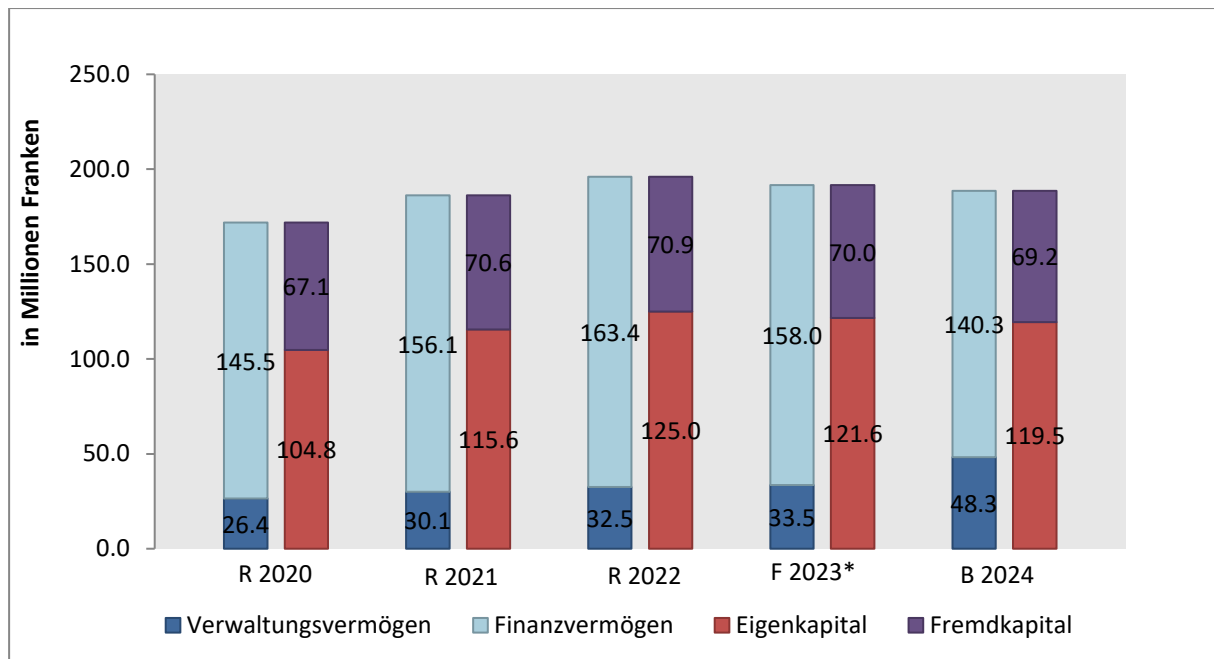
gut <100 %
genügend 100–150 %
schlecht >150 %

Bruttoverschuldungsanteil (in %)



sehr gut <50 %
gut 50–100 %
mittel 100–150 %
schlecht 150–200 %
kritisch >200 %

3.7 Bilanz



*Bilanz per 1.1.2023 + prognostizierte Bewegungen Basis BUD 2023 (F=Forecast)

Das **Verwaltungsvermögen** wird im Budget 2024 aufgrund der Investitionstätigkeit auf 48,3 Mio. Franken ansteigen. Konträr reduziert sich das **Finanzvermögen** (alle Vermögenswerte und nicht nur Immobilien) auf 140,3 Mio. Franken.

Auf der Passivseite wird das **Fremdkapital** durch die jährliche Amortisation des PK-Darlehens um 0,9 Mio. Franken auf 69,2 Mio. Franken sinken. Davon sind rund 86 Prozent auf Steuerguthaben der Steuerpflichtigen zurückzuführen (Vorauszahlungen). Im **Eigenkapital** sind die Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen (Abwasser, Abfall und Kabelnetz) und dem Fonds im Eigenkapital von 9,4 Mio. Franken, Vorfinanzierungen von 61,0 Mio. Franken sowie finanzpolitische Reserven von 22,6 Mio. Franken enthalten. Aufgrund negativer Entwicklung der Ergebnisse beträgt der Bilanzüberschuss per Ende 2024 26,5 Mio. Franken (Forecast per Ende 2023 27,5 Mio. Franken).

Die **Nettoschuld** in Franken pro Einwohner/in ($\text{Fremdkapital} - \text{Finanzvermögen} / \text{ständige Wohnbevölkerung}$) ist aktuell positiv bzw. es besteht ein **Nettovermögen** von 4496 Franken pro Einwohner/in. Das massgebliche **Eigenkapital** pro Einwohner/in ($\text{Bilanzüberschuss/-fehlbetrag} + \text{finanzpolitische Reserve} + \text{Neubewertungsreserven} / \text{ständige Wohnbevölkerung}$) beträgt 3099 Franken. Diese beiden Kennzahlen unterstreichen die aktuell gute Bilanzstruktur der Gemeinde Binningen.

4 Investitionsrechnung nach Artengliederung

Mio. CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	Forecast 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23	Differenz BUD 24/ RG 22
5 Ausgaben total	6.01	6.61	3.77	2.49	16.21	551.9%	330.4%
50 Sachanlagen	5.99	6.60	3.73	2.34	15.80	576.2%	323.3%
52 Immaterielle Anlagen	0.02	0.01	0.03	0.15	0.41	173.3%	1114.3%
54 Darlehen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	n.v.	n.v.
55 Beteiligungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	n.v.	n.v.
56 Eigene Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	n.v.	n.v.
58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	n.v.	n.v.
6 Einnahmen total	0.53	2.15	0.47	0.20	0.18	-10.0%	-61.6%
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	n.v.	n.v.
62 Übertragung immaterielle Sachanlagen in das FV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	n.v.	n.v.
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	0.51	0.13	0.45	0.18	0.16	-11.1%	-64.4%
64 Rückzahlung von Darlehen	0.02	2.02	0.02	0.02	0.02	0.0%	0.0%
65 Übertragung von Beteiligungen in das FV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	n.v.	n.v.
66 Beiträge für eigene Rechnung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	n.v.	n.v.
Nettoinvestitionen	5.48	4.46	3.30	2.29	16.03	601.0%	386.2%

Das Budget weist 2024 ein mittleres Investitionsvolumen aus. Im Verwaltungsvermögen sind Nettoinvestitionen in der Höhe von 16,0 Mio. Franken vorgesehen. 15,3 Mio. Franken betreffen den steuerfinanzierten Haushalt, 0,7 Mio. Franken die Spezialfinanzierungen. Geplant ist, in die Projekte Erweiterung Schulcampus Dorf (+9,6 Mio. Franken), Sanierung der Bushaltestellen/Behig. (+0,9 Mio. Franken), Sanierung der Benkenstrasse / Korrektion im Drissel (+0,7 Mio. Franken) und die Planung der Sportzone Untere Zwanzig Jucharten sowie ein 2. Kunstrasenfeld Spiegelfeld (beides +0,9 Mio. Franken) zu investieren. Zudem ist geplant, das Projekt zur Sanierung der Schwimm- und Sporthalle Spiegelfeld in Angriff zu nehmen (+1,0 Mio. Franken).

Der Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen / Gesamtausgaben) beträgt 14,9 Prozent, was gemäss Kantonalem Benchmark auf eine mittlere Investitionstätigkeit hinweist.

Die daraus resultierenden Abschreibungen belaufen sich auf 1'265'667 Franken.

In dieser Periode sind zudem Investitionen von 0,6 Mio. Franken ins Finanzvermögen (Sanierung Schloss Binningen) vorgesehen.

5 Abstimmungsbrücke zu den Produktgruppen

	Budget 2024			
	in Mio. CHF	Aufwand	Ertrag	Saldo (- = Nettoaufwand)
A Globalbudgets		80.44	22.84	-57.60
Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen		2.47	0.09	-2.38
Steuern		1.48	0.43	-1.05
Gesundheit		11.04	0.77	-10.27
Kultur, Freizeit, Sport		5.91	1.08	-4.83
Bildung		30.43	5.84	-24.59
Öffentliche Sicherheit		2.17	0.65	-1.51
Soziale Dienste		14.50	5.60	-8.90
Verkehr, Strassen		3.53	0.78	-2.76
Versorgung		7.16	6.12	-1.04
Ortsplanung und Baugesuche		1.75	1.48	-0.27
+ B Verrechnete Erträge aus den Leistungszentren		0.91	0.91	0.00
+ C Positionen ausserhalb der Globalbudgets		15.09	71.66	56.57
Abschreibungen		1.22		-1.22
Sachaufwand		0.00		0.00
Vergütungszinsen auf Steuereinnahmen		0.08		-0.08
Abschreibungen auf Steuereinnahmen		0.18		-0.18
Interne Verrechnungen		2.33		-2.33
Einlagen in Vorfinanzierungen		0.00		0.00
Finanzausgleich (Ausgaben)		11.28		-11.28
Steuereinnahmen			66.65	66.65
Entnahmen aus Vorfinanzierungen			0.22	0.22
Verzugszinsen Steuern			0.50	0.50
Verkehrsbussen			0.22	0.22
Interne Verrechnungen			2.29	2.29
Transferertrag			0.71	0.71
Finanzausgleich (Einnahmen)			1.07	1.07
= D Erfolgsrechnung		96.44	95.41	-1.04

Die Abstimmungsbrücke zeigt den Zusammenhang zwischen Budget nach funktionaler Gliederung und Budget auf Produktgruppenebene und Produkten in der Kostenrechnung.

Die Kostenrechnung weist bei einem Gesamtaufwand von 96,44 Mio. Franken und einem Gesamtertrag von 95,41 Mio. Franken einen Aufwandsüberschuss von 1,04 Mio. Franken aus. Dieser Aufwandsüberschuss ist deckungsgleich mit jenem der Erfolgsrechnung.

Die direkt zurechenbaren Aufwände der Produktgruppenglobalbudgets werden mit 80,44 Mio. Franken und die direkt zurechenbaren Erträge mit 22,84 Mio. Franken budgetiert, so dass der Nettoaufwandüberschuss der Globalbudgets 57,60 Mio. Franken beträgt. Mit den verrechneten Auf-

wänden und Erträgen aus den Leistungszentren, die mit einem Schlüssel belastet werden, budgetiert die Gemeinde die berechneten Vollkosten der Globalbudgets mit einem Aufwand von 81,35 Mio. Franken (80,44 Mio. Franken + 0,91 Mio. Franken) und die Erträge mit 23,75 Mio. Franken (22,84 Mio. Franken + 0,91 Mio. Franken).

Die Positionen ausserhalb des Globalbudgets sind in den Produktgruppen und Produkten weder indirekt noch über Umlagen zurechenbar.

Ins Gewicht fallen auf der Aufwandseite Abschreibungen, Vergütungszinsen auf Steuereinnahmen, interne Verrechnungen und die Transferzahlungen des kantonalen Finanzausgleichs (vorwiegend der Ressourcenausgleich; die restlichen Zahlungen in den Finanzausgleich sind direkt den Produktgruppen und Produkten zugeordnet).

Auf der Ertragsseite sind dies die gesamten Steuereinnahmen, Verkehrsbussen, Verzugszinsen, die internen Verrechnungen, der Transferertrag (Bundesentschädigung infolge der Steuervorlage 17 (SV17)) und die Einnahmen aus dem Finanzausgleich.

II Die Produktgruppen

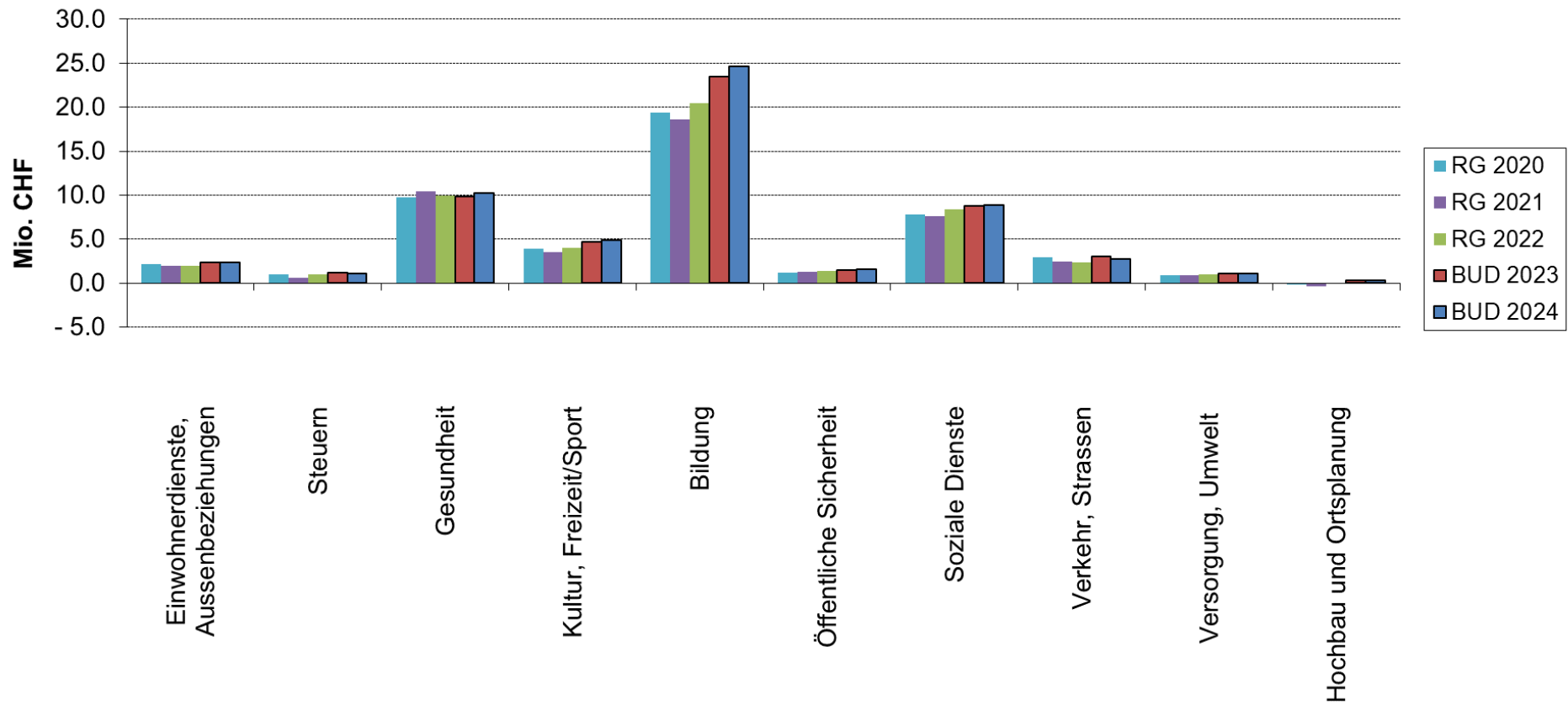
6 Überblick

6.1 Globalbudgets

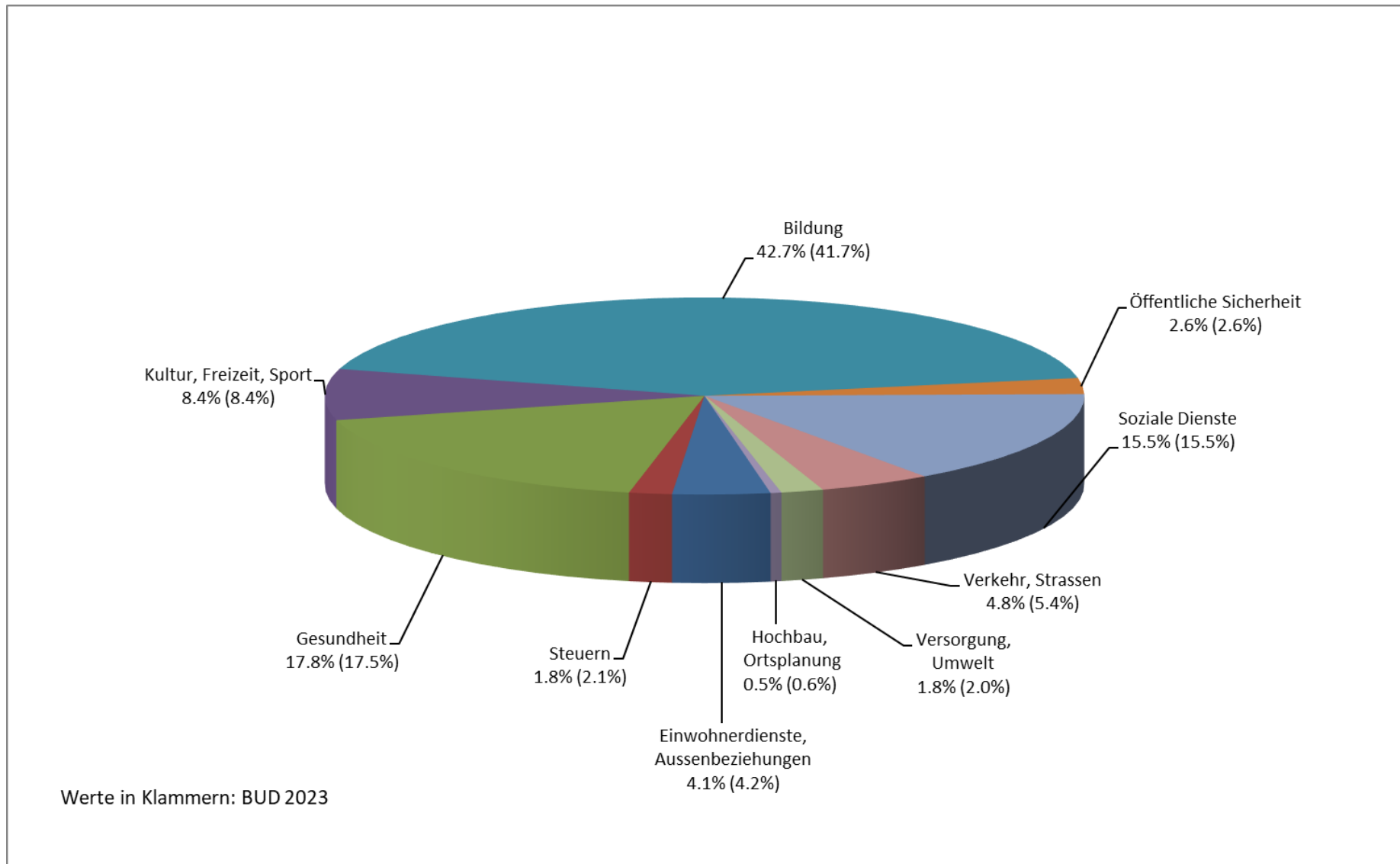
Mio. CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Aufwand aller Globalbudgets total	70.9	68.7	72.2	80.4	80.4	0.0	0%	8.3	11.4%
Ertrag aller Globalbudgets total	22.1	21.8	21.9	24.2	22.8	- 1.4	-6%	0.9	4.1%
Globalbudget	- 48.8	- 46.9	- 50.2	- 56.2	- 57.6	1.4	2%	7.4	14.7%
1 Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen	- 2.2	- 2.0	- 2.0	- 2.4	- 2.4	0.0	1%	0.4	21.1%
2 Steuern	- 1.0	- 0.6	- 1.0	- 1.2	- 1.0	- 0.1	-10%	0.1	9.4%
3 Gesundheit	- 9.8	- 10.4	- 9.9	- 9.8	- 10.3	0.4	4%	0.4	3.7%
4 Kultur, Freizeit/Sport	- 3.9	- 3.5	- 4.0	- 4.7	- 4.8	0.1	3%	0.8	19.8%
5 Bildung	- 19.4	- 18.6	- 20.4	- 23.5	- 24.6	1.1	5%	4.2	20.4%
6 Öffentliche Sicherheit	- 1.2	- 1.3	- 1.4	- 1.5	- 1.5	0.0	3%	0.1	10.5%
7 Soziale Dienste	- 7.8	- 7.6	- 8.4	- 8.7	- 8.9	0.2	2%	0.5	6.5%
8 Verkehr, Strassen	- 2.9	- 2.4	- 2.4	- 3.0	- 2.8	- 0.3	-9%	0.4	17.2%
9 Versorgung, Umwelt	- 0.9	- 0.9	- 1.0	- 1.1	- 1.0	- 0.1	-8%	0.1	5.8%
10 Hochbau und Ortsplanung	0.2	0.4	0.1	- 0.3	- 0.3	0.0	-15%	- 0.4	-340.9%

Das Globalbudget 2024 weist bei einem Gesamtaufwand von 80,4 Mio. Franken und einem Gesamtertrag von 22,8 Mio. Franken einen Nettoaufwand von 57,6 Mio. Franken aus. Gegenüber dem Vorjahresbudget bedeutet dies eine Erhöhung des Nettoaufwands um 1,4 Mio. Franken oder zwei Prozent.

Nettoaufwand (in Mio. CHF) der einzelnen Produktgruppen für die Jahre 2020 bis 2024



Anteil der Produkte am Gesamtbudget 2024



6.2 Verantwortlichkeiten

Produktgruppe	Strategische Führung	Operative Führung
PG 1 Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen	Caroline Rietschi, Gemeindepräsidentin a.i.	Stephan Hangartner, Abteilungsleiter Bernard Keller, Leiter Stab BKOM
PG 2 Finanzen, Steuern	Eva-Maria Bonetti, Gemeinderätin	Christian Häfelfinger a.i., Verwaltungsleiter
PG 3 Gesundheit	Stephan Appenzeller, Gemeinderat	Nicola Schmid, Abteilungsleiter
PG 4 Kultur, Freizeit und Sport	Daniel Nyffenegger, Gemeinderat	Stefan Brugger, Abteilungsleiter
PG 5 Bildung	Rahel Bänziger, Gemeinderätin	Stefan Brugger, Abteilungsleiter
PG 6 Öffentliche Sicherheit	Daniel Nyffenegger, Gemeinderat	Stephan Hangartner, Abteilungsleiter
PG 7 Soziale Dienste	Lukas Alt, Gemeinderat	Nicola Schmid, Abteilungsleiter
PG 8 Verkehr, Strassen	Caroline Rietschi, Gemeindepräsidentin a.i.	Martin Ruf, Abteilungsleiter
PG 9 Versorgung und Umwelt	Caroline Rietschi, Gemeindepräsidentin a.i.	Martin Ruf, Abteilungsleiter
PG 10 Hochbau und Ortsplanung	Philippe Meerwein, Gemeinderat	Martin Ruf, Abteilungsleiter
LZ 1 Personal und Recht	Caroline Rietschi, Gemeindepräsidentin a.i.	Christian Häfelfinger, Verwaltungsleiter
LZ 2 Rechnungswesen	Eva-Maria Bonetti, Gemeinderätin	Christian Häfelfinger a.i., Verwaltungsleiter
LZ 3 Gebäudeunterhalt	Philippe Meerwein, Gemeinderat	Martin Ruf, Abteilungsleiter
LZ 4 Werkhof	Caroline Rietschi, Gemeindepräsidentin a.i.	Martin Ruf, Abteilungsleiter
LZ 5 Informatik	Daniel Nyffenegger, Gemeinderat	Stephan Hangartner, Abteilungsleiter
LZ 6 Management	Caroline Rietschi, Gemeindepräsidentin a.i.	Christian Häfelfinger, Verwaltungsleiter

7 Produktebudgets und Leistungsaufträge

7.1 PG1 Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	2 387	2 223	2 198	2 586	2 473	-113	-4%	275	13%
Ertrag total	204	247	229	218	89	-129	-59%	-140	-61%
Globalbudget	-2 183	-1 975	-1 969	-2 368	-2 383	16	1%	414	21%
A. Produktbudgets netto									
1.1 Einwohnerdienste	- 679	- 626	- 652	- 788	- 824	36	5%	173	26%
1.2 Einwohnerrat	- 285	- 386	- 234	- 345	- 421	76	22%	186	80%
1.3 Gemeinderat	- 711	- 694	- 680	- 707	- 707	0	0%	27	4%
1.5 Aussenbeziehungen	- 39	- 39	- 39	- 44	- 44	0	0%	5	13%
B. Produktgruppengemeinkosten	- 469	- 229	- 365	- 485	- 388	-96	-20%	23	6%

7.1.1 Einwohnerdienste

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Einwohner/innen fühlen sich kompetent beraten.

Steuerbare Ziele

Keine

Kommentar

Der Mehraufwand begründet sich grösstenteils mit den im 2024 anstehenden kommunalen Gesamterneuerungswahlen von Einwohner- und Gemeinderat.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23	Differenz BUD 24 / RG 22
Personalaufwand	513 986	508 469	516 614	542 809	516 270	- 26 539	- 344
Sach- und übriger Betriebsaufwand	287 322	295 023	300 003	372 080	275 930	- 96 150	- 24 073
Abschreibungen Verwaltungsvermögen							
Finanzaufwand							
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen							
Transferaufwand							
- Entschädigungen an Gemeinwesen							
- Finanz- und Lastenausgleich							
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1 425	925	1 925	2 200	41 780	39 580	39 855
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen							
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen							
- Abschreibungen Investitionsbeiträge							
Ausserordentlicher Aufwand							
Interne Verrechnungen							
Total Aufwand	802 733	804 418	818 542	917 089	833 980	- 83 109	15 438
Fiskalertrag							
Regalien und Konzessionen	40	40	40	-	-	-	- 40
Entgelte	154 102	205 003	202 442	194 100	65 050	- 129 050	- 137 392
Verschiedene Erträge							
Finanzertrag							
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen							
Transferertrag							
- Entschädigungen von Gemeinwesen	24 528	24 467	24 820	24 000	24 000	-	- 820
- Finanz- und Lastenausgleich							
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten							
- Verschiedener Transferertrag							
Ausserordentlicher Ertrag							
Interne Verrechnungen							
Total Ertrag	178 670	229 510	227 301	218 100	89 050	- 129 050	- 138 251
Ergebnis vor Umlagen	- 624 063	- 574 907	- 591 240	- 698 989	- 744 930	45 941	153 690
Umlagen / Indirekte Kosten	- 55 108	- 51 518	- 60 338	- 89 365	- 79 299	- 10 066	18 960
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 679 172	- 626 426	- 651 579	- 788 354	- 824 229	35 875	172 650

7.1.2 Einwohnerrat

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Mitglieder des Einwohnerrats sind in der Lage, die ihnen gesetzlich übertragenen Aufgaben wahrzunehmen.

Steuerbare Ziele

Keine

Produktbudget

	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
in CHF									
Personalaufwand	243 083	303 052	191 885	287 587	292 162	4 575	1.6%	100 277	52.3%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	36 462	90 396	33 613	42 200	115 200	73 000	173.0%	81 587	242.7%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	279 545	393 449	225 499	329 787	407 362	77 575	23.5%	181 863	80.6%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	3 577	12 679	1 310	-	-	-	n.v.	- 1 310	-100.0%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen		3000							
Total Ertrag	3 577	15 679	1 310	-	-	-	n.v.	- 1 310	-100.0%
Ergebnis vor Umlagen	- 275 968	- 377 769	- 224 189	- 329 787	- 407 362	77 575	23.5%	183 173	81.7%
Umlagen / Indirekte Kosten	- 9 185	- 8 586	- 10 056	- 14 894	- 13 216	- 1 678	-11.3%	3 160	31.4%
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 285 153	- 386 356	- 234 245	- 344 681	- 420 578	75 897	22.0%	186 333	79.5%

7.1.3 Gemeinderat

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Mitglieder des Gemeinderats sind in der Lage, die ihnen gesetzlich übertragenen Aufgaben wahrzunehmen.

Steuerbare Ziele

Keine

Produktbudget

	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
in CHF									
Personalaufwand	493 302	481 582	467 851	487 640	477 164	- 10 476	-2.1%	9 313	2.0%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	220 975	212 858	211 855	219 060	229 440	10 380	4.7%	17 585	8.3%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	18 175	913	-						
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	732 451	695 353	679 706	706 700	706 604	- 96	0.0%	26 898	4.0%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	18 087	1 473	-						
Verschiedene Erträge	88	-	-						
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	3 743	-	-						
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	21 918	1 473	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Ergebnis vor Umlagen	- 710 533	- 693 880	- 679 706	- 706 700	- 706 604	- 96	0.0%	26 898	4.0%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 710 533	- 693 880	- 679 706	- 706 700	- 706 604	- 96	0.0%	26 898	4.0%

7.1.4 Aussenbeziehungen

Übergeordnete Ziele

- 1) Der Lebens- und Wirtschaftsraum Binningens wird gestärkt.
- 2) Die Interessen der Binninger Bevölkerung bei regionalen und überregionalen Projekten sind gewahrt.
- 3) Hilfe zur Selbsthilfe bei Entwicklungshilfeprojekten und der Unterstützung der Patengemeinden.

Steuerbare Ziele

- 1) Kein Entwicklungshilfeprojekt wird länger als fünf Jahre unterstützt.

Produktbudget

Budget 2024 / Leistungsaufträge 2024 / Finanzplan 2025 – 2028

	in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand		4 001	4 902	3 514	3 577	3 703	126	3.5%	189	5.4%
Sach- und übriger Betriebsaufwand										
Abschreibungen Verwaltungsvermögen										
Finanzaufwand										
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen										
Transferaufwand										
- Entschädigung an Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		35 000	35 000	35 000	40 000	40 000	-	0.0%	5 000	14.29%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen										
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen										
- Abschreibungen Investitionsbeiträge										
Ausserordentlicher Aufwand										
Interne Verrechnungen										
Total Aufwand		39 001	39 902	38 514	43 577	43 703	126	0.3%	5 189	13.5%
Fiskalertrag										
Regalien und Konzessionen										
Entgelte		188	667	-	-	-				
Verschiedene Erträge										
Finanzertrag										
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen										
Transferertrag										
- Entschädigungen von Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten										
- Verschiedener Transferertrag										
Ausserordentlicher Ertrag										
Interne Verrechnungen										
Total Ertrag		188	667	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Ergebnis vor Umlagen		- 38 812	- 39 235	- 38 514	- 43 577	- 43 703	126	0.3%	5 189	13.5%
Umlagen / Indirekte Kosten		-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)		- 38 812	- 39 235	- 38 514	- 43 577	- 43 703	126	0.3%	5 189	13.5%

7.2 PG 2 Finanzen, Steuern

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2023	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	1 494	1 128	1 402	1 598	1 482	-116	-7%	80	6%
Ertrag total	486	534	444	427	434	7	2%	-11	-2%
Globalbudget	-1 008	- 594	- 958	-1 171	-1 048	-122	-10%	90	9%
A. Produktbudgets netto									
2.1 Steuern	- 536	- 390	- 541	- 598	- 577	-21	-5%	36	7%
B. Produktgruppengemeinkosten	- 473	- 204	- 417	- 572	- 471	-101	-16%	54	13%

7.2.1 Steuern

Übergeordnete Ziele

- 1) Rechtsgleichheit und Rechtssicherheit sind im Rahmen des Vollzugs der Steuergesetze gewährleistet.

Steuerbare Ziele

- 1) Die Veranlagungsqualität ist mindestens so gut wie der kantonale Durchschnitt (jährliche Feststellung durch Kanton).
- 2) 95 Prozent der Steuerpflichtigen erhalten per Ende März des übernächst folgenden Jahres eine definitive Veranlagung.

Produktbudget

	in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23	Differenz BUD 24 / RG 22		
Personalaufwand		943 473	879 657	916 652	963 960	952 017	- 11 943	-1.2%	35 365	3.9%
Sach- und übriger Betriebsaufwand		77 592	43 977	68 897	61 900	58 900	- 3 000	-4.8%	- 9 997	-14.5%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen										
Finanzaufwand										
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen										
Transferaufwand										
- Entschädigung an Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte										
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen										
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen										
- Abschreibungen Investitionsbeiträge										
Ausserordentlicher Aufwand										
Interne Verrechnungen										
Total Aufwand		1 021 065	923 633	985 550	1 025 860	1 010 917	- 14 943	-1.5%	25 367	2.6%
Fiskalertrag										
Regalien und Konzessionen										
Entgelte		146 251	103 270	47 936	47 700	47 700	-	0.0%	- 236	-0.5%
Verschiedene Erträge										
Finanzertrag										
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen										
Transferertrag										
- Entschädigungen von Gemeinwesen		339 291	430 471	396 558	379 700	386 200	6 500	1.7%	- 10 358	-2.6%
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten										
- Verschiedener Transferertrag										
Ausserordentlicher Ertrag										
Interne Verrechnungen										
Total Ertrag		485 542	533 741	444 494	427 400	433 900	6 500	1.5%	- 10 594	-2.4%
Ergebnis vor Umlagen		- 535 523	- 389 893	- 541 055	- 598 460	- 577 017	- 21 443	-3.6%	35 962	6.6%
Umlagen / Indirekte Kosten		-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)		- 535 523	- 389 893	- 541 055	- 598 460	- 577 017	- 21 443	-3.6%	35 962	6.6%

Kommentar

Der Gesamtaufwand hat sich gegenüber dem Budget 2023 nur leicht verändert. Der Minderaufwand resultiert vorwiegend aus tieferen Personal- Sach- und übrigen Betriebsaufwänden und leicht höher erwarteten Entschädigungen von Gemeinwesen.

7.3 PG 3 Gesundheit

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	10 649	11 342	10 695	10 581	11 040	459	4%	345	3%
Ertrag total	862	901	786	742	765	23	3%	-21	-3%
Globalbudget	-9 787	-10 441	-9 910	-9 839	-10 275	436	4%	365	4%
A. Produktbudgets netto									
3.1 Gesundheitsförderung	- 164	- 201	- 190	- 225	- 227	3	1%	37	19%
3.2 Ambulante Gesundheits- und Betagtenangebote	-2 340	-2 425	-2 471	-2 255	-2 302	47	2%	-169	-7%
3.3 Familienexterne Kinderbetreuung	- 706	- 559	- 739	- 701	- 899	198	28%	160	22%
3.4 Stationäre Angebote	-6 310	-7 001	-6 213	-6 278	-6 566	288	5%	353	6%
B. Produktgruppengemeinkosten	- 267	- 255	- 296	- 380	- 280	-100	-26%	-16	-5%

7.3.1 Gesundheitsförderung

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Gemeinde Binningen ergreift Massnahmen zur Förderung des gesundheitlichen Wohlbefindens der Binninger Bevölkerung.
- 2) Die Gemeinde setzt die vom Kanton vorgegebenen Massnahmen im Bereich der Gesundheitsförderung (schulärztliche Dienste, Kinder- und Jugendzahnpflege) um.

Steuerbare Ziele

- 1) Erziehungsberechtigten und deren Kindern stehen ausreichend Angebote zur sozialen, gesellschaftlichen und sprachlichen Integration zur Verfügung.

Produktbudget

	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
in CHF									
Personalaufwand	54 306	51 180	49 318	50 415	51 578	1 163	2.3%	2 260	4.6%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	120	120	120	500	500	-	0.0%	380	316.7%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	152 978	149 425	141 109	173 800	175 150	1 350	0.8%	34 041	24%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	207 404	200 725	190 547	224 715	227 228	2 513	1.1%	36 681	19.3%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	23	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-	-	-	-	-	-			
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwes. und Dritten	43 229	-	71	-	-	-	n.v.	- 71	n.v.
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	43 251	-	71	-	-	-	n.v.	- 71	n.v.
Ergebnis vor Umlagen	- 164 153	- 200 725	- 190 476	- 224 715	- 227 228	2 513	1.1%	36 752	19.3%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 164 153	- 200 725	- 190 476	- 224 715	- 227 228	2 513	1.1%	36 752	19.3%

Kommentar

In der Gesundheitsförderung sind die Ausgaben grösstenteils an Fixbeträge gebunden. Eine Ausnahme stellt die Kinder- und Jugendzahnpflege dar, welche anhand der Schülerzahlen sowie den laufenden Subventionen ermittelt wird und nicht direkt beeinflussbar ist. Für 2024 wird mit gleichbleibendem Volumen der Antragsstellenden und Subventionen gerechnet, was unter «Beiträge an Gemeinwesen und Dritte» aufgeführt ist.

7.3.2 Ambulante Gesundheits- und Betagtenangebote

Übergeordnete Ziele

- 1) Für die Betagten bestehen ausreichend Angebote an persönlicher Beratung, an Hilfe und Pflege zu Hause und an Pflegeplätzen in Heimen.
- 2) Die ambulanten Angebote fördern und verlängern die Selbstständigkeit von Betagten und haben Vorrang gegenüber der Wirtschaftlichkeit der stationären Einrichtungen.
- 3) Pflegende Angehörige werden bei der Ausübung ihrer Tätigkeit beraten und hinsichtlich einer Entlastung unterstützt.
- 4) Die Gemeinde sorgt für genügend barrierefreien Wohnraum für Menschen mit Einschränkungen im lebenspraktischen Bereich.

Steuerbare Ziele

Keine

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	79 572	52 226	35 024	35 194	13 706	- 21 488	-61.1%	- 21 318	-60.9%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-	2 639	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2 260 870	2 370 011	2 435 659	2 219 738	2 288 200	68 462	3.1%	- 147 459	-6.05%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	2 340 443	2 424 876	2 470 683	2 254 932	2 301 906	46 974	2.1%	- 168 777	-6.8%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte									
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Ergebnis vor Umlagen	-2 340 443	-2 424 876	-2 470 683	-2 254 932	-2 301 906	46 974	2.1%	- 168 777	-6.8%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	-2 340 443	-2 424 876	-2 470 683	-2 254 932	-2 301 906	46 974	2.1%	- 168 777	-6.8%

Kommentar

Zur Budgetierung werden die von der Spitex ABS kommunizierten und vom Gemeinderat verifizierten Zahlen übernommen. Bei den Aufwendungen wirken sich vor allem Faktoren wie Lohnentwicklung aufgrund der Teuerung, Fachkräftemangel, ein wachsendes Arbeitsvolumen und teuerungsbedingte Mehrausgaben für Miete, Unterhalt, Lizenzen etc. kostentreibend aus.

Beim Personalaufwand werden Aufgaben und die damit verbundenen Kosten der Fachstelle Alter ABS übertragen resp. von derselben übernommen.

7.3.3 Familienexterne Kinderbetreuung

Übergeordnete Ziele

- 1) Erziehungsberechtigten mit Kindern im Früh- und Primarschulbereich wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert.

Steuerbare Ziele

Keine (nicht beeinflussbar)

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	13 233	14 778	15 247	16 235	12 690	- 3 545	-21.8%	- 2 557	-16.8%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	41 744	30 990	31 851	32 700	34 700	2 000	6.1%	2 849	8.9%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	727 456	700 308	752 981	700 000	900 000	200 000	28.6%	147 019	19.5%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	782 432	746 076	800 080	748 935	947 390	198 455	26.5%	147 310	18.4%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	2 493	903	672	-	-	-	n.v.	- 672	-100.0%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag	48 233	48 233	48 233	48 300	48 300	-	0.0%	67	0.1%
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen	51 700	137 536	12 033			-	n.v.	- 12 033	-100.0%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	102 426	186 672	60 938	48 300	48 300	-	0.0%	- 12 638	-20.7%
Ergebnis vor Umlagen	- 680 007	- 559 404	- 739 142	- 700 635	- 899 090	198 455	28.3%	159 948	21.6%
Umlagen / Indirekte Kosten	- 25 847	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 705 853	- 559 404	- 739 142	- 700 635	- 899 090	198 455	28.3%	159 948	21.6%

Kommentar

Ausgehend vom parlamentarischen Vorstoss «Postulat für eine lebenswerte Gemeinde: Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessern, Erwerbsanreize erhöhen" wurde mit Blick auf eine mögliche Anpassung der Subventionen und mit einer damit einhergehenden Anhebung der Tarife der Aufwand unter «Beiträge an Gemeinwesen und Dritte» um 200'000 Franken gegenüber dem Budget 2023 erhöht.

7.3.4 Stationäre Angebote

Übergeordnete Ziele

- 1) Es existiert ein ausreichendes Angebot an stationären Einrichtungen im Bereich Gesundheit, Alter und Pflege.

Steuerbare Ziele

- 1) Die Gemeinde bietet eine ausreichende Anzahl von Plätzen in Alters- und Pflegeheimen und in Pflegewohnungen in Binningen oder in der Region an.
- 2) 80 Prozent der Anfragen nach einem Entlastungsbett können gedeckt werden.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	67 810	59 648	51 865	35 194	13 706	- 21 488	-61.1%	- 38 159	-73.6%
Sach- und Betriebsaufwand	37 543	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen	3 361 564	3 923 318	3 711 849	3 700 000	4 200 000	500 000	13.5%	488 151	13.2%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	3 559 586	3 732 258	3 174 525	3 236 884	3 069 625	- 167 259	-5.2%	- 104 900	-3.3%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	7 026 503	7 715 223	6 938 239	6 972 078	7 283 331	311 253	4.5%	345 092	5.0%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte			30 880						
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	716 711	714 271	693 950	693 950	716 880	22 930	3.3%	22 930	3.3%
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	716 711	714 271	724 830	693 950	716 880	22 930	3.3%	- 7 950	-1%
Ergebnis vor Umlagen	-6 309 792	-7 000 952	-6 213 409	-6 278 128	-6 566 451	288 323	4.6%	353 042	5.7%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	-6 309 792	-7 000 952	-6 213 409	-6 278 128	-6 566 451	288 323	4.6%	353 042	5.7%

Kommentar

Die Finanzierung von Pflegeleistungen ist im Kanton Basel-Landschaft in den §§ 15a und folgende des vom Landrat per 1.4.2023 revidierten Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung (EG KVG) neu geregelt. Bisher wurden die anrechenbaren Kosten der stationären Pflegeleistungen (sog. Normkosten) durch den Regierungsrat kantonsweit einheitlich festgelegt. Neu liegt diese Verantwortung ab dem Rechnungsjahr 2024 bei den Versorgungsregionen bzw. bei den Trägergemeinden der Versorgungsregionen (§ 15c^{bis} EG KVG). Die anrechenbaren Kosten von stationären Pflegeleistungen werden nach Abzug des Beitrags der obligatorischen Krankenversicherung und des Anteils der versicherten Person von der Wohngemeinde übernommen (§ 15a EG KVG).

Die Änderung geht auf ein Urteil des Bundesgerichts zurück. Gemäss dem Urteil darf der Kanton (gemäss § 15c^{bis} EG KVG ab 1.1. 2024 die Versorgungsregionen) zwar Pflegenormkosten festlegen, diese dürfen aber in den Alters- und Pflegeheimen nicht zu ungedeckten Pflegekosten führen. Um die auch vom Preisüberwacher geforderte Basis zur Festlegung der anrechenbaren Kosten von stationären Pflegeleistungen nach den effektiven Kosten des jeweils einzelnen Heimes sicherzustellen, wurde 2021 und 2022 eine Zeiterfassungsstudie in allen 30 Baselbieter Alters- und Pflegeheimen durchgeführt. Die ermittelte Datengrundlage liegt den Gemeinden resp. den Versorgungsregionen vor. Letztere verfügen gemäss EG KVG mit ihren Vertragsgemeinden nach Anhörung der Leistungserbringer die Tarife für die anrechenbaren Kosten der stationären Pflegeleistungen. Die

Steuern für Hotellerie und Betreuung werden weiterhin von den Gemeinden festgelegt, abgestimmt auf die neuen anrechenbaren Kosten der stationären Pflegeleistungen.

Die mit der neuen Gesetzesgrundlage geforderten individuellen und effektiven Kosten führen zu einer Kostenverschiebung und damit zu einer Erhöhung der Pflegekosten «Entschädigung an Gemeinwesen» und im Gegeneffekt zu einer Minderung der Betreuungskosten «Beiträge an Gemeinwesen und Dritte». Insgesamt führt der Systemwechsel zu Mehrkosten für die Gemeinde Binnigen von rund 311'000 Franken per 2024.

7.4 PG 4 Kultur, Freizeit und Sport

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	4 798	4 358	5 011	5 787	5 908	121	2%	897	18%
Ertrag total	885	861	980	1 090	1 078	-12	-1%	98	10%
Globalbudget	-3 913	-3 497	-4 031	-4 697	-4 830	133	3%	799	20%
A. Produktbudgets netto									
4.1 Kultur	-1 269	-1 058	-1 084	-1 248	-1 261	12	1%	176	16%
4.2 Freizeit und Sport	-2 219	-2 606	-2 632	-2 925	-3 136	211	7%	505	19%
B. Produktgruppengemeinkosten	- 424	167	- 315	- 523	- 433	-90	-17%	-118	37%

7.4.1 Kultur

Übergeordnete Ziele

- 1) Die kommunale Kulturförderung stärkt insbesondere das Vereinsleben.

Steuerbare Ziele / Zielerreichung

- 1) Die Gemeinde Binningen unterstützt kulturelle Projekte, Institutionen und spezielle Veranstaltungen, die einen Bezug zur Gemeinde haben.
- 2) Die Gemeindebibliothek ermöglicht die kostengünstige Ausleihe von Büchern und Medien in Binningen, abgestimmt auf das Bedürfnis der Binner Bevölkerung.
- 3) Die Ludothek ermöglicht die kostengünstige Ausleihe von Spielsachen in Binningen.
- 4) Die Gemeinde Binningen leistet einen Beitrag von 0,1 Mio. Franken an kulturelle Institutionen der Stadt Basel (Zentrumsleistungen).
- 5) Die Gemeinde unterstützt mit finanziellen Mitteln den Verein Ortsmuseum in seiner Aufgabe, die Geschichte der Gemeinde Binningen zu dokumentieren.
- 6) Die Gemeinde unterstützt finanziell Kulturprojekte und Anlässe mit Bezug zu Binningen bis zum maximal im Budget eingestellten Betrag.

Produktbudget

	in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand		295 379	282 220	277 908	276 952	246 738	- 30 214	-10.9%	- 31 170	-11.2%
Sach- und übriger Betriebsaufwand		332 778	281 296	310 582	380 700	426 500	45 800	12.0%	115 918	37.3%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen										
Finanzaufwand										
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			-	-						
Transferaufwand										
- Entschädigung an Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		321 158	368 297	338 125	374 200	384 700	10 500	2.8%	46 575	13.8%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen										
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen										
- Abschreibungen Investitionsbeiträge										
Ausserordentlicher Aufwand										
Interne Verrechnungen										
Total Aufwand		949 314	931 814	926 616	1 031 852	1 057 938	26 086	2.5%	131 322	14.2%
Fiskalertrag										
Regalien und Konzessionen										
Entgelte		19 687	24 294	18 602	10 000	15 000	5 000	50.0%	- 3 602	-19.4%
Verschiedene Erträge										
Finanzertrag		42 795	39 007	46 320	42 800	42 800	-	0.0%	- 3 520	-7.6%
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.										
Transferertrag										
- Entschädigungen von Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten										
- Verschiedener Transferertrag										
Ausserordentlicher Ertrag										
Interne Verrechnungen										
Total Ertrag		62 482	63 301	64 922	52 800	57 800	5 000	9.5%	- 7 122	-11.0%
Ergebnis vor Umlagen		- 886 832	- 868 513	- 861 694	- 979 052	-1 000 138	21 086	2.2%	138 444	16.1%
Umlagen / Indirekte Kosten		- 382 530	- 189 473	- 222 522	- 269 326	- 260 382	- 8 945	-3.3%	37 859	17.0%
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)		-1 269 361	-1 057 985	-1 084 217	-1 248 378	-1 260 520	12 141	1.0%	176 303	16.3%

Kommentar

Aufgrund einer periodischen Überprüfung der Stellenzuordnung hat sich eine Verschiebung vom Produkt Kultur zum Produkt Freizeit und Sport ergeben. Dadurch nimmt der Personalaufwand im Bereich Kultur ab. Dagegen erhöht sich der Sachaufwand aufgrund gestiegenem Unterhaltsbedarf beim Kronenmattsaal und Ortsmuseum.

Die grössten Positionen bei den Beiträgen sind: Beitrag Gemeindebibliothek (149 000 Franken), Zentrumsleistungen (100 000 Franken), Kulturbeiträge (40 000 Franken), Beiträge an Binninger Gesangs- und Musikvereine (40 000 Franken), Beitrag Ludothek (25 000 Franken), Beiträge Ortsmuseum (15 000 Franken).

7.4.2 Freizeit und Sport

Übergeordnete Ziele

- 1) Eine attraktive Sportinfrastruktur steigert die Lebensqualität und den gesundheitlichen Zustand der Bevölkerung.

Steuerbare Ziele / Zielerreichung

- 1) Die Unterstützung von Sport- und Jugendvereinen fördert die Integration von Jugendlichen und Erwachsenen.
- 2) Eine attraktive Freizeitinfrastruktur ermöglicht vor allem Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung und Entwicklung.
- 3) Die Gemeinde führt ein Jugendhaus. Die Jugendarbeit fördert die Integration, Gesundheit und ausserschulische Bildung der Jugendlichen und die Verantwortlichen verfassen einen Jahresbericht.
- 4) Der Robinsonspielplatz ist während mindestens 280 Tagen im Jahr geöffnet.
- 5) Die Gemeinde führt ein bedürfnisorientiertes Angebot an Ferienheimen in Adalboden und Wüssachen.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	1 327 894	1 459 624	1 386 642	1 682 443	1 709 128	26 685	1.6%	322 486	23.3%
Sach- und Betriebsaufwand	1 115 577	1 164 658	1 369 168	1 293 600	1 496 100	202 500	15.7%	126 932	9.3%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.									
Transferertrag									
- Entschädigung an Gemeinwesen	21 058	12 901	10 474	31 000	31 000	-	0.0%	20 526	196.0%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	448 410	451 247	409 518	506 500	486 500	-20 000	-3.9%	76 982	18.8%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	2 912 938	3 088 430	3 175 802	3 513 543	3 722 728	209 185	6.0%	546 926	17.2%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen	8 500		8 067	8 000	8 000	-	0.0%	- 67	-0.8%
Entgelte	317 532	8 067	426 375	479 400	481 700	2 300	0.5%	55 325	13.0%
Verschiedene Erträge		267 743							
Finanzertrag	24 362		29 950	19 000	18 000	- 1 000	-5.3%	- 11 950	-39.9%
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.		33 833							
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen	468 190		421 009	530 588	512 500	- 18 088	-3.4%	91 491	21.7%
- Finanz- und Lastenausgleich		478 994							
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	4 413		29 524				n.v.	- 29 524	-100.0%
- Verschiedener Transferertrag		9 529							
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	822 997	798 166	914 924	1 036 988	1 020 200	- 16 788	-1.6%	105 276	11.5%
Ergebnis vor Umlagen	-2 089 941	-2 290 264	-2 260 878	-2 476 555	-2 702 528	225 973	9.1%	441 650	19.5%
Umlagen / Indirekte Kosten	- 129 233	- 315 788	- 370 871	- 448 877	- 433 969	- 14 908	-3.3%	63 099	17.0%
Produktbudget netto (- = Aufwandsüberschuss)	-2 219 174	-2 606 052	-2 631 749	-2 925 432	-3 136 497	211 065	7.2%	504 748	19.2%

Kommentar

Der Personalaufwand erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget durch eine Verschiebung vom Produkt Kultur (+30 000). Beim Hallenbad erhöht sich der Personalaufwand gegenüber den IST-Werten in den Pandemie Jahren aufgrund des wieder erwarteten Normalbetriebs und auch bei den Ferienheimen wird wieder mit einer regulären Saison und den entsprechenden Lohnkosten gerechnet.

Die Beiträge an Gemeinwesen und Dritte fallen etwas tiefer aus, da mit einem etwas kleineren Defizit des Gartenbades Bottmingen gerechnet wird.

7.5 PG 5 Bildung

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	24 944	24 426	26 508	29 212	30 432	1'220	4%	3'923	15%
Ertrag total	5 581	5 863	6 088	5 716	5 838	122	2%	-250	-4%
Globalbudget	-19 363	-18 563	-20 420	-23 496	-24 594	1'098	5%	4'174	20%
A. Produktbudgets netto									
5.1 Kindergarten, Primarschule	-16 827	-16 776	-17 102	-18 869	-19 882	1'014	5%	2'780	16%
5.2 Musikschule	-1 703	-1 674	-1 685	-2 038	-2 105	66	3%	420	25%
5.3 Schulgängende Tagesbetreuung	0	- 683	- 729	-1 034	-1 149	115	11%	420	58%
5.4 Erwachsenenbildung	- 30	- 64	- 52	- 45	- 44	-1	-2%	-8	-15%
5.5 Gesundheitsförderung und Beratungsstellen	- 256	- 257	- 228	- 299	- 317	18	6%	89	39%
B. Produktgruppengemeinkosten	- 547	891	- 625	-1 211	-1 097	-114	-9%	-472	76%

7.5.1 Kindergarten und Primarschule

Übergeordnete Ziele

- 3) Dem Kindergarten und der Primarschule steht eine zweckmässige Infrastruktur (Schulraum, Mobiliar, Administration) zur Verfügung.
- 4) Es wird nach Möglichkeit an jedem Schulstandort ein Mittagstisch geführt, wobei sich das Angebot an der Nachfrage orientiert.

Steuerbare Ziele

- 1) Eine allfällige Warteliste beim Mittagstisch darf nicht länger als fünf Kinder pro Tag und Standort betragen.

Produktbudget

	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23	Differenz BUD 24 / RG 22
Personalaufwand	17 270 134	16 305 512	16 725 716	17 451 242	18 643 405	1 192 163	1 917 689
Sach- und übriger Betriebsaufwand	2 806 297	2 480 821	2 503 556	3 061 160	2 855 310	- 205 850	351 754
Abschreibungen Verwaltungsvermögen							
Finanzaufwand					6 000	6 000	n.v.
Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.							
Transferaufwand							
- Entschädigung an Gemeinwesen	61 470	31 690	14 420	35 000	35 000	-	20 580
- Finanz- und Lastenausgleich							
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	185 955	- 35 258	71 311	71 311	70 806	- 505	- 505
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen							
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen							
- Abschreibungen Investitionsbeiträge							
Ausserordentlicher Aufwand							
Interne Verrechnungen							
Total Aufwand	20 323 856	18 782 765	19 315 003	20 618 713	21 610 521	991 808	2 295 518
Fiskalertrag							
Regalien und Konzessionen	8 500	8 500	8 500	8 500	8 500	-	-
Entgelte	1 441 883	152 210	219 590	18 000	18 000	-	- 201 590
Verschiedene Erträge							
Finanzertrag	16 938	16 938	16 938	2 500	2 500	-	- 14 438
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.							
Transferertrag							
- Entschädigungen von Gemeinwesen	163 283	71 775	232 624	45 000	43 000	- 2 000	- 189 624
- Finanz- und Lastenausgleich							
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	2 039 227	1 873 136	1 865 397	1 845 546	1 820 096	- 25 450	- 45 301
- Verschiedener Transferertrag	5 601	3 260	9 949	-	-	-	- 9 949
Ausserordentlicher Ertrag							
Interne Verrechnungen							
Total Ertrag	3 675 432	2 125 819	2 352 998	1 919 546	1 892 096	- 27 450	- 460 902
Ergebnis vor Umlagen	-16 648 424	-16 656 946	-16 962 005	-18 699 167	-19 718 425	1 019 258	2 756 420
Umlagen / Indirekte Kosten	- 178 342	- 119 165	- 139 951	- 169 388	- 163 762	- 5 626	23 811
Produktbudget netto	-16 826 766	-16 776 112	-17 101 956	-18 868 555	-19 882 187	1 013 632	2 780 231

Kommentar

Gegenüber dem laufenden Budget steigt der Gesamtaufwand um CHF 800'000 oder 2,9 Prozent. Dies ist vor allem auf die steigenden Personalkosten zurückzuführen. Die Löhne der Primarlehrpersonen steigen um CHF 0,71 Mio. an (u.a. gemäss Beschluss Landrat zum Teuerungsausgleich 2023). So wird eine Kleinklasse mehr geführt. Auch die Zahl der heil- und sozialpädagogischen Einsätze nimmt zu. Zudem fallen auch Stufenanstiege an. Die Löhne der Kindergartenlehrpersonen sind hingegen weitgehend stabil.

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand ist hingegen leicht rückläufig. Tiefer sind die Ausgaben insbesondere im Bereich der Mobilien und der Dienstleistungen und Honorare. Es hat sich anhand der Rechnung des letzten Jahres gezeigt, dass in diesen Bereichen generell zu hoch budgetiert worden ist. Ein Anstieg ist hingegen bei den Lagerbeiträgen zu verzeichnen. Zum einen werden nach der Pandemie wieder vermehrt Lager durchgeführt, zum andern dürfen den Eltern pro Lagertag nur noch maximal CHF 16.00 in Rechnung gestellt werden.

Entschädigungen an Gemeinwesen respektive von Gemeinwesen sind nur sehr schwer zu budgetieren. Es handelt sich dabei in erster Linie um Schulgelder von und an Nachbargemeinden für Kinder, die nicht in der eigenen Wohngemeinde beschult werden. Die entsprechenden Bestimmungen und Tarife sind im Regionalen Schulgeldabkommen (RSA) resp. im Leimentaler Schulgeldabkommen festgelegt (<https://www.nwedk.ch/regionales-schulabkommen>)

7.5.2 Musikschule

Übergeordnete Ziele

- 1) Der Musikschule steht eine zweckmässige Infrastruktur (Räumlichkeiten, Mobiliar, Administration) zur Verfügung.

Steuerbare Ziele

- 1) Die Wartefrist an der Musikschule Binningen-Bottmingen beträgt höchstens ein Semester.
- 2) Die Elternbeiträge betragen mindestens 30 Prozent der Gesamtausgaben.
- 3) Die durchschnittlichen Kosten einer Jahreslektion bewegen sich in einer Bandbreite von ± 10 Prozent des Durchschnitts der Musikschulen der umliegenden Gemeinden.
- 4) Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule haben die Möglichkeit in Ensembles und Orchestern mitzuspielen und an Aufführungen teilzunehmen.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	3 288 922	3 396 296	3 364 520	3 680 668	3 768 331	87 663	2.4%	403 811	12.0%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	97 923	106 287	100 735	184 080	207 710	23 630	12.8%	106 975	106.2%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigung an Gemeinwesen	65 261	71 756	72 027	71 500	71 500	-	0.0%	- 527	-0.7%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	137 083	29 644	71 446	70 000	70 000	-	0.0%	- 1 446	-2.0%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	3 589 189	3 603 983	3 608 728	4 006 248	4 117 541	111 293	2.8%	508 813	14.1%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	1 194 197	1 193 835	1 210 185	1 186 300	1 231 200	44 900	3.8%	21 015	1.7%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen	690 648	735 716	711 439	781 700	781 700	-	0.0%	70 261	9.9%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag	1 226	723	2 178	-	-	-	n.v.	- 2 178	-100.0%
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	1 886 070	1 930 273	1 923 802	1 968 000	2 012 900	44 900	2.3%	89 098	4.6%
Ergebnis vor Umlagen	-1 703 119	-1 673 710	-1 684 926	-2 038 248	-2 104 641	66 393	3.3%	419 715	24.9%
Umlagen / Indirekte Kosten									
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	-1 703 119	-1 673 710	-1 684 926	-2 038 248	-2 104 641	66 393	3.3%	419 715	24.9%

Kommentar

Im Vergleich zum Budget 2023 präsentiert sich das Budget 2024 beinahe unverändert. Die Lohnkosten sind trotz einer leichten Zunahme der Lektionen weitgehend stabil. Die Mietkosten steigen

um CHF 21'000 an. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Musikschule aufgrund der bestehenden Platzverhältnisse Räume hinzumieten muss.

Die Elternbeiträge steigen leicht an: Leicht rückläufig sind die Entschädigungen von Gemeinwesen. Es handelt sich dabei um die anteilmässige Defizitdeckung durch die Gemeinde Bottmingen. Der Anteil der Bottminger Schülerinnen und Schüler ist leicht rückläufig.

7.5.3 Schullergänzende Tagesbetreuung

Übergeordnete Ziele

- 1) Es wird nach Möglichkeit an jedem Schulstandort ein Mittagstisch geführt, wobei sich das Angebot an der Nachfrage orientiert.

Steuerbare Ziele

- 1) Eine allfällige Warteliste beim Mittagstisch darf nicht länger als fünf Kinder pro Tag und Standort betragen.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23	Differenz BUD 24 / RG 22
Personalaufwand		1 761 946	1 883 821	2 097 497	2 275 995	178 498	8.5%
Sach- und übriger Betriebsaufwand		583 163	601 763	701 543	743 793	42 250	6.0%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen							
Finanzaufwand							
Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.							
Transferaufwand							
- Entschädigung an Gemeinwesen							
- Finanz- und Lastenausgleich							
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		87 362	- 501			-	n.v.
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen							
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen							
- Abschreibungen Investitionsbeiträge							
Ausserordentlicher Aufwand							
Interne Verrechnungen							
Total Aufwand		2 432 471	2 485 083	2 799 040	3 019 788	220 748	7.9%
Fiskalertrag							
Regalien und Konzessionen							
Entgelte		1 661 159	1 785 043	1 808 745	1 912 800	104 055	5.8%
Verschiedene Erträge							
Finanzertrag							
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.							
Transferertrag							
- Entschädigungen von Gemeinwesen		119 144	7 413			-	n.v.
- Finanz- und Lastenausgleich							
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten							
- Verschiedener Transferertrag							
Ausserordentlicher Ertrag							
Interne Verrechnungen							
Total Ertrag		1 780 303	1 792 456	1 808 745	1 912 800	104 055	5.8%
Ergebnis vor Umlagen		- 652 168	- 692 628	- 990 295	- 1 106 988	116 693	11.8%
Umlagen / Indirekte Kosten		- 30 586	- 35 921	- 43 476	- 42 032	- 1 444	-3.3%
Produktbudget netto		- 682 754	- 728 549	- 1 033 771	- 1 149 020	115 249	11.1%

Kommentar

Die Nachfrage nach Schullergänzender Tagesbetreuung ist nach wie vor im Steigen begriffen. Dies zeigt sich zum einen im steigenden Personalaufwand (plus CHF 0,18 Mio). Der steigende Perso-

nalaufwand ist auch auf die Schaffung einer Gesamtleitung der Schulischen Betreuung zurückzuführen. Das ständig wachsende Angebot bedarf einer Stelle, die sich vollumfänglich der Entwicklung dieses Angebotes annimmt. Aufgrund der grösseren Kinderzahl steigt auch der Sachaufwand leicht an (+CHF 40'000). Im Gegenzug werden auch höhere Elternbeiträge erwartet (+0,1 Mio).

7.5.4 Erwachsenenbildung

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Gemeinde unterstützt durch Erwachsenenbildung die geistige, gestalterische und handwerkliche Weiterbildung der Bevölkerung.
- 2) Fremdsprachige können sich dank Weiterbildungsmassnahmen, insbesondere durch Deutschunterricht, integrieren.

Steuerbare Ziele

Keine

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	9 145	8 629	3 085	2 792	1 685	- 1 107	-39.6%	- 1 400	-45.4%
Sach- und übriger Betriebsaufwand		34 644	27 479	21 000	21 000	-	0.0%	- 6 479	-23.6%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	21 200	21 200	21 200	21 200	21 400	200	0.9%	200	0.9%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	30 345	64 473	51 763	44 992	44 085	- 907	-2.0%	- 7 678	-14.8%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte									
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Ergebnis vor Umlagen	- 30 345	- 64 473	- 51 763	- 44 992	- 44 085	- 907	-2.0%	- 7 678	-14.8%
Umlagen / Indirekte Kosten									
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 30 345	- 64 473	- 51 763	- 44 992	- 44 085	- 907	-2.0%	- 7 678	-14.8%

Kommentar

Aufgrund eines angepassten Verteilschlüssels reduziert sich der Personalaufwand um ca. CHF 1000.

7.5.5 Gesundheitsförderung und Beratungsstellen

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Gemeinde setzt die vom Kanton vorgegebenen Massnahmen im Bereich der Gesundheitsförderung um.

Steuerbare Ziele

- 1) Die Wartefristen für ein Gespräch bei einer Erziehungsberatungsstelle sind in mindestens 90 Prozent der Fälle kürzer als zwei Wochen.

Produktbudget

	in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23	Differenz BUD 24 / RG 22		
Personalaufwand		118 391	111 565	96 893	106 552	113 621	7 069	6.6%	16 728	17.3%
Sach- und Betriebsaufwand		140 083	154 664	141 766	192 600	197 400	4 800	2.5%	55 634	39.2%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen										
Finanzaufwand										
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen										
Transferaufwand										
- Entschädigung an Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	16 900	17 495	8 660	19 800	26 000	6 200	31.3%	17 340	200.2%	
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen										
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen										
- Abschreibungen Investitionsbeiträge										
Ausserordentlicher Aufwand										
Interne Verrechnungen										
Total Aufwand		275 374	283 724	247 319	318 952	337 021	18 069	5.7%	89 702	36.3%
Fiskalertrag										
Regalien und Konzessionen										
Entgelte			393	696			-	n.v.	- 696	-100.0%
Verschiedene Erträge										
Finanzertrag	7 080	7 080	7 080	7 000	7 000	-	0.0%	- 80	-1.1%	
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.										
Transferertrag										
- Entschädigungen von Gemeinwesen	12 643	19 507	11 154	13 000	13 000	-	0.0%	1 846	16.5%	
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten										
- Verschiedener Transferertrag										
Ausserordentlicher Ertrag										
Interne Verrechnungen										
Total Ertrag		19 723	26 980	18 930	20 000	20 000	-	0.0%	1 070	5.6%
Ergebnis vor Umlagen		- 255 651	- 256 744	- 228 388	- 298 952	- 317 021	18 069	6.0%	88 633	38.8%
Umlagen / Indirekte Kosten										
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)		- 255 651	- 256 744	- 228 388	- 298 952	- 317 021	18 069	6.0%	88 633	38.8%

Kommentar

Kein Kommentar

7.6 PG 6 Öffentliche Sicherheit

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	1 886	1 960	2 069	2 129	2 167	38	2%	98	5%
Ertrag total	710	707	700	656	654	-3	0%	-46	-7%
Globalbudget	-1 176	-1 253	-1 369	-1 473	-1 513	40	3%	144	11%
A. Produktbudgets netto									
6.1 Reg. Führungsstab (RFS)	- 10	- 13	- 11	- 15	- 13	-2	-13%	2	18%
6.2 Feuerwehr	- 158	- 260	- 254	- 285	- 381	96	34%	127	50%
6.3 Gemeindepolizei	- 467	- 529	- 477	- 515	- 548	33	6%	72	15%
6.4 Zivilschutzorganisation	- 147	- 163	- 246	- 187	- 187	0	0%	-58	-24%
B. Produktgruppengemeinkosten	- 394	- 288	- 381	- 470	- 383	-87	-19%	2	1%

7.6.1 Regionaler Führungsstab (RFS)

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Gemeinde stellt den gesetzlichen Auftrag durch Mitgliedschaft im Regionalen Führungsstab (Verband Bevölkerungs- und Zivilschutz Leimental, VBZL) sicher.

Steuerbare Ziele

Keine

Produktbudget

	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
in CHF									
Personalaufwand	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Eintschädigung an Gemeinwesen	9 795	12 653	11 026	15 000	13 000	- 2 000	-13.3%	1 974	17.9%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	9 795	12 653	11 026	15 000	13 000	- 2 000	-13.3%	1 974	17.9%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte									
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Ergebnis vor Umlagen	- 9 795	- 12 653	- 11 026	- 15 000	- 13 000	- 2 000	-13.3%	1 974	17.9%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produktbudget netto (= Aufwandüberschuss)	- 9 795	- 12 653	- 11 026	- 15 000	- 13 000	- 2 000	-13.3%	1 974	17.9%

Kommentar

Keine wesentlichen Abweichungen vorhanden.

7.6.2 Feuerwehr

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Gemeinde verfügt über die notwendigen Ressourcen, um bei einem Ereignis rasch und kompetent zu helfen und zu retten.

Steuerbare Ziele

- 1) Die Feuerwehr erreicht den Ort des Ereignisses durch kurze Reaktionszeiten von der Alarmierung bis zum Einsatz gemäss Vorgaben des Feuerwehrinspektorats in maximal zehn Minuten.
- 2) Die Feuerwehr leistet einen aktiven Beitrag an die Brandprävention in der Bevölkerung (z. B. Tag der offenen Tür, Infoveranstaltungen an Schulen etc.).

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	353 976	465 879	440 565	459 280	471 330	12 050	2.6%	30 765	7.0%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	326 073	318 493	359 278	336 025	419 920	83 895	25.0%	60 642	16.9%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	680 049	784 371	799 844	795 305	891 250	95 945	12.1%	91 406	11.4%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	492 362	494 010	515 111	480 000	480 000	-	0.0%	- 35 111	-6.8%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	29 543	29 980	30 237	30 000	30 000	-	0.0%	- 237	-0.8%
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	521 905	523 990	545 348	510 000	510 000	-	0.0%	- 35 348	-6.5%
Ergebnis vor Umlagen	- 158 143	- 260 381	- 254 496	- 285 305	- 381 250	95 945	33.6%	126 754	49.8%
Umlagen / Indirekte Kosten									
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 158 143	- 260 381	- 254 496	- 285 305	- 381 250	95 945	33.6%	126 754	49.8%

Kommentar

Der höhere Personalaufwand ergibt sich aufgrund erhöhter Kosten bei der Ausbildung. So wird u.a. die Echtbrandausbildung intensiviert, da Binningen in den letzten Jahren sehr wenig Brände zu verzeichnen hatte und so die Praxis in der Brandbekämpfung fehlt. Die Ausbildungskosten sind zudem generell angestiegen.

Das in die Jahre gekommene Kommandofahrzeug muss im 2024 ersetzt werden. Dadurch begründet sich der höhere Sachaufwand.

7.6.3 Gemeindepolizei

Übergeordnete Ziele

- 1) Das Gemeindegebiet von Binningen wird von der Einwohnerschaft als sicher empfunden. Ruhe und Ordnung sind gewährleistet.

Steuerbare Ziele

- 1) Die Gemeinde stellt sicher, dass rund um die Uhr für Hilfeleistungen und bei Störungen von Ruhe und Ordnung für die Bevölkerung ein Pikettdienst erreichbar ist.

- 2) Die Gemeindepolizei leistet dem aktuellen Bedarf entsprechend zur Sicherstellung von Ruhe und Ordnung Quartierdienst und Patrouillendienst.
- 3) Die Gemeindepolizei führt dem aktuellen Bedarf entsprechend Verkehrskontrollen auf dem Gemeindegebiet durch.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	445 364	420 937	431 245	423 246	429 601	6 355	1.5%	- 1 644	-0.4%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	87 623	161 957	93 005	118 130	142 100	23 970	20.3%	49 095	52.8%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	532 987	582 894	524 250	541 376	571 701	30 325	5.6%	47 451	9.1%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen	5 880	9 681	9 802	9 000	8 500	- 500	-5.6%	- 1 302	-13.3%
Entgelte	60 218	44 265	37 572	17 000	15 000	- 2 000	-11.8%	- 22 572	-60.1%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen	194	194	194			-	n.v.	- 194	-100.0%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	66 292	54 140	47 567	26 000	23 500	- 2 500	-9.6%	- 24 067	-50.6%
Ergebnis vor Umlagen	- 466 695	- 528 754	- 476 682	- 515 376	- 548 201	32 825	6.4%	71 519	15.0%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 466 695	- 528 754	- 476 682	- 515 376	- 548 201	32 825	6.4%	71 519	15.0%

Kommentar

Im 2024 müssen diverse veraltete Geräte (u.a. Polycom-Funkgeräte, Tablets etc.) ersetzt werden. Gleichzeitig ist die Anschaffung einer Spezialsoftware für die Polizei (Mobile Computing) vorgesehen. Diese ermöglicht der GePo u.a. Halter- und Fahndungsabfragen direkt vor Ort, ohne Rückfragen an die Zentrale vorzunehmen. Einsatzrapporte können zudem damit direkt vor Ort praktisch fertig ausgefüllt werden und die zeitraubende Nachbearbeitung im Büro entfällt weitgehend.

7.6.4 Zivilschutzorganisation

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Einsatzdienste der Gemeinde (RFS, Feuerwehr, Polizei, Samariter) werden im Ereignisfall durch den Zivilschutz unterstützt. Die Zivilschutzorganisation Binningen ist seit 1. Januar 2014 im Zweckverband Bevölkerungs- und Zivilschutz Leimental (VBZL) integriert.

Steuerbare Ziele

Keine

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	50 079	59 490	60 250	68 954	74 887	5 933	8.6%	14 637	24.3%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	69 339	93 216	153 399	88 000	87 500	- 500	-0.6%	- 65 899	-43.0%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen	150 008	139 621	138 772	150 000	145 000	- 5 000	-3.3%	6 228	4.5%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	269 426	292 327	352 422	306 954	307 387	433	0.1%	- 45 035	-12.8%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	298	193	76	-	-	-	n.v.	- 76	-100.0%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag	121 994	111 313	106 628	120 000	120 000	-	0.0%	13 372	12.5%
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-	17 600	-						
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	122 292	129 106	106 704	120 000	120 000	-	0.0%	13 296	12.5%
Ergebnis vor Umlagen	- 147 134	- 163 221	- 245 718	- 186 954	- 187 387	433	0.2%	- 58 331	-23.7%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 147 134	- 163 221	- 245 718	- 186 954	- 187 387	433	0.2%	- 58 331	-23.7%

Kommentar

Keine wesentlichen Abweichungen vorhanden

7.7 PG 7 Soziale Dienste

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	12 688	11 797	12 909	15 624	14 500	-1'124	-7%	1'591	12%
Ertrag total	4 938	4 188	4 555	6 898	5 599	-1'299	-19%	1'044	23%
Globalbudget	-7 751	-7 609	-8 354	-8 726	-8 901	175	2%	547	7%
A. Produktbudgets netto									
7.1 KES	- 726	- 760	- 670	- 801	- 835	34	4%	165	25%
7.2 Beratung, Prävention	- 707	- 734	- 737	- 717	- 675	-42	-6%	-62	-8%
7.3 Finanz-/Sozialhilfe	-5 513	-5 689	-5 450	-6 212	-5 982	-231	-4%	532	10%
7.4 Asyl	- 68	2	- 717	2	- 520	522	28413%	-197	-27%
B. Produktgruppengemeinkosten	- 738	- 429	- 781	- 997	- 890	-108	-11%	109	14%

7.7.1 Kindes- und Erwachsenenschutz KES (ehem. Vormundschaft)

Übergeordnete Ziele

- 1) Schutz- und hilfsbedürftige Personen, insbesondere Kinder, erhalten Unterstützung bei der Wahrung ihrer berechtigten Interessen.
- 2) Bei Wehrlosigkeit und Verwahrlosung sichert die Gemeinde durch die KESB im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes, dass die berechtigten Interessen schutzbedürftiger Personen wahrgenommen werden und nur so weit als nötig in die Privatsphäre eingegriffen wird.

Steuerbare Ziele

Keine

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	14 362	14 458	14 566	14 584	14 890	306	2.1%	324	2.2%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-	-	-	1 000	1 000	-	0.0%	1 000	n.v.
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen	711 321	745 817	655 607	785 426	819 266	33 840	4.3%	163 659	25.0%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	725 683	760 275	670 174	801 010	835 156	34 146	4.3%	164 982	24.6%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte									
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis vor Umlagen	- 725 683	- 760 275	- 670 174	- 801 010	- 835 156	34 146	4.3%	164 982	24.6%
Umlagen / Indirekte Kosten									
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 725 683	- 760 275	- 670 174	- 801 010	- 835 156	34 146	4.3%	164 982	24.6%

Kommentar

Das KESB-Budget basiert auf den Entwicklungen/Annahmen der Vorjahre und erhöht sich gegenüber dem Budget 2023 um 33 840 Franken. Die Budgetierung resp. die Genehmigung desselben erfolgt durch die Delegierten der Vertragsgemeinden.

7.7.2 Beratung und Prävention

Übergeordnete Ziele

- 1) Hilfesuchende Personen werden vom Sozialdienst bei ihren eigenen Bemühungen unterstützt (Hilfe zur Selbsthilfe).
- 2) Hilfesuchende Personen werden gezielt beraten, begleitet und aktiv unterstützt mit dem Ziel ihrer sozialen und beruflichen Integration zur Vermeidung ihrer Sozialhilfeabhängigkeit.
- 3) Junge Erwachsene erhalten durch Lehrstellen und Praktika in der Gemeinde Unterstützung durch (direkt oder indirekt subventionierte) Institutionen, um ihre beruflichen Chancen zu verbessern. Befristete Arbeitseinsätze bei Betrieben der Gemeinde erleichtern ihnen den Wiedereinstieg ins Erwerbsleben.

- 4) Die Schulsozialarbeit verbessert die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen. Sie trägt zur Förderung von schulischen Leistungen und sozialer Kompetenzen bei, vermindert Gewalt und wirkt präventiv zur Verhinderung späterer intensiverer Massnahmen.

Steuerbare Ziele

- 1) Bei 2/3 der Fälle muss nach max. fünf Stunden Beratung eine Lösung gefunden werden respektive eine Zuweisung erfolgen.
- 2) Bei Neuanmeldungen bieten die Sozialen Dienste innerhalb einer Frist von höchstens fünf Arbeitstagen eine Erstberatung an.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	419 758	433 892	435 880	442 716	465 366	22 650	5.1%	29 486	6.8%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	8 854	4 092	1 434	2 500	2 500	-	0.0%	1 066	74.3%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.	-	-	3 656	-	-	-	n.v.	- 3 656	-100.0%
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	299 524	302 332	305 377	272 000	357 000	85 000	31.3%	51 623	16.9%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	728 135	740 317	746 347	717 216	824 866	107 650	15.0%	78 519	10.5%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	1 650	5 830	7 083	-	-	-	n.v.	- 7 083	-100.0%
Verschiedene Erträge	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	19 900	828	2 400	-	-	-	n.v.	- 2 400	-100.0%
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen					150 000	150 000	n.v.	150 000	n.v.
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	21 550	6 658	9 483	-	150 000	150 000	n.v.	140 517	1481.7%
Ergebnis vor Umlagen	- 706 586	- 733 660	- 736 864	- 717 216	- 674 866	- 42 350	-5.9%	- 61 998	-8.4%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 706 586	- 733 660	- 736 864	- 717 216	- 674 866	- 42 350	-5.9%	- 61 998	-8.4%

Kommentar

Per 1.1.2024 tritt das neue Mietzinsbeitragsgesetz (MBG) in Kraft. Damit werden die Gemeinden verpflichtet, ihrerseits ein Reglement zu erarbeiten oder ein bestehendes zu überarbeiten. Die ab 1.1.2024 geltenden Bestimmungen erlauben es den Gemeinden, einen gewissen Gestaltungsspielraum in Bezug auf den Vollzug und die Beitragsbemessung anzuwenden. Der Gemeinderat hat an

seiner Sitzung vom 8. August 2023 einen entsprechenden Reglemententwurf verabschiedet, welchen er nunmehr dem Einwohnerrat zur Genehmigung vorlegen wird.

Bei den Beiträgen an Gemeinwesen und Dritte wurden die Mietzinsbeiträge aufgrund der neuen Gesetzesgrundlage und des Reglemententwurfs entsprechend angepasst und um 40' 000 Franken auf insgesamt 300'000 Franken erhöht. Demgegenüber werden neu Rückerstattungen seitens des Kantons von 150'000 Franken budgetiert. Somit resultiert im Produkt Beratung und Prävention ein Minderaufwand von 61'998 Franken gegenüber der Rechnung 2022.

7.7.3 Finanz- und Sozialhilfe

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Existenz bedürftiger Menschen ist gesichert.
- 2) Beratung unterstützt die Bemühungen um wirtschaftliche und persönliche Selbstständigkeit sowie soziale Integration.
- 3) Unterstützungsberechtigten Personen werden Möglichkeiten zur beruflichen und sozialen Eingliederung angeboten.

Steuerbare Ziele

- 1) Alle jungen Erwachsenen (18 bis 25 Jahre), deren Ziel die berufliche Integration ist, sind in Ausbildung, befinden sich in einer anderen beruflichen Fördermassnahme oder bewerben sich nachweislich aktiv auf dem ersten Arbeitsmarkt.
- 2) Mindestens 20 Prozent aller Unterstützten, die an einer Massnahme zur beruflichen Integration teilgenommen haben, erzielen ein existenzsicherndes Einkommen oder werden ergänzend zum Erwerbseinkommen unterstützt.
- 3) Im Sinne einer nachhaltigen Ablösung bestreiten 60 Prozent der nicht mehr unterstützten Klienten ihren Lebensunterhalt für die nächsten drei Jahre selbstständig.
- 4) Die Fallbelastung liegt bei durchschnittlich 70 Dossiers pro 100 Stellenprozent Sozialberatung.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	864 602	862 775	852 529	881 388	911 595	30 207	3.4%	59 066	6.9%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	3 788	4 080	2 085	3 685	3 685	-	0.0%	1 600	76.7%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen	- 60 663	9 531	11 562	45 000	25 000	- 20 000	-44.4%	13 438	116.2%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	8 523 563	7 140 605	6 391 492	8 780 000	7 790 500	- 989 500	-11.3%	1 399 008	21.9%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	9 331 291	8 016 992	7 257 668	9 710 073	8 730 780	- 979 293	-10.1%	1 473 112	20.3%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	2 403 981	1 738 071	1 230 241	1 830 000	1 480 000	- 350 000	-19.1%	249 759	20.3%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen	1 094 118	165 615	41 829	1 132 000	800 000	- 332 000	-29.3%	758 171	1812.5%
- Finanz- und Lastenausgleich	319 986	424 652	535 829	535 829	469 257	- 66 572	-12.4%	- 66 572	-12.4%
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	3 818 085	2 328 338	1 807 899	3 497 829	2 749 257	- 748 572	-21.4%	941 358	52.1%
Ergebnis vor Umlagen	-5 513 206	-5 688 654	-5 449 769	-6 212 244	-5 981 523	- 230 721	-3.7%	531 754	9.8%
Umlagen / Indirekte Kosten									
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	-5 513 206	-5 688 654	-5 449 769	-6 212 244	-5 981 523	- 230 721	-3.7%	531 754	9.8%

Kommentar

Die Entwicklung in der Sozialhilfe ist stabil und zeigt keinen wachsenden Trend. Dementsprechend wurde das Budget gemäss den Daten des Jahres 2022 und den laufenden Ergebnissen aus dem Jahr 2023 erstellt.

Bei der Entschädigung an Gemeinwesen werden Kosten für stationäre Drogentherapien aufgeführt, welche vom Kanton indiziert und zu $\frac{3}{4}$ finanziert werden. Die Gemeinden haben weder Einfluss noch Steuerungsmöglichkeiten.

7.7.4 Asyl

Übergeordnete Ziele

- 1) Die materielle Existenz und die professionelle Betreuung von Personen mit Asylstatus sind gesichert.
- 2) Die soziale Integration von Asylsuchenden und die berufliche Integration von vorläufig Aufgenommenen (VA) werden aktiv unterstützt.
- 3) Die Interessen der Bevölkerung werden gewahrt und das Verständnis für die Situation der Asylsuchenden wird gefördert.

Steuerbare Ziele

- 1) Für zugewiesene Asylsuchende und Flüchtlinge stellt die Gemeinde genügend angemessene Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung.
- 2) Mindestens einmal pro Jahr werden die Einwohner/innen der Gemeinde Binningen über die aktuelle Situation im Asylbereich informiert.
- 3) Alle Asylsuchenden mit Status «vorläufige Aufnahme», deren Ziel die berufliche Integration ist, sind in Ausbildung, befinden sich in einer anderen beruflichen Fördermassnahme oder bewerben sich nachweislich aktiv auf dem ersten Arbeitsmarkt.
- 4) 100 Prozent der Asylsuchenden haben einen Deutschkurs lückenlos besucht und können sich umgangssprachlich verständigen.

Produktbudget

	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
in CHF									
Personalaufwand	86 643	132 957	193 007	248 869	302 532	53 663	21.6%	109 525	56.7%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	145 460	183 375	248 952	179 295	217 295	38 000	21.2%	- 31 657	-12.7%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	933 533	1 534 821	3 012 678	2 970 000	2 700 000	- 270 000	-9.1%	- 312 678	-10.4%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	1 165 637	1 851 154	3 454 636	3 398 164	3 219 827	- 178 337	-5.2%	- 234 809	-6.8%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	347	64 101	24 430	-	-	-	n.v.	- 24 430	-100.0%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag	43 800	23 050	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen	1 053 902	1 766 152	2 713 568	3 400 000	2 700 000	- 700 000	-20.6%	- 13 568	-0.5%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	1 098 049	1 853 303	2 737 998	3 400 000	2 700 000	- 700 000	-20.6%	- 37 998	-1.4%
Ergebnis vor Umlagen	- 67 588	2 149	- 716 638	1 836	- 519 827	521 663	-28413.0%	- 196 811	-27.5%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 67 588	2 149	- 716 638	1 836	- 519 827	521 663	-28413.0%	- 196 811	-27.5%

Kommentar

Nach wie vor machen die Flüchtlinge (Status S) aus der Ukraine den Hauptanteil in der Asylfürsorge aus. Neben den Ukraineflüchtlingen sind auch Personen aus Syrien, Afghanistan und verschiedenen, afrikanischen Staaten vertreten. Die Unterbringung der Migrantinnen und Migranten erfolgt in Kollektivstrukturen oder in individual Unterkünften, abhängig davon, welche Kompetenzen und Integrations Schritte bereits vorhanden sind. Derzeit erfüllt Binningen die vom Kanton vorgegebene Quote von 2.6 Prozent, was auf eine gute Planung und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Privatpersonen, welche Unterbringungsplätze zur Verfügung stellen oder vermitteln, zurückzuführen ist.

Die Kostenfolge für das Jahr 2024 ist schwierig einzuschätzen, da nicht vorhergesagt werden kann, wie sich der Konflikt in der Ukraine weiterentwickelt. In diesem Zusammenhang wurde auf der Basis von laufenden Erkenntnissen budgetiert.

7.8 PG 8 Verkehr, Strassen

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	3 689	3 438	3 232	3 778	3 532	-246	-7%	300	9%
Ertrag total	789	1 042	881	762	776	14	2%	-105	-12%
Globalbudget	-2 900	-2 396	-2 352	-3 016	-2 756	-260	-9%	405	17%
A. Produktbudgets netto									
8.1 Allmend-/ Parkraumbewirtschaftung	446	411	604	510	512	2	0%	-92	-15%
8.2 Gemeindestrassen	-2 499	-2 088	-2 258	-2 699	-2 499	-200	-7%	241	11%
8.3 Gemeindeverkehr	- 371	- 313	- 224	- 274	- 292	18	7%	68	30%
8.4 Öffentlicher Verkehr	- 68	- 85	- 59	- 61	- 61	0	0%	2	4%
B. Produktgruppengemeinkosten	- 408	- 321	- 415	- 492	- 416	-77	-16%	1	0%

7.8.1 Allmend- und Parkraumbewirtschaftung

Übergeordnete Ziele

- 4) Der verfügbare öffentliche Parkraum entspricht dem Bedarf der Einwohnerschaft, der Wirtschaft und des Gewerbes.
- 5) Die Allmendbenutzung wird nach dem Verursacherprinzip verrechnet.

Steuerbare Ziele

- 6) Bei den Allmendbenutzungen werden die bewilligte Belegungsfläche und die Belegungsdauer in mindestens 90 Prozent der Fälle eingehalten.

Produktbudget

	in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand		193 341	199 361	197 982	209 627	217 454	7 827	3.7%	19 472	9.8%
Sach- und übriger Betriebsaufwand		60 412	124 732	27 447	32 000	36 100	4 100	12.8%	8 653	31.5%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen										
Finanzaufwand										
Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.		60 135	300 600	30 420	-	-	-	n.v.	- 30 420	-100.0%
Transferaufwand										
- Entschädigung an Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte										
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen										
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen										
- Abschreibungen Investitionsbeiträge										
Ausserordentlicher Aufwand										
Interne Verrechnungen										
Total Aufwand		313 888	624 692	255 849	241 627	253 554	11 927	4.9%	- 2 295	-0.9%
Fiskalertrag										
Regalien und Konzessionen		347 437	371 162	377 920	380 000	380 000	-	0.0%	2 080	0.6%
Entgelte		383 869	634 776	449 603	350 500	360 500	10 000	2.9%	- 89 103	-19.8%
Verschiedene Erträge										
Finanzertrag										
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen										
Transferertrag										
- Entschädigungen von Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		29 016	29 276	32 666	21 000	25 000	4 000	19.0%	- 7 666	-23.5%
- Verschiedener Transferertrag										
Ausserordentlicher Ertrag										
Interne Verrechnungen										
Total Ertrag		760 322	1 035 214	860 188	751 500	765 500	14 000	1.9%	- 94 688	-11.0%
Ergebnis vor Umlagen		446 434	410 522	604 339	509 873	511 946	2 073	0.4%	- 92 393	-15.3%
Umlagen / Indirekte Kosten		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)		446 434	410 522	604 339	509 873	511 946	2 073	0.4%	- 92 393	-15.3%

Kommentar

-

7.8.2 **Gemeindestrassen**

Übergeordnete Ziele

- 7) Die Verkehrssicherheit entspricht den gesetzlichen Vorgaben und Normen und wird mit geeigneten Massnahmen bedarfsgerecht überprüft.
- 8) Die Leistungsfähigkeit des Strassennetzes wird bei Bedarf mit geeigneten Massnahmen überprüft.

Steuerbare Ziele

- 9) Zum Werterhalt der Infrastrukturanlage Strasse wird der Strassenzustand der Gemeindestrassen langfristig gesamthaft auf dem Strassenzustandsindex I³ < 1.5 gehalten (Basis 2006 I =

³ Je tiefer der Indexwert, desto besser der Zustand

1.455, 2014 I = 1.354, 2018 I = 1.02, 2022 I = 1.401). Die Messungen und Überprüfung der Zielerreichung erfolgen alle 4 Jahre (nächstmals 2026).

10) Die erforderlichen Anwohnerinformationen über geplante Bau- und Unterhaltsarbeiten werden in mindestens 50 Prozent der Fälle mindestens zwei Wochen im Voraus angemeldet.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	169 141	178 178	164 320	183 410	187 846	4 436	2.4%	23 526	14.3%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	928 932	934 290	962 056	1 085 300	976 800	- 108 500	-10.0%	14 744	1.5%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen				50 000	-	- 50 000	n.v.	-	n.v.
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		4 288	-			-	n.v.	-	n.v.
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	1 098 073	1 116 756	1 126 376	1 318 710	1 164 646	- 154 064	-11.7%	38 270	3.4%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	2 767	296	9 305	500	500	-	0.0%	- 8 805	-94.6%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	2 767	296	9 305	500	500	-	0.0%	- 8 805	-94.6%
Ergebnis vor Umlagen	-1 095 306	-1 116 460	-1 117 071	-1 318 210	-1 164 146	- 154 064	-11.7%	47 075	4.2%
Umlagen / Indirekte Kosten	-1 403 470	- 971 198	-1 140 602	-1 380 509	-1 334 660	- 45 849	-3.3%	194 058	17.0%
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	-2 498 776	-2 087 657	-2 257 672	-2 698 719	-2 498 806	- 199 913	-7.4%	241 134	10.7%

Kommentar

-

7.8.3 Gemeindeverkehr

Übergeordnete Ziele

11) Der Durchgangsverkehr konzentriert sich auf die beiden kantonalen Hauptverkehrsachsen.

Steuerbare Ziele

Neu:

12) Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Reduktion der Geschwindigkeitsübertretungen werden die Gemeindestrassen mittels Laser im Umfang von mindestens 180 Stunden kontrolliert.⁴

(bisher: Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Reduktion der Geschwindigkeitsübertretungen werden die Gemeindestrassen mittels Radar im Umfang von mindestens 300 Stunden kontrolliert.)

13) Der durchschnittliche Werktagsverkehr (DWV) auf dem Strassenzug Neubadrain / Paradiesstrasse beträgt weniger als 7500 Motorfahrzeuge. Der Lastwagenanteil ist geringer als 10 Prozent.

Produktbudget

⁴ Aufgrund neuer Messtechnologie wird die Zielvorgabe auf 2023 angepasst (der Ressourcenbedarf für die Geschwindigkeitskontrollen bleibt unverändert).

	RG	RG	RG	BUD	BUD	Differenz		Differenz	
in CHF	2020	2021	2022	2023	2024	BUD 24 / BUD 23	BUD 24 / RG 23	BUD 24 / RG 22	BUD 24 / RG 22
Personalaufwand	118 187	119 450	120 229	117 383	121 190	3 807	3.2%	961	0.8%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	214 890	193 561	104 973	156 700	171 200	14 500	9.3%	66 227	63.1%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	333 076	313 011	225 202	274 083	292 390	18 307	6.7%	67 188	29.8%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	3 226	217	784	-	-	-	n.v.	- 784	-100.0%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	3 226	217	784	-	-	-	n.v.	- 784	-100.0%
Ergebnis vor Umlagen	- 329 850	- 312 794	- 224 418	- 274 083	- 292 390	18 307	6.7%	- 67 972	30.3%
Umlagen / Indirekte Kosten	- 41 355	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 371 205	- 312 794	- 224 418	- 274 083	- 292 390	18 307	6.7%	67 972	30.3%

Kommentar

-

7.8.4 Öffentlicher Verkehr

Übergeordnete Ziele

- 14) Die Gemeinde Binningen ist zeitlich und geografisch optimal in den regionalen öffentlichen Verkehr integriert.
- 15) Die Gemeinde betreibt ein attraktives Ruftaxi-Angebot mit günstigen Fahrpreisen, welches das Umsteigen auf den ÖV fördert.

Steuerbare Ziele

- 16) Die spezifischen Kosten (Franken pro beförderte Person) für das Ruftaxi liegen im oder unter dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre.

Produktbudget

Budget 2024 / Leistungsaufträge 2024 / Finanzplan 2025 – 2028

	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
in CHF									
Personalaufwand	6 749	6 769	6 822	6 679	6 883	204	3.1%	61	0.9%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	83 877	83 868	62 490	64 400	64 400	-	0.0%	1 910	3.1%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	90 626	90 637	69 312	71 079	71 283	204	0.3%	1 971	2.8%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	22 865	6 036	10 135	10 000	10 000	-	0.0%	- 135	-1.3%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	22 865	6 036	10 135	10 000	10 000	-	0.0%	- 135	-1.3%
Ergebnis vor Umlagen	- 67 761	- 84 601	- 59 176	- 61 079	- 61 283	204	0.3%	2 107	3.6%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 67 761	- 84 601	- 59 176	- 61 079	- 61 283	204	0.3%	2 107	3.6%

Kommentar

-

7.9 PG 9 Versorgung, Umwelt

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	6 619	6 430	6 683	7 439	7 159	-280	-4%	475	7%
Ertrag total	5 727	5 504	5 705	6 318	6 124	-195	-3%	418	7%
Globalbudget	- 893	- 926	- 978	-1 120	-1 035	-85	-8%	57	6%
A. Produktbudgets netto									
9.1 Abwasserbeseitigung (SF)	- 6	- 6	- 12	- 100	- 10	-90	-90%	-2	-18%
9.2 Abfallentsorgung (SF)	40	84	81	90	84	-5	-6%	3	4%
9.4 Bestattung	- 576	- 662	- 745	- 766	- 791	26	3%	46	6%
9.5 GGA (SF)	0	0	0	0	0	0	n.v.	0	n.v.
9.6 Umwelt	- 350	- 342	- 302	- 344	- 318	-26	-8%	16	5%
B. Produktgruppengemeinkosten	0	0	0	0	0	0	n.v.	0	n.v.

7.9.1 Abwasserbeseitigung

Übergeordnete Ziele

- 17) Der Betrieb der Abwasseranlagen schützt die Gewässer vor nachteiligen Einwirkungen, und bei der Entwässerung wird der natürliche Wasserkreislauf beachtet.
- 18) Die Finanzierung richtet sich am Verursacherprinzip aus und stellt Investitionsbedarf und Werterhalt des Generellen Entwässerungsplans (GEP) sicher.

Steuerbare Ziele

Keine

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	175 388	179 484	181 594	192 896	195 276	2 380	1.2%	13 682	7.5%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	276 195	554 565	387 862	688 500	576 500	- 112 000	-16.3%	188 638	48.6%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6 168	6 168	6 168	51 392	47 127	- 4 265	-8.3%	40 959	664.0%
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	325 948	-	171 659	-	-	-	n.v.	- 171 659	-100.0%
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen	1 526 610	1 715 881	1 700 774	1 743 000	1 653 000	- 90 000	-5.2%	- 47 774	-2.8%
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	2 310 309	2 456 098	2 448 058	2 675 788	2 471 903	- 203 885	-7.6%	23 845	1.0%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	2 675 476	2 301 018	2 678 832	2 509 500	2 509 500	-	0.0%	- 169 332	-6.3%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-	333 818	-	362 887	118 878	- 244 009	-67.2%	118 878	n.v.
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen					23 900				
Total Ertrag	2 675 476	2 634 835	2 678 832	2 872 387	2 652 278	- 220 109	-7.7%	- 26 554	-1.0%
Ergebnis vor Umlagen	365 167	178 738	230 774	196 599	180 375	- 16 224	-8.3%	- 50 399	-21.8%
Umlagen / Indirekte Kosten	- 371 335	- 184 906	- 243 027	- 296 599	- 190 375	- 106 224	0.0%	- 52 652	-21.7%
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 6 169	- 6 168	- 12 253	- 100 000	- 10 000	- 90 000	-90.0%	- 2 253	-18.4%

Kommentar

An die Hochwasserschutzmassnahmen des Dorenbachs hatte die Gemeinde Binningen für den Ausbau im Abschnitt Promenade im 2023 einen Beitrag von CHF 90 000 zu leisten. Dies erklärt den reduzierten Sachaufwand im Budgetjahr wie auch im Produktbudget netto (Betrag ausserhalb der Spezialfinanzierung).

7.9.2 Abfallentsorgung

Übergeordnete Ziele

- 19) Durch die Vermeidung und die konsequente Verwertung von Abfällen werden die begrenzten Rohstoffvorräte geschont, die Umwelt wirksam entlastet und erneuerbare Energie gewonnen. Entstandene Abfälle werden nachhaltig bewirtschaftet.
- 20) Öffentliche Areale werden hinsichtlich der Abfallwirtschaft verantwortungsvoll genutzt (Littering).

Steuerbare Ziele

- 21) Die Einhaltung der Entsorgungsregeln an den Abfallsammelstellen wird während mindestens 120 Stunden pro Jahr überwacht.

Produktbudget

	in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand		77 430	70 788	73 149	74 726	109 722	34 996	46.8%	36 574	50.0%
Sach- und übriger Betriebsaufwand		977 755	934 709	952 499	989 115	1 058 415	69 300	7.0%	105 916	11.1%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen										
Finanzaufwand										
Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.		-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.
Transferaufwand										
- Entschädigung an Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		5 000	4 000	4 000	4 000	4 000	-	0.0%	-	0.0%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen										
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen										
- Abschreibungen Investitionsbeiträge										
Ausserordentlicher Aufwand										
Interne Verrechnungen										
Total Aufwand		1 060 185	1 009 498	1 029 648	1 067 841	1 172 137	104 296	9.8%	142 489	13.8%
Fiskalertrag										
Regalien und Konzessionen										
Entgelte		1 036 904	998 902	995 259	1 051 000	1 051 000	-	0.0%	55 741	5.6%
Verschiedene Erträge										
Finanzertrag										
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.		256 241	299 714	364 453	407 794	411 836	4 042	1.0%	47 383	13.0%
Transferertrag										
- Entschädigungen von Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten										
- Verschiedener Transferertrag										
Ausserordentliche Finanzerträge										
Interne Verrechnungen						3 100				
Total Ertrag		1 293 145	1 298 616	1 359 712	1 458 794	1 465 936	7 142	0.5%	106 224	7.8%
Ergebnis vor Umlagen		232 960	289 118	330 064	390 953	293 799	- 97 154	-24.9%	- 36 265	-11.0%
Umlagen / Indirekte Kosten		- 193 162	- 205 543	- 248 912	- 301 453	- 209 791	- 91 662	-30.4%	- 39 122	-15.7%
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)		39 799	83 575	81 152	89 500	84 008	5 492	-6.1%	2 857	3.5%

Kommentar

Im Zuge einer Nachfolgeregelung und des gestiegenen Aufwands im Ressort Umwelt werden die personellen Ressourcen in den Produkten Abfallentsorgung und Umwelt anteilig insgesamt um 50 Stellenprozente erhöht. Beim Sachaufwand führt die einmalige Ersatzbeschaffung oberirdischer Container zu einem Mehraufwand von rund 50 000 Franken. Die verbleibenden Mehrkosten sind auf die Teuerung zurückzuführen.

7.9.3 **Wasserversorgung**

Übergeordnete Ziele

- 1) Die nach Gesetz einwandfreie Trinkwasserversorgung wird gewährleistet.
- 2) Ein Notwassersystem sorgt im Katastrophenfall und bei grösseren Unterbrüchen für die Versorgung der Bevölkerung.
- 3) Quellen für die Notwasserversorgung oder mit anderer öffentlicher Funktion und schützenswerte Anlagen werden erhalten.

Steuerbare Ziele

Keine

Produktbudget

Das Produktbudget Spezialfinanzierung Wasserversorgung wurde per 31. Dezember 2005 aufgehoben, da die Dienstleistungen seit 1. Januar 2003 weitgehend ausgelagert worden sind. Die Oberaufsicht, die Sicherstellung der Leistungsvereinbarung und die Tarif- und Reglementanpassungen sind verbleibende Aufgaben, welche von der Abteilung VTU erledigt werden. Der Unterhalt und die Verwendung von Quellen und Laufbrunnen sind Bestandteil des Produkts Abwasserbeseitigung und der Unterhalt und Schutz der Quelleneinlauf-Bauwerke des Produkts Umwelt.

7.9.4 Bestattung

Übergeordnete Ziele

- 1) Der Friedhof ist ein Ort der Ruhe und der Besinnung.

Steuerbare Ziele

- 2) Der Kostendeckungsgrad pro Bestattung wird erhöht.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	288 910	304 387	318 201	320 068	327 938	7 870	2.5%	9 737	3.1%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	385 329	361 429	433 499	414 300	445 200	30 900	7.5%	11 701	2.7%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	674 239	665 816	751 699	734 368	773 138	38 770	5.3%	21 439	2.9%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	126 076	127 451	166 848	165 700	164 500	- 1 200	-0.7%	- 2 348	-1.4%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-	-	-	19 000	19 000	-	0.0%	19 000	n.v.
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	20 065	19 455	17 492			-	n.v.	- 17 492	-100.0%
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	146 142	146 906	184 340	184 700	183 500	- 1 200	-0.6%	- 840	-0.5%
Ergebnis vor Umlagen	- 528 097	- 518 910	- 567 359	- 549 668	- 589 638	39 970	7.3%	22 279	3.9%
Umlagen / Indirekte Kosten	- 48 114	- 143 371	- 177 407	- 215 838	- 201 427	- 14 411	-6.7%	24 020	13.5%
Produktbudget netto	- 576 211	- 662 281	- 744 766	- 765 506	- 791 065	25 559	3.3%	46 299	6.2%

Kommentar

-

7.9.5 **Kabelnetz**

Übergeordnete Ziele

- 1) Den Einwohnerinnen und Einwohnern wird der Zugang zu einem preislich und technisch konkurrenzfähigen Fernseh-, Internet-, Radioempfang und für die Telefonie über das Kabelnetz ermöglicht.
- 2) Das Kabelnetz der Gemeinde Binningen ist für Datenverkehr von Dritten (exkl. Provider) bei vorhandener Kapazität zu marktüblichen Konditionen nutzbar.

Steuerebare Ziele

- 1) Die Benützungsgebühren für die unterschiedlichen Nutzungsangebote sind konkurrenzfähig und liegen unterhalb derjenigen der regionalen Kabelnetzanbieter.
- 2) Für sämtliche Binninger Liegenschaften ist eine Anschlussmöglichkeit bei vergleichbarer Qualität gewährleistet.
- 3) Die Anzahl Kabelnetzanschlüsse nimmt zu.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	70 282	68 602	67 557	67 318	48 782	- 18 536	-27.5%	- 18 775	-27.8%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	716 738	627 249	801 726	847 000	878 600	31 600	3.7%	76 874	9.6%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds u. Spezialfinanz.	393 461	389 034	164 485	132 800	232 028	99 228	74.7%	67 543	41.1%
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	66 953	66 055	64 576	68 000	65 000	- 3 000	-4.4%	424	0.7%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	1 247 433	1 150 940	1 098 344	1 115 118	1 224 410	109 292	9.8%	126 066	11.5%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	1 361 240	1 252 950	1 229 110	1 274 000	1 275 000	1 000	0.1%	45 890	3.7%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen					18 600				
Total Ertrag	1 361 240	1 252 950	1 229 110	1 274 000	1 293 600	19 600	1.5%	64 490	5.2%
Ergebnis vor Umlagen	113 807	102 010	130 766	158 882	69 190	- 89 692	-56.5%	- 61 576	-47.1%
Umlagen / Indirekte Kosten	- 113 807	- 102 010	- 130 766	- 158 882	- 69 190	- 89 691	-56.5%	- 61 575	-47.1%
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	-	-	-	-	-	-	n.v.	-	n.v.

Kommentar

-

7.9.6 Umwelt

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Gemeinde richtet sich nach der Strategie der Nachhaltigkeit und damit dem Erhalt der Lebensgrundlagen aus. Sie schafft geeignete Rahmenbedingungen für Biodiversität und nachhaltige Nutzung von und Versorgung mit Energie sowie Ressourcenschonung. Dazu stützt sie sich auf die Gesetzgebung (insbesondere USG BL) und den Stand der öffentlichen Diskussion in Wissenschaft, Politik und Wirtschaft sowie der vorbildlichen Praxis der öffentlichen Hand, insbesondere Gemeinden, ab.
- 2) Die Gemeinde fördert und unterstützt Umweltprojekte und nachhaltiges Handeln in ihrem Einflussbereich.
- 3) Die Gemeinde sorgt bei ihrer Energieplanung, bei der Bewirtschaftung ihrer Immobilien, bei Beschaffungen und bei der Mobilität für einen effektiven und nachhaltigen Einsatz von Ressourcen, unter anderem mit Reduktion des Verbrauchs.

- 4) Nachhaltigkeit in der Gemeinde wird als kontinuierlicher Verbesserungsprozess eingeführt und verankert, die Wirkungsmessung entwickelt.

Steuerbare Ziele

- 1) Im Rahmen eines jährlichen Umwelttags wird die Bevölkerung sensibilisiert.
- 2) Die Energiebuchhaltung für gemeindeeigene Bauten im Verwaltungsvermögen wird jährlich aktualisiert.
- 3) Der Stromverbrauch pro Kopf und der Gasverbrauch pro Anschluss nehmen nicht zu.
- 4) Die mit Förderbeiträgen aus dem Energiefonds erzielten Energieeinsparungen, welche auf das Energiepaket Baselland abstellen, werden in kWh/a ausgewiesen.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	74 462	79 249	76 539	76 775	112 412	35 637	46.4%	35 873	46.9%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	176 445	169 971	124 489	202 475	183 600	- 18 875	-9.3%	59 112	47.5%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.	16 698	28 328	26 818	-	-	-	n.v.	- 26 818	-100.0%
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen				13 731	37 161				
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	255 178	162 448	240 325	505 580	448 580	- 57 000	-11.3%	208 255	86.7%
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen	13 983	28 328	26 818	-	-	-	n.v.	- 26 818	-100.0%
Total Aufwand	536 766	468 324	494 989	798 561	781 753	- 16 808	-2.1%	286 764	57.9%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	12 361	12 367	12 363	12 300	12 300	-	0.0%	- 63	-0.5%
Verschiedene Erträge	- 83 887	- 118 651	-				n.v.	-	n.v.
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	298 664	244 786	202 976	502 000	502 000	-	0.0%	299 024	147.3%
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	2 716	-	-				n.v.	-	n.v.
- Verschiedener Transferertrag	6 793	3 810	10 826	14 000	14 000	-	0.0%	3 174	29.3%
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen	13 983	28 328	26 818	-	-	-	n.v.	- 26 818	-100.0%
Total Ertrag	250 630	170 640	252 984	528 300	528 300	-	0.0%	275 316	108.8%
Ergebnis vor Umlagen	- 286 136	- 297 684	- 242 005	- 270 261	- 253 453	- 16 808	-6.2%	11 448	4.7%
Umlagen / Indirekte Kosten	- 64 052	- 43 928	- 60 300	- 74 060	- 64 613	- 9 447	-12.8%	4 313	7.2%
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 350 189	- 341 612	- 302 305	- 344 321	- 318 066	- 26 255	-7.6%	15 761	5.2%

Kommentar

Im Zuge einer Nachfolgeregelung und des gestiegenen Aufwands im Ressort Umwelt werden die personellen Ressourcen in den Produkten Abfallentsorgung und Umwelt anteilig insgesamt um 50 Stelleprozente erhöht.

7.10 PG 10 Hochbau und Ortsplanung

Globalbudget

Tausend CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24/BUD 23		Differenz BUD 24/RG 22	
Aufwand total	1 706	1 555	1 466	1 710	1 747	36	2%	280	19%
Ertrag total	1 881	1 939	1 577	1 398	1 480	82	6%	-97	-6%
Globalbudget	175	384	111	- 312	- 267	-46	-15%	377	-341%
A. Produktbudgets netto									
10.1 Ortsplanung	- 213	- 206	- 253	- 244	- 450	206	85%	244	119%
10.2 Baugesuche	- 94	- 57	- 94	- 107	- 107	0	0%	50	87%
10.4 Liegenschaften im Finanzvermögen	955	1 064	977	641	825	185	29%	-238	-22%
B. Produktgruppengemeinkosten	- 473	- 417	- 519	- 602	- 535	-67	-11%	118	28%

Seit 2015 wird das Katasterwesen von der Produktgruppe 2.2 dem Produkt 10.2 zugeordnet.

7.10.1 Ortsplanung

Übergeordnete Ziele

- 1) Die planerischen Grundlagen für eine haushälterische Nutzung des Bodens werden regelmässig überprüft und wenn nötig aktualisiert. Sie garantieren die Erfüllung des gesetzlichen Auftrages und tragen zu einer prosperierenden und lebenswerten Gemeindeentwicklung bei.
- 2) Die Siedlungsentwicklung soll mit den angrenzenden Gemeinden (Nachbargemeinden, Stadt Basel, Region Leimental) verstärkt regional angedacht und koordiniert werden.
- 3) Die Qualität des Lebensraumes, des Ortsbildes und der Architektur ist zu pflegen und gezielt und nachhaltig zu fördern. Die städtebauliche Entwicklung und gezielte Bauprojekte sollen bedürfnisgerecht und weitsichtig angegangen werden.
- 4) Die Standortattraktivität Binningens ist zu wahren und zu fördern: einerseits ist in den dafür geeigneten Gebieten eine urbane, verdichtete Ortserscheinung anzustreben, andererseits sind die privilegierten gehobenen Wohnlagen zu erhalten und vor einer Zerstückelung und Verdichtung zu bewahren.

Steuerbare Ziele

- 1) Für die nicht genehmigten Elemente der Zonenplanrevision 2013 werden neue Lösungen erarbeitet und umgesetzt.
- 2) Eine Raumentwicklungsstrategie (RES) wird erarbeitet, welche Leitplanken der räumlichen Entwicklung Binningens für die nächsten 20 bis 40 Jahre aufzeigt.
- 3) Ein Hochhauskonzept wird als Grundlagenpapier für die spätere Überarbeitung der Zonenplanung (im Talgebiet) resp. der Räumlichen Entwicklungsstrategie (RES) erarbeitet.

(Hochhauskonzept liegt vor. Keine Budgetkonsequenz.)

Produktbudget

	in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23	Differenz BUD 24 / RG 22		
Personalaufwand		114 084	130 514	144 806	178 491	272 198	93 707	52.5%	127 392	88.0%
Sach- und übriger Betriebsaufwand		105 510	75 716	112 571	65 100	177 450	112 350	172.6%	64 879	57.6%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen										
Finanzaufwand										
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen										
Transferaufwand										
- Entschädigung an Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte										
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen										
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen										
- Abschreibungen Investitionsbeiträge										
Ausserordentlicher Aufwand										
Interne Verrechnungen										
Total Aufwand		219 595	206 230	257 377	243 591	449 648	206 057	84.6%	192 271	74.7%
Fiskalertrag										
Regalien und Konzessionen										
Entgelte		6 208	550	3 982	-	-	-	n.v.	- 3 982	-100.0%
Verschiedene Erträge										
Finanzertrag										
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen										
Transferertrag										
- Entschädigungen von Gemeinwesen										
- Finanz- und Lastenausgleich										
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten										
- Verschiedener Transferertrag										
Ausserordentlicher Ertrag										
Interne Verrechnungen										
Total Ertrag		6 208	550	3 982	-	-	-	n.v.	- 3 982	-100.0%
Ergebnis vor Umlagen		- 213 387	- 205 680	- 253 395	- 243 591	- 449 648	206 057	84.6%	196 253	77.4%
Umlagen / Indirekte Kosten		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)		- 213 387	- 205 680	- 253 395	- 243 591	- 449 648	206 057	84.6%	196 253	77.4%

Kommentar

Neben der im 2023 lancierten kommunalen Richtplanung stehen diverse Mutationen im Zonenplan (QP und TZP) an. Die Ansprüche an die Innenentwicklung bedürfen eines vermehrten Einsatzes der Stadtentwicklung, welche in partizipativen Prozessen begleitet wird. Die personellen Ressourcen im Ressort Ortsplanung sind gegenüber dem Vorjahr um 60 Stellenprozente aufzustocken. Die genannte Entwicklung zieht auch Mehraufwendungen beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand in der Höhe von rund 110 00 Franken mit sich.

7.10.2 Baugesuche und Kataster

Übergeordnete Ziele

- 1) Die Umsetzung der Zonenvorschriften (kommunale Hoheit) wird im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben sichergestellt.
- 2) Besonderen Wert wird auf eine kompetente Beratung von Bauherren und Architekten gelegt, was einer verbesserten Architektur- und Ortsbildqualität dient.

Steuerbare Ziele

- 1) Die Zonenkonformität der Baugesuche wird speditiv geprüft und umgehend (mit Abschluss der gesetzlichen Auflagefrist) entsprechend Rückmeldung oder Einsprache zuhanden der Bewilligungsbehörde gemacht.
- 2) Die Daten im Liegenschafts-Steuerkataster werden fortlaufend erfasst und nach Möglichkeit für weitere Anwendungsgebiete in der Verwaltung genutzt.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	158 188	160 212	172 627	169 046	168 800	- 246	-0.1%	- 3 827	-2.2%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	16 314	7 470	11 998	19 300	24 300	5 000	25.9%	12 302	102.5%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand									
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		1 431	-			-	n.v.	-	n.v.
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	174 502	169 113	184 625	188 346	193 100	4 754	2.5%	8 475	4.6%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	80 015	111 968	90 156	81 000	86 000	5 000	6.2%	- 4 156	-4.6%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag									
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	80 015	111 968	90 156	81 000	86 000	5 000	6.2%	- 4 156	-4.6%
Ergebnis vor Umlagen	- 94 487	- 57 145	- 94 469	- 107 346	- 107 100	- 246	-0.2%	12 631	13.4%
Umlagen / Indirekte Kosten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produktbudget netto (- = Aufwandüberschuss)	- 94 487	- 57 145	- 94 469	- 107 346	- 107 100	- 246	-0.2%	12 631	13.4%

Kommentar

-

7.10.3 Immobilien des Finanzvermögens

Übergeordnete Ziele

- 1) Die dem Finanzvermögen zugeteilten Immobilien werden marktkonform bewirtschaftet.
- 2) Das Angebot von Wohnraum wird gefördert durch Abgabe von Baurechten für Wohnbaugenossenschaften.
- 3) Der Landbedarf für zukünftige Aufgaben der Gemeinde wird mit Landreserven sichergestellt.

Steuerbare Ziele

- 1) Erreicht werden soll eine Auslastungsquote der vermietbaren gemeindeeigenen Liegenschaften von 95 Prozent (die Sollmieten abzüglich der Leerstände in Prozent der Sollmieten entsprechen der Auslastung).
- 2) Der Ertrag aus den Baurechtsverträgen ist anzupassen und der zugrunde liegende Bodenpreis ist dem Marktumfeld anzupassen. Die Vertragsanpassungen 2016/17 wurden 2018 ertragswirksam.

Produktbudget

in CHF	RG 2020	RG 2021	RG 2022	BUD 2023	BUD 2024	Differenz BUD 24 / BUD 23		Differenz BUD 24 / RG 22	
Personalaufwand	83 535	83 159	83 853	93 437	95 869	2 432	2.6%	12 016	14.3%
Sach- und übriger Betriebsaufwand	41 350	17 349	-	1 500	500	- 1 000	-66.7%	500	n.v.
Abschreibungen Verwaltungsvermögen									
Finanzaufwand	495 631	547 004	291 042	428 400	394 000	- 34 400	-8.0%	102 958	35.4%
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferaufwand									
- Entschädigung an Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge an Gemeinwesen und Dritte									
- Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen									
- Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen									
- Abschreibungen Investitionsbeiträge									
Ausserordentlicher Aufwand									
Interne Verrechnungen									
Total Aufwand	620 516	647 511	374 896	523 337	490 369	- 32 968	-6.3%	115 473	30.8%
Fiskalertrag									
Regalien und Konzessionen									
Entgelte	13 755	14 210	21 775	13 000	16 000	3 000	23.1%	- 5 775	-26.5%
Verschiedene Erträge									
Finanzertrag	1 779 910	1 812 467	1 460 360	1 304 000	1 378 000	74 000	5.7%	- 82 360	-5.6%
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen									
Transferertrag									
- Entschädigungen von Gemeinwesen									
- Finanz- und Lastenausgleich									
- Beiträge von Gemeinwesen und Dritten									
- Verschiedener Transferertrag									
Ausserordentlicher Ertrag									
Interne Verrechnungen									
Total Ertrag	1 793 665	1 826 677	1 482 134	1 317 000	1 394 000	77 000	5.8%	- 88 134	-5.9%
Ergebnis vor Umlagen	1 173 149	1 179 166	1 107 238	793 663	903 631	109 968	13.9%	- 203 607	-18.4%
Umlagen / Indirekte Kosten	- 217 814	- 115 663	- 129 976	- 153 119	- 78 322	- 74 797	-48.8%	- 51 654	-39.7%
Produktbudget netto (= Aufwandüberschuss)	955 335	1 063 503	977 263	640 544	825 309	184 765	28.8%	- 151 954	-15.5%

Kommentar

Die Unterhaltsarbeiten der Liegenschaften des Finanzvermögens werden unter Finanzaufwand verbucht. Basierend auf der Immobilienstrategie und der strategischen Planung der einzelnen Liegenschaften des Finanzvermögens werden Projektentwicklungen ausgelöst. Bis im Detail Klarheit besteht über die Kosten bezüglich des Gesamtportfolios des Finanzvermögens sind für den Unterhalt 0,9 Prozent der Gebäudewerte eingesetzt.

8 Die Leistungszentren im Überblick

Die Leistungszentren erbringen verwaltungsinterne Dienstleistungen (Management, Personalwesen, Rechnungswesen, Informatik, Gebäudeunterhalt und Werkhof). Diese Dienstleistungen kommen allen Produkten zugute. Entsprechend werden deren Kosten je nach Umlageschlüssel als eigentliche Overheadkosten auf die zehn Produktgruppen umgelegt.

Leistungszentrum	Kostenstelle	BUD 2023	BUD 2024	BUD 24/BUD 23	Kommentar
LZ 1 Personal	1000	1'513'497	1'567'777	54'280	Der Mehraufwand resultiert insbesondere aus den Lohn sowie Sozialleistungen infolge des budgetierten Stufenanstieges sowie den tiefer erwarteten Rückerstattungen aus Versicherungsleistungen.
LZ 2 Rechnungswesen	2000	689'732	-437'711	-1'127'644	Der Minderaufwand resultiert vorwiegend aus wegfallenden Negativzinsen. Zudem wird aufgrund der Zinswende erstmals seit langem wieder mit Zinserträgen auf Sparguthaben und Festgeldanlagen gerechnet.
LZ 3 Gebäudeunterhalt	3000	854'148	838'406	-15'742	Im Globalbudget des Leistungszentrums 3 für die Verwaltungsbauten werden für Unterhalts- und Instandhaltungsmassnahmen rund 0,9 Prozent des Versicherungs-Neubauwertes an den Gebäuden budgetiert. Das Budget beinhaltet zudem Energiekosten, Ausbau und Neuanschaffungen, Löhne LZ3, Planung/Dokumentation/Digitalisierung, Mieten (Hauptstr. 63) sowie kleinere Instandsetzungen. Zyklische Gebäudeinstandsetzungen werden basierend auf der Immobilienstrategie mit dem Immobilienmanagement berücksichtigt. Sie sind in der Investitionsplanung und nicht im Globalbudget eingestellt und werden separat als Investitionskredite beantragt.
LZ 4 Werkhof	4000	2'469'450	2'391'268	-78'182	Nach der Ablehnung des Baukredits für einen Neubau des Werkhofs beim Friedhof analysiert die Gemeinde Alternativlösungen und plant die notwendigen baulichen Sofortmassnahmen im Bestand.

Leistungszentrum	Kostenstelle	BUD 2023	BUD 2024	BUD 24/BUD 23	Kommentar
LZ 5 Informatik	5000	1'429'833	1'268'779	-161'054	Auch im 2024 werden aufgrund weiterhin steigender Systemanforderungen diverse Geräte im Serverumfeld ersetzt oder ausgebaut müssen. Die externe Sicherheits-Überprüfung (IT-Review) erfolgt jährlich. Festgestellte Schwachstellen sollen möglichst rasch eliminiert werden. Hierzu und zur Abdeckung weiterer künftiger Bedürfnisse der Einwohnerschaft und Fachbereiche im Zusammenhang mit der digitalen Transformation wurden 50 000 Franken eingestellt. In den Verwaltungsabteilungen werden zudem, wo immer möglich, digitalisierte Arbeitsabläufe weiter ausgebaut. Mit der Unterstützung externer Spezialisten wird sichergestellt, dass für Bindungen im Bereich der Digitalisierung rechtzeitig die notwendigen Massnahmen umgesetzt werden können.
LZ 6 Management, Recht	6000	1'596'107	1'580'169	-15'938	Der Minderaufwand resultiert hauptsächlich aus den aktiv reduzierten Dienstleistungen und Honoraraufwendungen zur Reduktion der Kostenfolgen in der Kontogruppe 31 (Sachaufwand).
Total		8'552'767	7'208'487	-1'344'280	

9 Der Stellenplan der Gemeindeverwaltung

Stellenplan für Budget 2024						
	Rechnung 2022	Budget 2022	Budget 2023	Budget 2024	Vergleich Budget 23 / 24	
					in Stellenprozent Abweichung	Erläuterungen
Kategorie A						
1 Mgt., Personal, Recht, Behörden, Komm. (PE,RE,BKOM)	980.00	990.00	990.00	990.00	0.00	
2 Einwohnerdienste, Wirtschaftsförderung, Sicherheit (EWS)	1277.00	1277.00	1287.00	1287.00	0.00	
3 Finanzen, Steuern (FS)	1020.00	1120.00	1120.00	1120.00	0.00	
4 Bauabteilung / Tiefbau, Umwelt (VTU)	4352.63	4259.87	4255.05	4329.20	74.15	VTU: (+74.15%) Aufstockung in den Bereichen Energie (+20%) und Umwelt/Klima (+30%) verbunden mit einer Nachfolgeregelung, Erhöhung Ressourcen Betriebe im Bereich Reinigung (+24.15%)
5 Bauabteilung / Hochbau, Ortsplanung (HOP)	740.00	750.00	810.00	910.00	100.00	HOP: (+100%) Aufstockungen aufgrund erhöhtem Arbeitsanfall, wovon 30% bisher in den B-Stellen
6 Bildung, Kultur, Sport (BKS)	1714.49	1757.95	1857.95	1851.00	-6.95	BKS: (-6.95%) Rundungsdifferenz
7 Soziale Dienste, Gesundheit (SDG)	1364.00	1364.00	1364.00	1364.00	0.00	
TOTAL Kategorie A	11448.12	11518.82	11684.00	11851.20	167.20	

Stellenplan für Budget 2024						
	Rechnung 2022	Budget 2022	Budget 2023	Budget 2024	Vergleich Budget 23 / 24	
					in Stellenprozent Abweichung	Erläuterungen
Kategorie B						
1 Mgt., Personal, Recht, Behörden, Komm. (PE,RE,BKOM)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
2 Einwohnerdienste, Wirtschaftsförderung, Sicherheit (EWS)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
3 Finanzen, Steuern (FS)	80.00	100.00	100.00	0.00	-100.00	FS: (-100%) Transfer in A-Stelle
4 Bauabteilung / Tiefbau, Umwelt (VTU)	35.00	35.00	35.00	35.00	0.00	
5 Bauabteilung / Hochbau, Ortsplanung (HOP)	40.00	20.00	40.00	10.00	-30.00	HOP: (-30%) Umwandlung von B-Stellen zu A-Stellen aufgrund erhöhtem Arbeitsanfall
6 Bildung, Kultur, Sport (BKS)	1528.42	1799.37	1980.00	1980.00	0.00	
6 Bildung, Kultur, Sport (BKS)	35.00	80.00	115.00	80.00	-35.00	BKS: (-35%) Reduktion Springerverträge Hallenbad und Jugendhaus
7 Soziale Dienste, Gesundheit (SDG)	40.00	40.00	40.00	0.00	-40.00	SDG: (-40%) Fachstelle Alter + Gesundheit aufgehoben
TOTAL Kategorie B	1758.42	2074.37	2310.00	2105.00	-205.00	

	Rechnung 2022	Budget 2022	Budget 2023	Budget 2024	Vergleich Budget 23 / 24	
					in Stellenprozent Abweichung	Erläuterungen
Kategorie C						
1 Mgt., Personal, Recht, Behörden, Komm. (PE,RE,BKOM)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
2 Einwohnerdienste, Wirtschaftsförderung, Sicherheit (EWS)	10.00	10.00	10.00	10.00	0.00	
3 Finanzen, Steuern (FS)	0.00	50.00	50.00	50.00	0.00	
4 Bauabteilung / Tiefbau, Umwelt (VTU)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
5 Bauabteilung / Hochbau, Ortsplanung (HOP)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
6 Bildung, Kultur und Sport (BKS)	40.00	25.00	25.00	45.00	20.00	BKS: (+20%) Temporäre Aufstockung Reinigung
7 Soziale Dienste, Gesundheit (SDG)	80.00	0.00	80.00	100.00	20.00	SDG: (+20%) Befristete Erhöhung wegen krankheitsbedingtem Ausfall
TOTAL Kategorie C	130.00	85.00	165.00	205.00	40.00	

	Rechnung 2022	Budget 2022	Budget 2023	Budget 2024	Vergleich Budget 23 / 24	
					in Stellenprozent Abweichung	Erläuterungen
Kategorie D						
8 Lernende	600.00	600.00	600.00	600.00	0.00	
9 Lernende Betriebspraktiker	300.00	400.00	400.00	400.00	0.00	
11 Praktikanten / Volontariate	220.00	300.00	380.00	380.00	0.00	
TOTAL Kategorie D	1120.00	1300.00	1380.00	1380.00	0.00	

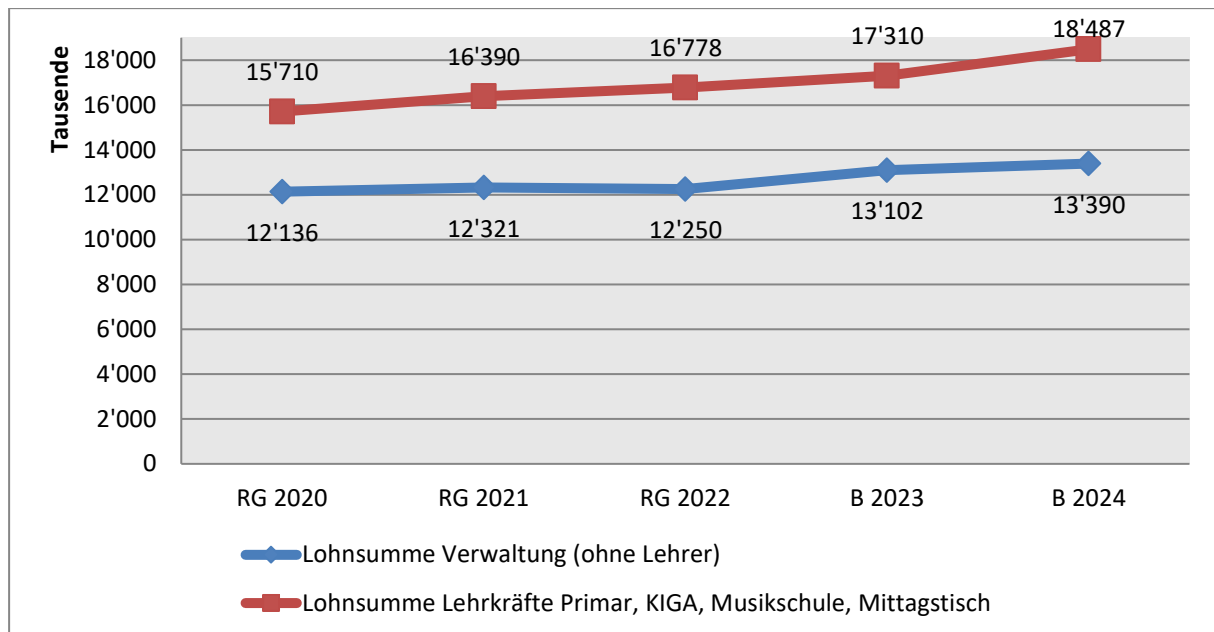
	Rechnung 2022	Budget 2022	Budget 2023	Budget 2024	Vergleich Budget 23 / 24	
					in Stellenprozent Abweichung	Erläuterungen
Kategorie E						
7 Förder-, Beschäftigungs- und Integrationsstelle	0.00	100.00	100.00	0.00	-100.00	-100% Wird bei Bedarf aktiviert (Finanzkompetenz GR)
TOTAL Kategorie E	0.00	100.00	100.00	0.00	-100.00	
Gesamttotal in Bezug auf Budget 2024	14456.54	15078.19	15639.00	15541.20	-97.80	

Legende

- Kategorie A: - Ordentliche Stellen im Soll-Stellenplan und durch Einwohnerrat im Budget genehmigt
 - Unterjährige Anstellungen als Ersatz für Krankheits-/Mutterschafts-/Unfall-Ausfälle für bereits genehmigte Sollstellen (80% durch K/M/U-Versicherung finanziert)
- Kategorie B: - Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung: Stellen innerhalb des Soll-Stellenplanes, welcher vom Einwohnerrat im Budget genehmigt wurde und deren Menge sich aus einem definierten Stellendotationsmechanismus (Subjektfinanzierung) ergibt und deshalb von Jahr zu Jahr variiert. D.h. Erfüllung von gesetzlichem Auftrag: Steigende Nachfrage hat entsprechend steigende Stellenprozente zur Folge und umgekehrt.
 - Projektbezogene Mitarbeitende
 - Befristete Anstellungen länger als 1 Jahr
- Kategorie C: - Befristete Anstellungen bis max. 1 Jahr
 - Externe Projektmitarbeitende, deren Kosten im Projektbudget bereits genehmigt wurden (nicht im Lohnsystem, deshalb nicht direkt auswertbar)
- Kategorie D: Ausbildungsauftrag
 - Lehrstellen
 - Praktikum
 - Volontariate
- Kategorie E: - Förder-, Beschäftigungs- und Integrationsstellen

9.1 Lohnsummenvergleiche 2020 – 2024 (ohne Teuerung)

Personalkosten (BUD 24-Werte ohne Teuerung) Jahr	RG 2020	RG 2021	RG 2022	B 2023	B 2024	B 24 / RG 22	B 24 / B 23
Bereich	Lohn-Gehaltskosten	Lohn-Gehaltskosten	Lohn-Gehaltskosten	Lohn-Gehaltskosten	Lohn-Gehaltskosten	Wachstum	Wachstum
Löhne Einwohnerrat	131'788	120'075	91'100	154'500	154'500	69.6%	0.0%
Löhne Wahlkommission	40'725	38'200	32'350	56'000	15'200	-53.0%	-72.9%
Löhne Spezialkommission	20'525	66'500	23'525	30'000	30'000	27.5%	0.0%
Löhne Gemeinderat	356'110	348'410	333'474	348'400	336'400	0.9%	-3.4%
Löhne GR-Kommissionen	15'060	13'940	13'140	15'000	15'000	14.2%	0.0%
Löhne Management und PERE	1'151'318	1'331'318	1'330'858	1'478'558	1'567'099	17.8%	6.0%
Löhne Einwohnerdienste	595'312	591'671	604'784	603'985	624'510	3.3%	3.4%
Löhne Informatik	314'713	303'458	305'637	313'722	324'046	6.0%	3.3%
Löhne Finanzen und Steuern	1'196'436	1'000'063	999'843	1'186'876	1'043'360	4.4%	-12.1%
Löhne Tiefbau / Umwelt	329'709	326'663	331'967	331'904	377'673	13.8%	13.8%
Löhne Hochbau / Ortsplanung	785'384	827'582	842'854	915'848	1'026'852	21.8%	12.1%
Projektkosten	0	0	0	0	0	n.v.	n.v.
Löhne Hauswart-/Reinigungsp.	168'153	163'246	167'452	173'091	179'561	7.2%	3.7%
Löhne Gemeindepolizei, Bannwart	471'819	424'062	420'077	419'851	432'759	3.0%	3.1%
Löhne Katasterwesen	44'878	46'044	44'246	51'996	47'022	6.3%	-9.6%
Feuerwehrsold	330'968	420'000	391'220	403'500	403'500	3.1%	0.0%
Löhne Zivilschutzstelle	11'733	12'909	13'018	13'120	13'552	4.1%	3.3%
Löhne Lehrerschaft Kindergarten	2'243'412	2'209'959	2'165'398	2'433'500	2'541'200	17.4%	4.4%
Löhne Schulrat Primarschule	32'275	51'000	55'975	50'000	45'000	-19.6%	-10.0%
Löhne Primarschule Sekretariat	405'011	390'449	363'150	400'194	358'572	-1.3%	-10.4%
Löhne Lehrerschaft Primarschule	8'946'839	9'303'564	9'708'752	9'638'072	10'546'111	8.6%	9.4%
Löhne Logopädie	0	0	0	0	0	n.v.	n.v.
Löhne Schulrat Musikschule	13'300	13'625	10'800	14'000	14'000	29.6%	0.0%
Löhne Musikschule Sekretariat	112'263	122'390	114'195	102'439	106'508	-6.7%	4.0%
Löhne Lehrkräfte Musikschule	2'592'777	2'681'801	2'656'847	2'872'500	2'929'400	10.3%	2.0%
Löhne Hauswarte/Reinigungsangestellte Primar	943'035	954'293	967'965	981'811	1'004'309	3.8%	2.3%
Löhne Hauswarte Musikschule	19'060	16'711	16'881	17'044	17'544	3.9%	2.9%
Löhne Mittagstisch	1'368'146	1'488'507	1'557'512	1'697'190	1'819'229	16.8%	7.2%
Löhne Schulleitung und Schulverwaltung	558'482	705'885	689'099	669'000	650'900	-5.5%	-2.7%
Löhne Erwachsenenbildung	0	0	0	0	0	n.v.	n.v.
Löhne Ortsmuseum	4'793	5'290	4'530	4'296	5'099	12.6%	18.7%
Löhne Antennen- und Kabelanlagen	56'593	55'093	56'934	55'121	41'884	-26.4%	-24.0%
Löhne Hauswarte/Reinigung Kronenmattsaal	171'531	150'402	155'980	153'396	157'900	1.2%	2.9%
Löhne Kultur Verwaltung	0	3'700	0	0	0	n.v.	n.v.
Löhne übriger Sport Verwaltung	50'528	61'487	52'030	60'000	55'000	5.7%	-8.3%
Löhne Hallenbad Verwaltung	549'118	544'758	547'945	587'177	616'252	12.5%	5.0%
Löhne Leichtathletik- und Fussballanlagen Verw.	799	1'368	1'992	1'408	510	-74.4%	-63.8%
Löhne Jugendhaus Verwaltungspersonal	281'037	402'251	383'535	522'698	585'606	52.7%	12.0%
Löhne Wisli Verwaltungspersonal	15'281	16'957	11'757	14'979	16'136	37.2%	7.7%
Löhne Adelboden Verwaltungspersonal	18'805	18'097	15'512	33'976	13'472	-13.2%	-60.3%
Löhne Pilzkontrolle	2'840	2'840	2'840	2'840	2'840	0.0%	0.0%
Löhne Versorgungsregion	0	3'650	15'475	0	0	-100.0%	n.v.
Tagesheim (Löhne Unterh. Schutzmatte)	10'452	11'581	11'988	12'661	10'382	-13.4%	-18.0%
Löhne Familienzentrum	76'529	76'267	67'923	78'907	85'641	26.1%	8.5%
Löhne Sozialhilfebehörde	33'058	35'150	32'205	34'000	34'000	5.6%	0.0%
Löhne Soziale Dienste	1'435'088	1'436'030	1'446'338	1'506'753	1'576'673	9.0%	4.6%
Löhne Werkhof	1'056'854	987'661	999'333	969'147	1'015'191	1.6%	4.8%
Löhne Gärtnerei	482'749	508'981	540'058	559'022	557'014	3.1%	-0.4%
Schülereinsätze	0	13'877	11'867	15'000	15'000	26.4%	n.v.
Temporäre Arbeitskräfte	0	0	0	0	0	n.v.	n.v.
Löhne Abwasserbeseitigung	145'428	148'317	145'771	161'211	162'996	11.8%	1.1%
Löhne Abfallbewirtschaftung Verwaltung	9'700	2'570	5'392	0	5'392	0.0%	n.v.
Löhne Abfallbeseitigung	54'953	55'185	54'711	59'678	82'745	51.2%	38.7%
Löhne Arten- und Landschaftsschutz Verwaltung	0	0	0	0	0	n.v.	n.v.
Löhne Friedhof und Bestattung	186'005	192'805	206'775	203'542	208'606	0.9%	2.5%
Löhne Jagdaufseher, Acker- u. Baumwärter	4'530	4'530	4'530	4'530	4'530	0.0%	0.0%
	27'845'901	28'711'171	29'027'537	30'412'443	31'876'676	9.8%	4.8%



Die Lohnsumme der Verwaltung (ohne Lehrpersonen) nimmt im Budget 2024 auf 13,4 Mio. Franken zu. Dies entspricht einem Wachstum um 2,2 Prozent gegenüber dem Budget 2023

Die Lohnsumme der Lehrkräfte (Primarschule, Kindergarten, Musikschule und Mittagstisch) steigt im Budget 2024 auf 18,5 Mio. Franken an. Dies bedeutet ein Wachstum gegenüber dem Budget 2023 von 6,8 Prozent.

III Der Finanzplan 2025 – 2028

10 Der Finanzplan

Der Gemeinderat erarbeitet periodisch einen Finanzplan. Dieser dient dem Gemeinderat als Planungs- und Führungsinstrument. Die Erkenntnisse daraus dienen dem Gemeinderat unter anderem als Basis für zukünftige Budgets und als Früherkennungsinstrument zur Ergreifung von Massnahmen. Im Gegensatz zum Budget wird der Finanzplan dem Einwohnerrat zur Kenntnisnahme vorgelegt. Der Finanzplan stellt daher keine Rechtsgrundlage für Ausgaben dar.

Die Planung bis 2028 basiert auf folgenden Parametern:

- Die Planjahre basieren auf einem Steuerfuss von 49 Prozent.
- Der Personalaufwand (Lohnaufwand und Sozialleistungen) ist mit einem durchschnittlichen Zuwachs von einem Prozent pro Jahr berücksichtigt. Dies entspricht im Durchschnitt einem regulären Stufenanstieg pro Jahr gemäss gültigem Personalreglement.
- Die planmässigen Abschreibungen fliessen gemäss Vorgaben HRM2 vollumfänglich ein.
- Die Entwicklung der Steuereinnahmen (natürliche und juristische Personen) ist mit einem durchschnittlichen Zuwachs von 1,5 Prozent pro Jahr berücksichtigt. Der Finanzausgleich ist dementsprechend angepasst.
- 2025 ist der Verkauf des GGA-Netzes geplant. Der einmalige Verkaufserlös liegt bei 3,9 Mio. Franken. Mit dem Verkauf wird die Spezialfinanzierung Kabelnetz Ende 2025 erfolgswirksam aufgelöst. Ab 2026 fallen dementsprechend die Aufwände und Erträge aus dem Kabelnetz vollständig weg. Beide positiven Umstände wurden dementsprechend in der Planung berücksichtigt.
- Die Bevölkerungsentwicklung wird mit einem jährlichen Wachstum von 20 Einwohnerinnen und Einwohnern über die Planperiode angenommen (Entwicklung 2024 von 15 832 bis 15 912; Basis Wohnbevölkerung Statistisches Amt Basel-Landschaft per 1.3.2023).
- Für die interne Verzinsung wurde ein Zinssatz von 0,8 Prozent eingesetzt.
- Der Zins für die Ausfinanzierung der Pensionskasse beträgt 0,82 Prozent / Rückzahlung innert 15 Jahren.
- Der Zins für die Aufnahme von zusätzlichem Fremdkapital beträgt 2,0 Prozent / Rückzahlung innert 15 Jahren.
- Alle anderen Aufwands- und Ertragspositionen basieren auf dem normalisierten Budget 2024. Dies bedeutet, dass aus dem Budget 2024 die Sondereffekte herausgerechnet werden. Anschliessend wird überprüft, ob diese Sondereffekte auch für die Planjahre Gültigkeit haben, ob sie obsolet sind, oder ob noch andere Sondereffekte für die Planjahre hinzugefügt werden müssen. So wird sichergestellt, dass der geplante Aufwand und Ertrag sich nur auf das Notwendige und Dringende beschränkt.

- Die Nettoinvestitionen in die Infrastruktur werden in den nächsten Jahren sehr hoch sein. Sie sind wie folgt in der Planung enthalten:

Jahr	Verwaltungsvermögen in CHF	Finanzvermögen in CHF
2025	35 093 000	2 105 000
2026	30 734 000	2 410 000
2027	14 656 000	747 000
2028	18 904 000	556 000
Total	99 387 000	5 818 000

10.2 Die Ergebnisse im Überblick

	in Tausend Franken		Forecast	Budget	Plan	Plan	Plan	Plan
			2023*	2024	2025	2026	2027	2028
Erfolgsrechnung								
Betrieblicher Aufwand			-92'693	-93'631	-97'622	-93'279	-95'379	-97'168
Betrieblicher Ertrag			89'048	89'968	101'043	90'082	90'864	91'942
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			-3'644	-3'663	3'421	-3'197	-4'515	-5'227
Ergebnis aus Finanzierung			1'320	2'410	1'817	1'594	1'501	1'035
Operatives Ergebnis (1. Stufe)			-2'324	-1'253	5'238	-1'603	-3'014	-4'191
Ausserordentliches Ergebnis (2. Stufe)			216	216	216	216	1'229	1'562
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (3. Stufe)			-2'108	-1'037	5'453	-1'387	-1'785	-2'629
Investitionsrechnung								
Ausgaben			-2'487	-16'213	-35'263	-30'899	-14'816	-19'059
Einnahmen			200	180	170	165	160	155
Nettoinvestitionen			-2'287	-16'033	-35'093	-30'734	-14'656	-18'904
Geldflussrechnung								
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)			-2'194	-807	3'006	-986	-875	-928
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit			78'413	-16'613	-37'198	-33'144	-15'403	-19'460
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			-867	-867	-867	-867	3'800	21'200
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel			75'352	-18'287	-35'058	-34'996	-12'478	812
Bilanz								
Finanzvermögen			158'041	140'334	107'381	74'795	63'063	64'431
Verwaltungsvermögen			33'543	48'310	82'026	110'918	122'173	136'517
Fremdkapital			70'024	69'158	68'291	67'424	71'224	92'424
Eigenkapital			121'559	119'487	121'116	118'289	114'012	108'524

*Investitionsrechnung / Geldflussrechnung / Bilanz per 1.1.2023 (gemäss Forecast) + prognostizierte Bewegungen Basis BUD 2023

Der **Finanzplan 2025 bis 2028** zeigt als Kerngrössen die Erwartung bei den Steuereinnahmen, die Investitionsausgaben und die Entwicklung der Verschuldung auf.

Der **betriebliche Aufwand**: Mit dem Ertragsüberschuss aus dem Verkauf des Kabelnetzes (Spezialfinanzierung) wird eine Gegenbuchung zu Gunsten Fonds und Spezialfinanzierungen (35) in der Erfolgsrechnung von 4,1 Mio. Franken (v.a. Verkaufserlös Kabelnetz) nötig. Damit erhöht sich der betriebliche Aufwand auf 97,6 Mio.

2026 bis 2028 steigt der betriebliche Aufwand von 93,3 Mio. Franken auf 97,2 Mio. Franken an. Dies ist eine Zunahme von 3,9 Mio. Franken oder 4,2 Prozent. Grund für den Anstieg sind vorwiegend steigende Abschreibungen (+2,7 Mio. Franken), steigende Personalaufwendungen (+0,8 Mio. Franken) und steigende Transferaufwände (+0,3 Mio. Franken).

Der **betriebliche Ertrag** fällt 2025 aufgrund des geplanten Kabelnetz-Verkaufes mit 101,0 Mio. Franken aus. Mit dem geplanten Verkauf des gemeindeeigenenen Kabelnetz wird die Spezialfinanzierung Kabelnetz beendet. Das Verwaltungsvermögen des Kabelnetzes wird mit dem Eigenkapital des Kabelnetzes ausgeglichen und das Rest-Eigenkapital erfolgswirksam aufgelöst. Per Ende 2025 fließen somit aufgrund der Auflösung des gemeindeeigenenen Kabelnetz insgesamt rund 6,6 Mio. Franken (4,1 Mio. Franken geplanter Ertragsüberschuss 2024 Kabelnetz + 2,5 Mio. Auflösung bestehendes Eigenkapital Kabelnetz per Ende 2025) zugunsten der Erfolgsrechnung 2025 ein.

2026 bis 2028 steigt der betriebliche Ertrag von 90,1 Mio. Franken auf 91,9 Mio. Franken an. Dies ist eine Steigerung von 1,9 Mio. Franken oder 2,1 Prozent. Diese Erhöhung ist vorwiegend auf die Zunahme des Steuerertrages (+2,1 Mio. Franken) zurückzuführen. Demgegenüber stehen rückläufige Transfererträge von 0,2 Mio. Franken.

Das **Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit**, welche das Kerngeschäft der Gemeinde Binningen bildet, entwickelt sich im Planungszeitraum mehrheitlich negativ. Lediglich im 2025 fällt das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit mit 3,4 Mio. Franken positiv aus. Dies aufgrund der Auflösung der Spezialfinanzierung Kabelnetz. 2026 bis 2028 schwankt das Defizit der betrieblichen Tätigkeit von 3,2 Mio. Franken im Jahr 2026 bis hin zu einem Defizit im Jahr 2028 von 5,2 Mio. Franken.

Das **Ergebnis aus Finanzierung** sinkt 2025 bis 2028 von 1,8 Mio. Franken auf 1,0 Mio. Franken. Dies ist bedingt durch die steigenden Zinsaufwendungen infolge der nötigen Kreditaufnahmen.

Das **ausserordentliche Ergebnis** steigt 2025 von 0,2 Mio. Franken auf 1,6 Mio. Franken bis 2028 an. Dies ist eine Zunahme von 1,4 Mio. Franken infolge der Auflösung der Vorfinanzierungen für die Schulraumplanung (+1,0 Mio. Franken) und den Erweiterungsbau Meiriacker (+0,3 Mio. Franken).

Das **Gesamtergebnis** präsentiert sich im Planungszeitraum mehrheitlich negativ. Lediglich im 2025 wird ein Ertragsüberschuss von 5,5 Mio. Franken erwartet (Auflösung Kabelnetz). In den Planjahren 2026 bis 2028 werden Aufwandsüberschüsse zwischen 1,4 Mio. Franken (2026) und 2,6 Mio. Franken (2028) erwartet.

Das vorgesehene **Nettoinvestitionsvolumen** in der Finanzplanperiode (Verwaltungsvermögen) beträgt 99,4 Mio. Franken.

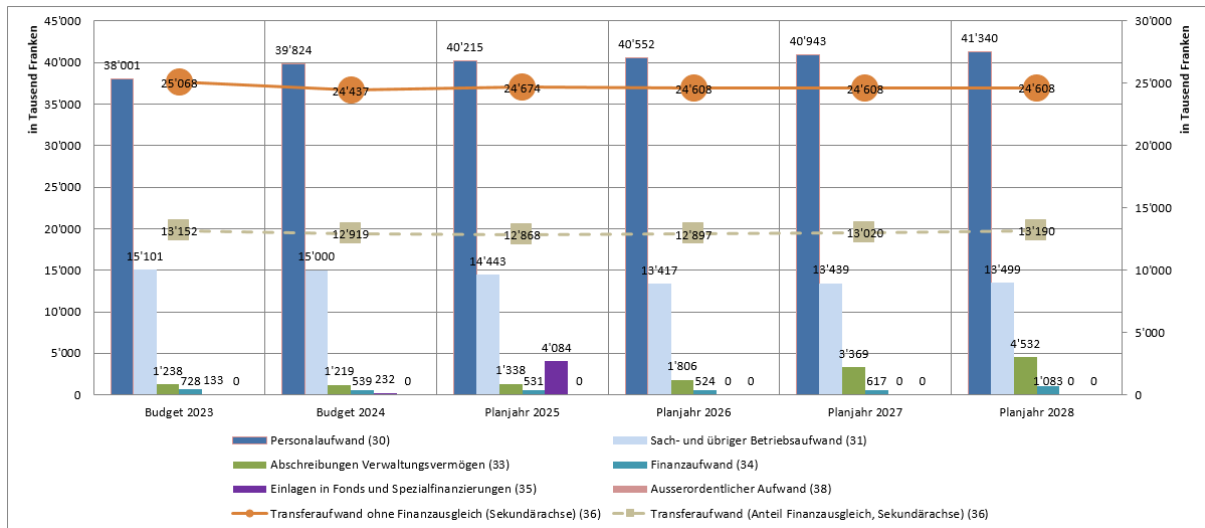
Durch die hohe Investitionstätigkeit wird im Planungszeitraum mit einer Abnahme an **flüssigen Mitteln** von 81,7 Mio. Franken gerechnet. Der Stand an flüssigen Mitteln wird Ende 2028 auf rund 1,3 Mio. Franken prognostiziert.

Aufgrund der Investitionen wird das **Verwaltungsvermögen** stark zunehmen. Dank der hohen Liquidität können die Investitionen vorerst noch selbst finanziert werden. Aufgrund der Investitionstätigkeit werden die liquiden Mittel zurückgehen und das **Finanzvermögen** wird Ende 2028 bei 64,4 Mio. erwartet. Das **Fremdkapital** zeigt bis ins Planjahr 2027 kaum Bewegung. Um die Liquidität sicherzustellen und die geplanten Investitionen zu realisieren, wird im Planungszeitraum 2027 bis 2028 zusätzliches Kapital in der Höhe von 29 Mio. Franken notwendig sein. Das **Eigenkapital** wird um die Ergebnisse der jährlichen Erfolgsrechnungen reduziert sowie um diejenigen der Vorfinanzierungen (Auflösungen) und Spezialfinanzierungen (Entnahmen) verringert.

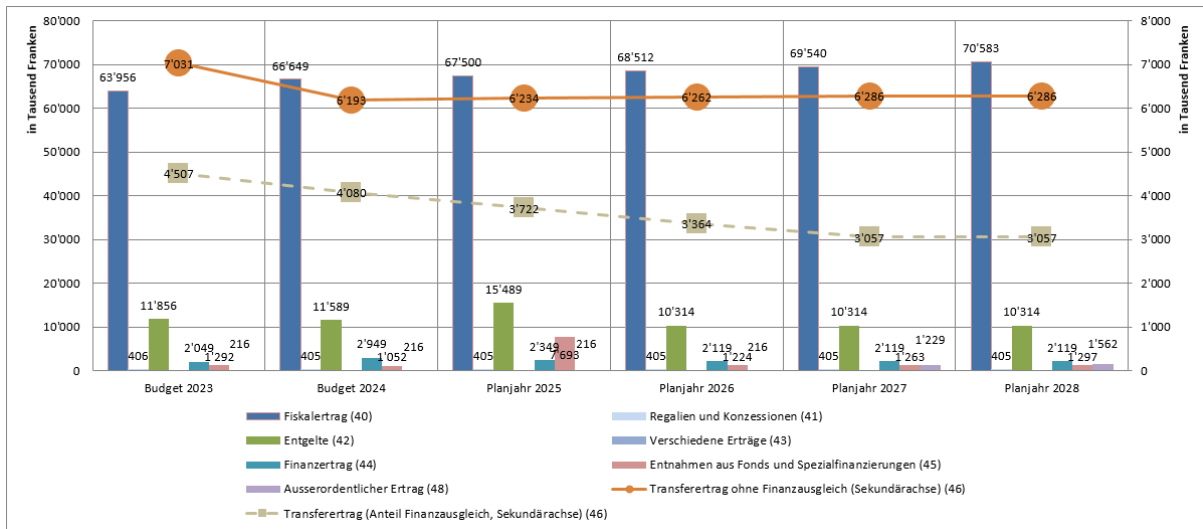
Die Erfolgsrechnung nach Artengliederung zeigt folgende Entwicklung:

Konto-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2022	Budget 2023	Budget 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Aufwand								
30	Personalaufwand	35'239'550	38'000'625	39'824'343	40'215'015	40'551'780	40'942'706	41'339'562
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'461'292	15'101'168	15'000'278	14'443'023	13'416'753	13'439'117	13'498'517
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	783'694	1'237'908	1'218'845	1'337'605	1'805'852	3'369'014	4'531'919
34	Finanzaufwand	747'904	728'247	538'539	531'432	524'326	617'219	1'083'445
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	397'038	132'800	232'028	4'084'056	0	0	0
36	Transferaufwand	36'510'509	38'220'050	37'355'264	37'542'480	37'504'803	37'628'375	37'798'344
38	Ausserordentlicher Aufwand	5'000'000	0	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen	2'406'347	2'528'856	2'331'842	2'501'488	2'474'140	2'522'689	2'572'756
Total Aufwand		93'546'334	95'949'654	96'501'139	100'655'099	96'277'655	98'519'121	100'824'543
Ertrag								
40	Fiskalertrag	72'267'651	63'956'124	66'648'733	67'499'798	68'512'295	69'539'979	70'583'079
41	Regalien und Konzessionen	404'328	405'500	405'000	405'000	405'000	405'000	405'000
42	Entgelte	11'905'500	11'856'245	11'588'750	15'488'750	10'313'750	10'313'750	10'313'750
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag	2'301'013	2'048'600	2'948'600	2'348'600	2'118'600	2'118'600	2'118'600
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	569'829	1'291'681	1'051'714	7'692'538	1'224'268	1'262'734	1'297'146
46	Transferertrag	8'324'932	11'538'664	10'273'678	9'956'623	9'626'585	9'342'799	9'342'799
48	Ausserordentlicher Ertrag	49'127	215'794	215'794	215'794	215'794	1'228'627	1'561'960
49	Interne Verrechnungen	2'406'347	2'528'856	2'331'842	2'501'488	2'474'140	2'522'689	2'572'756
900	Abschluss Erfolgsrechnung							
Total Ertrag		98'228'728	93'841'464	95'464'111	106'108'591	94'890'432	96'734'178	98'195'090
Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+)		4'682'394	-2'108'190	-1'037'028	5'453'492	-1'387'223	-1'784'943	-2'629'453

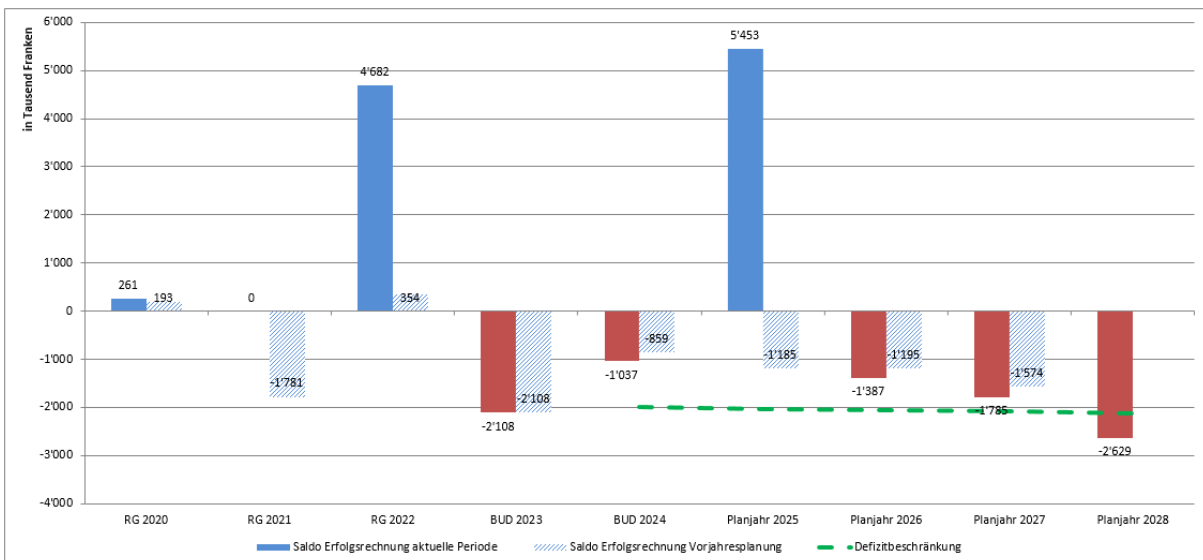
Die Mehrjahresentwicklung der Aufwandspositionen nach Artengliederung



Die Mehrjahresentwicklung der Ertragspositionen

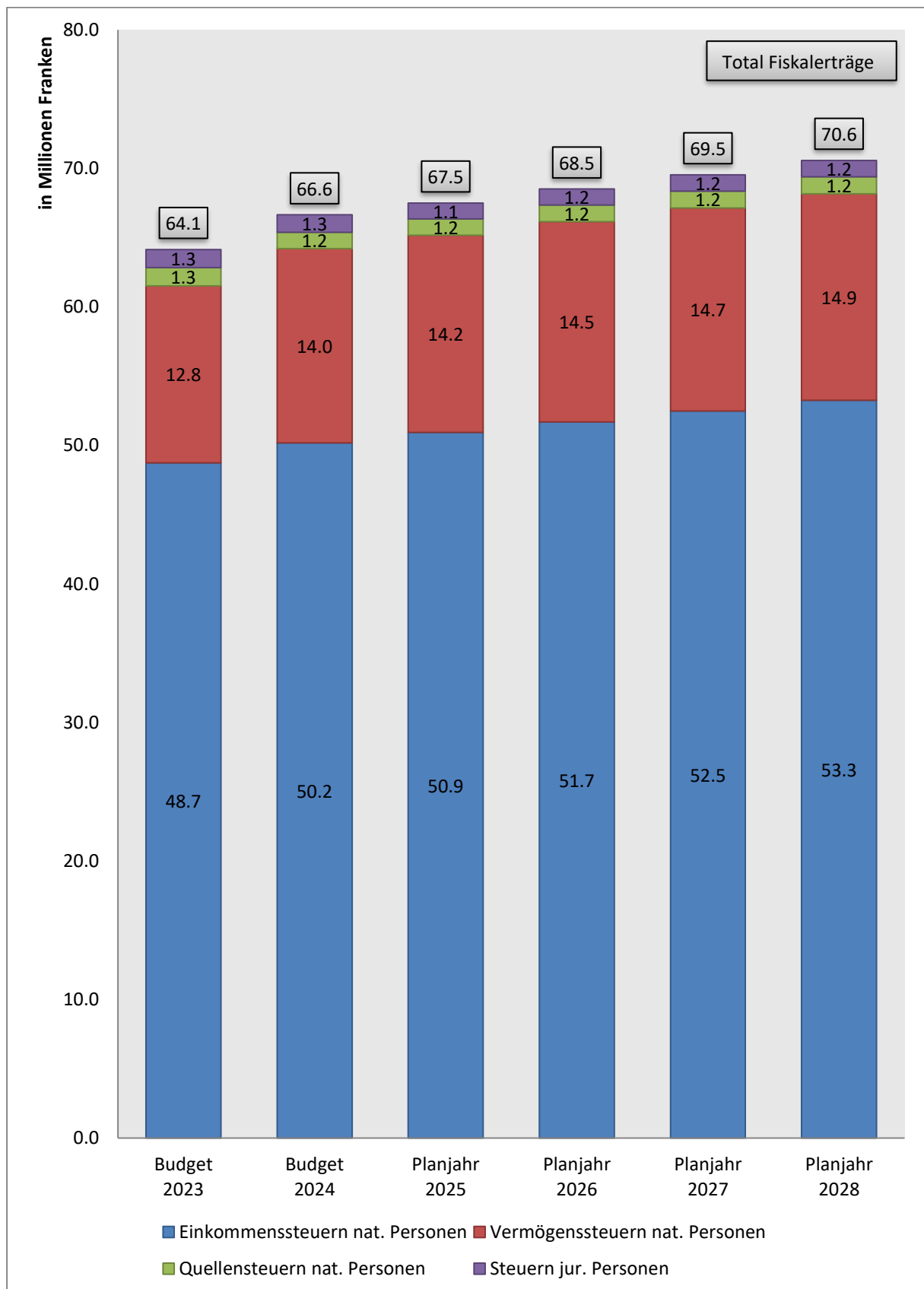


10.2.1 Entwicklung Saldo Erfolgsrechnung



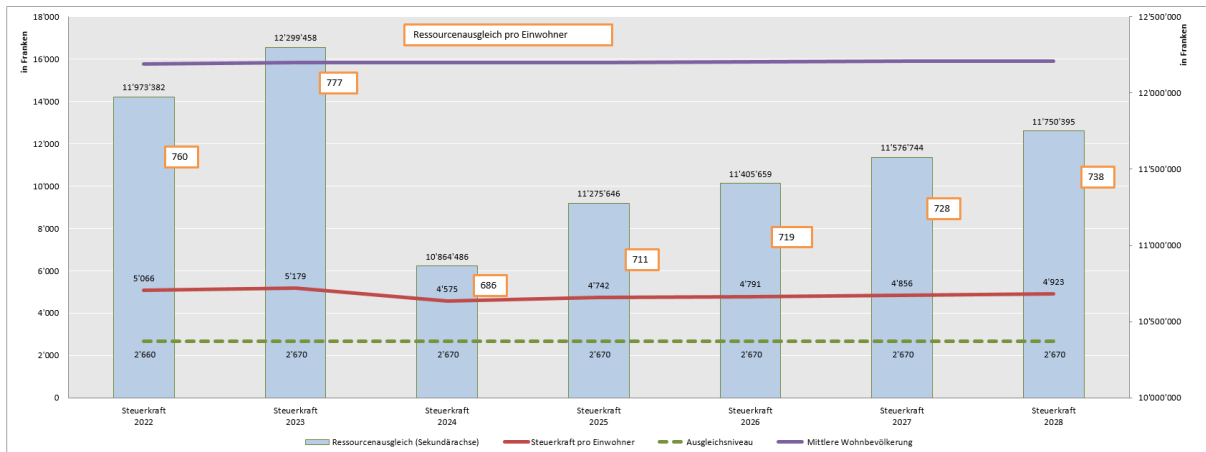
Die Abbildung zeigt die Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Vergleich zur letztjährigen Finanzplanung auf. Wie die Saldi in den Planjahren zeigen, wird bis auf das Planjahr 2025 (+5,5 Mio. Franken) mit negativen Gesamtergebnissen gerechnet. Im Vergleich zur letztjährigen Finanzplanung fallen die Ergebnisse der Erfolgsrechnungen leicht tiefer aus.

10.2.2 Entwicklung Steuern



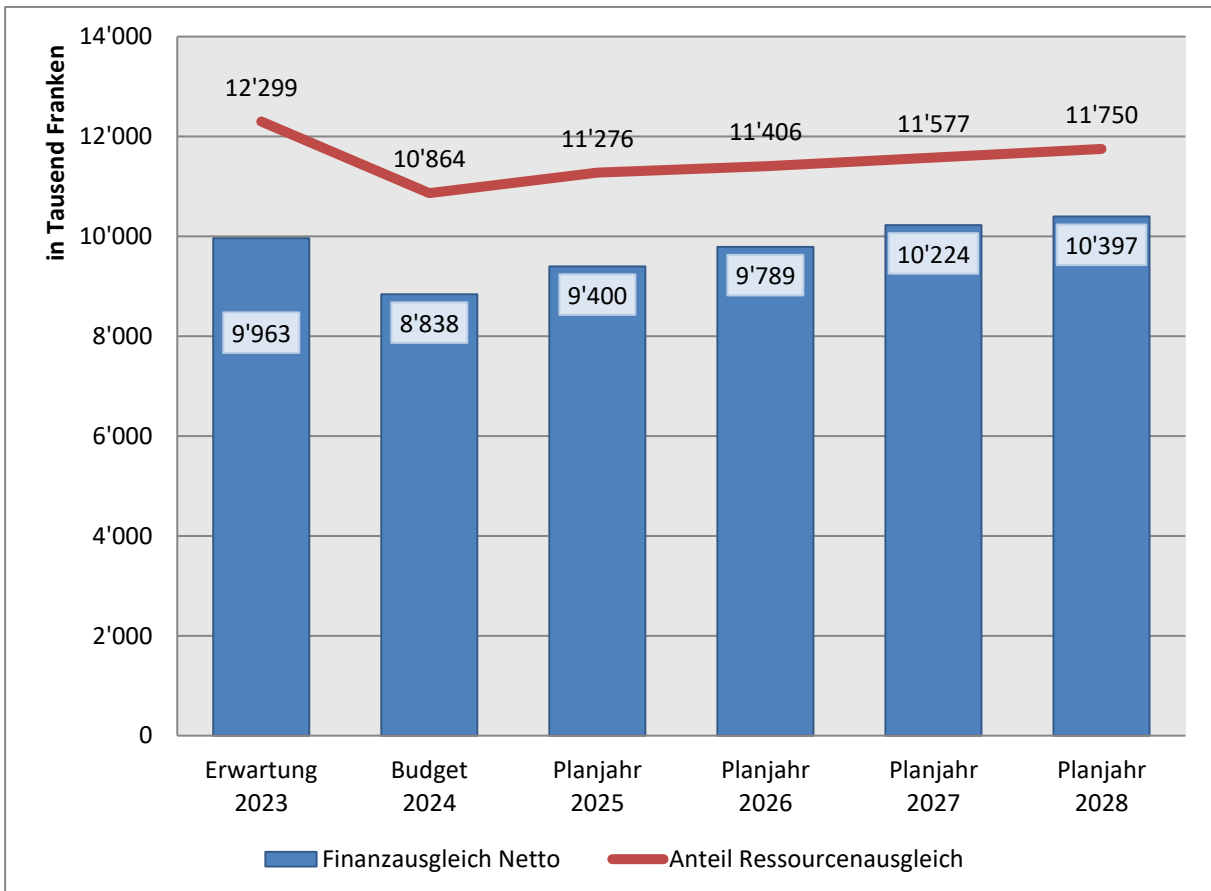
Unter Berücksichtigung der Wirtschaftslage zeigt sich in der Planperiode 2025 bis 2028 eine Zunahme der Steuereinnahmen von 3,1 Mio. Franken auf insgesamt 70,6 Mio. Franken.

10.2.3 Entwicklung Steuerkraft



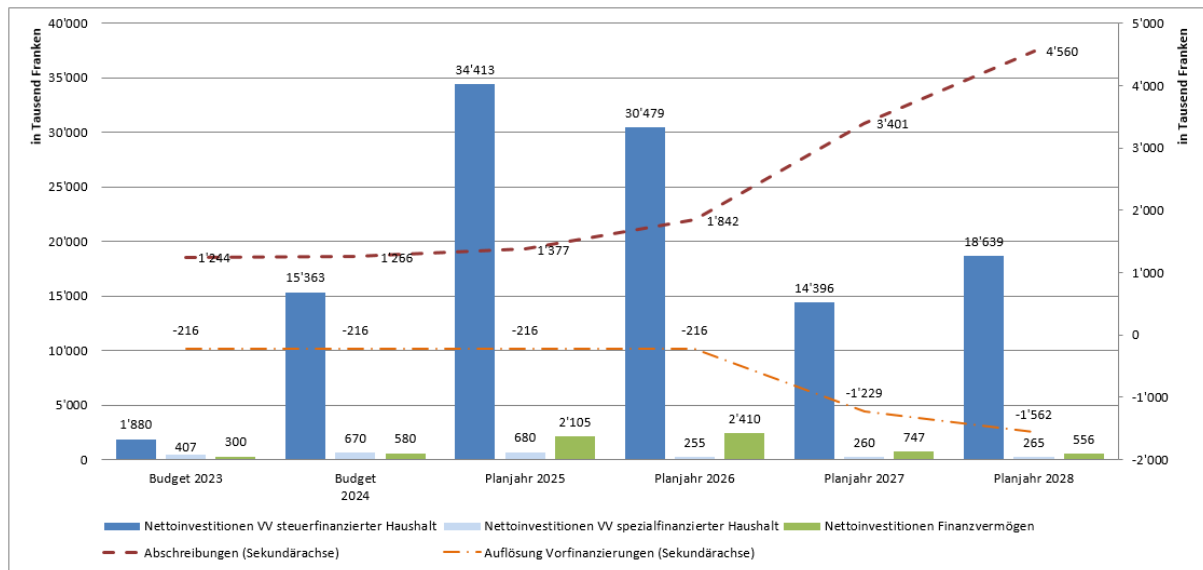
Die Entwicklung der Steuerkraft hängt von den Steuererträgen, dem Steuerfuss, den Steuersätzen und der mittleren Wohnbevölkerung des dem Finanzausgleichsjahr vorangegangenen Jahres ab. In den Planjahren 2025 bis 2028 steigt die Steuerkraft kontinuierlich auf 4923 Franken an. Der Ressourcenausgleich pro Einwohner/in pendelt sich zwischen 711 Franken und 738 Franken pro Einwohner/in ein.

10.2.4 Entwicklung Finanzausgleich



Die Entwicklung des Finanzausgleichs (Netto) zeigt in der Planperiode 2025 bis 2028 eine Zunahme von rund 1,0 Mio. Franken, die den Finanzhaushalt zusätzlich belastet.

10.2.5 Entwicklung Nettoinvestitionen / Abschreibungen / Auflösung Vorfinanzierungen



Das Investitionsvolumen (Finanz- und Verwaltungsvermögen) für die Periode 2024 bis 2028 beträgt insgesamt 121,8 Mio. Franken.

Im steuerfinanzierten Haushalt ist geplant, schwergewichtig in die Bereiche Kinder- und Primarschulliegenschaften zu investieren (Doppelkindergarten Spiesshöfli +2 Mio. Franken, Neubau Schulhaus Dorf +29,6 Mio. Franken, Meiriacker Erweiterungsbau +23,1 Mio. Franken, Sanierung Margarethenschulhaus +3,3 Mio. Franken). Hinzu kommen geplante Investitionen für die Teilprojekte «Schulcampus Dorf» zur Sanierung des Pestalozzischulhauses (+3,0 Mio. Franken, Mittagstisch), für die Realisierung einer Einstellhalle (+4 Mio. Franken), für die Errichtung öffentlicher Schutzplätze (+4,4 Mio. Franken), für die Neugestaltung des Dorfplatzes (+3,8 Mio. Franken) sowie für den Ersatz des Kunstrasenfeldes Margarethen (+1,3 Mio. Franken). Weiter ist geplant, in die Gemeindestrassen (Korrektion Drissel/Benkenstrasse +0,7 Mio. Franken, Bushaltestellen BehiG +0,9 Mio. Franken, Brücke Blumenstrasse/Schafmattweg +1,0 Mio. Franken), in die Sanierung / Neubau Werkhof (+5,9 Mio. Franken), in ein zweites Kunstrasenfeld Spiegelfeld (+2,9 Mio. Franken) und in den Neubau Jugendhaus (+1,5 Mio. Franken) zu investieren. Schliesslich ist die Sanierung der Schwimm- und Sporthalle Spiegelfeld (+9,8 Mio. Franken) vorgesehen.

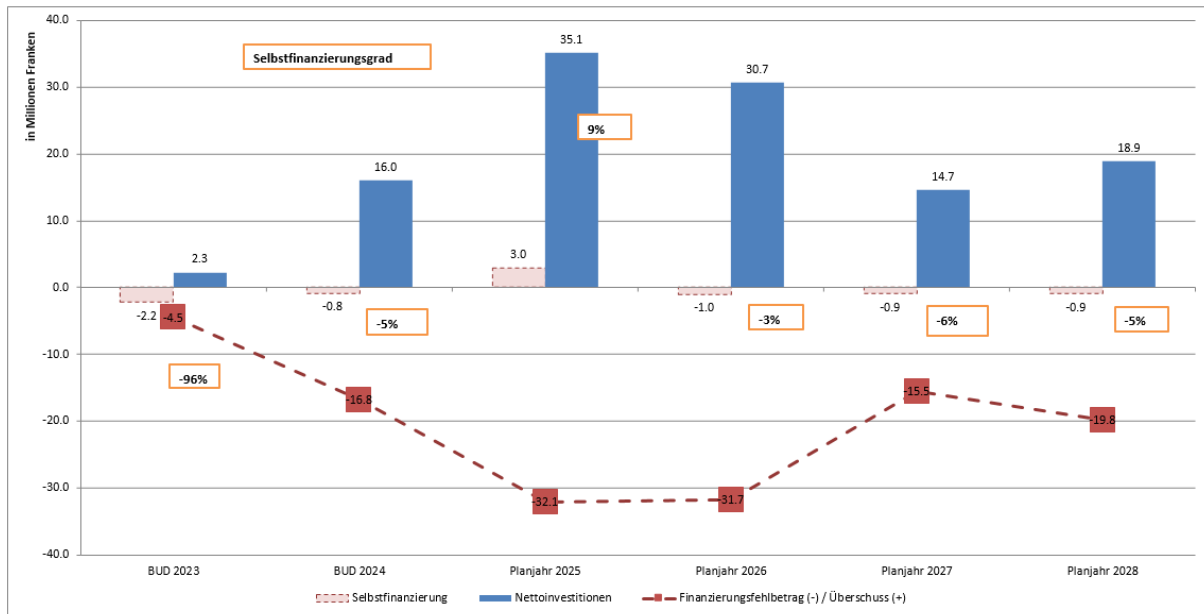
Im spezialfinanzierten Haushalt ist geplant, vorwiegend in die Entwässerung und Abwasserentsorgung der Gemeinde Binningen (+2,0 Mio. Franken) zu investieren.

Durch die geplanten Investitionsausgaben entwickeln sich die Abschreibungen in der Periode 2024 bis 2028 von 1,3 Mio. Franken auf 4,6 Mio. Franken.

Aufgrund vorhandener Vorfinanzierungen kann der Abschreibungsaufwand geglättet werden. Bis 2026 beträgt die Auflösung von Vorfinanzierungen 0,2 Mio. Franken (Vorfinanzierungen Garderobengebäude und Mühlemattschulhaus). Ab 2027 wird die jährliche Auflösung der Vorfinanzierungen 1,2 Mio. Franken betragen (+1,0 Mio. Franken aufgrund der gebildeten Vorfinanzierung für die Schulraumplanung; 30,4 Mio. Franken). Ab 2028 beträgt die jährliche Auflösung der Vorfinanzierungen 1,6 Mio. Franken (+0,3 Mio. Franken aufgrund der gebildeten Vorfinanzierung für den Erweiterungsbau Meiriacker 10,0 Mio. Franken).

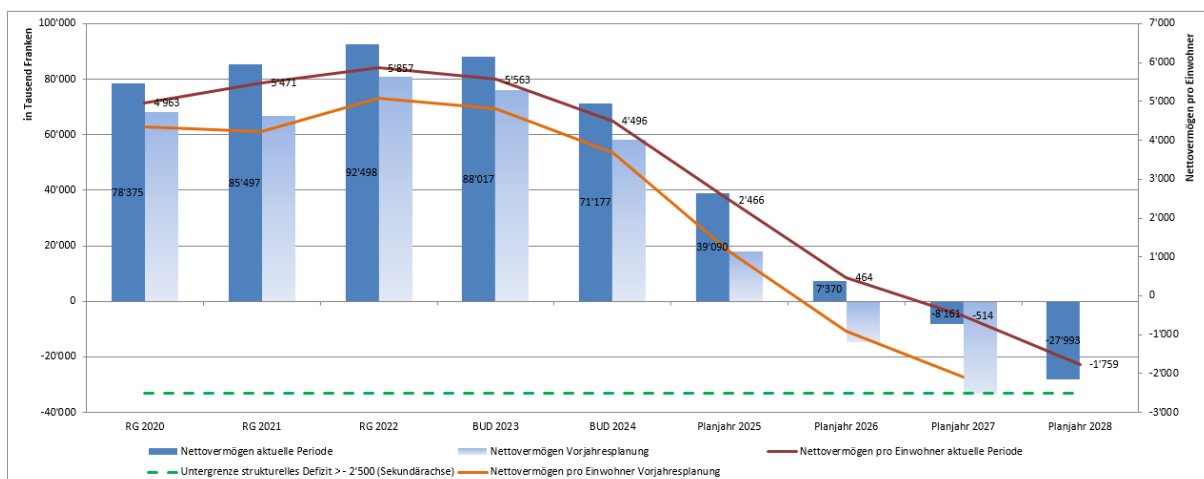
Im Finanzvermögen steht schwergewichtig die Sanierung des Schlosses mit geplanten 2,6 Mio. Franken im Vordergrund.

10.2.6 Entwicklung Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen / Finanzierungssaldo



Den vorgesehenen Nettoinvestitionen (Verwaltungsvermögen) in der Planperiode 2025 bis 2028 von 99,4 Mio. Franken steht eine kumulierte Selbstfinanzierung von +0,2 Mio. Franken gegenüber. Dies, da die Gesamtergebnisse der Erfolgsrechnung bis auf das Planjahr 2025 negativ ausfallen und die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen / Eigenkapital die Selbstfinanzierung zusätzlich belasten. Das bedeutet, dass die vorgesehenen Investitionen nicht mit selbst erwirtschafteten Mitteln (Ertragsüberschüsse plus Abschreibungen) finanziert werden können. Der kumulierte Finanzierungsfehlbetrag liegt bei 99,2 Mio. Franken (Vorjahresplanung 109,0 Mio. Franken). Um den Fehlbetrag zu decken wird in den Planjahren 2027 und 2028 Fremdkapital von 29 Mio. Franken nötig sein, um die Liquidität zu gewährleisten.

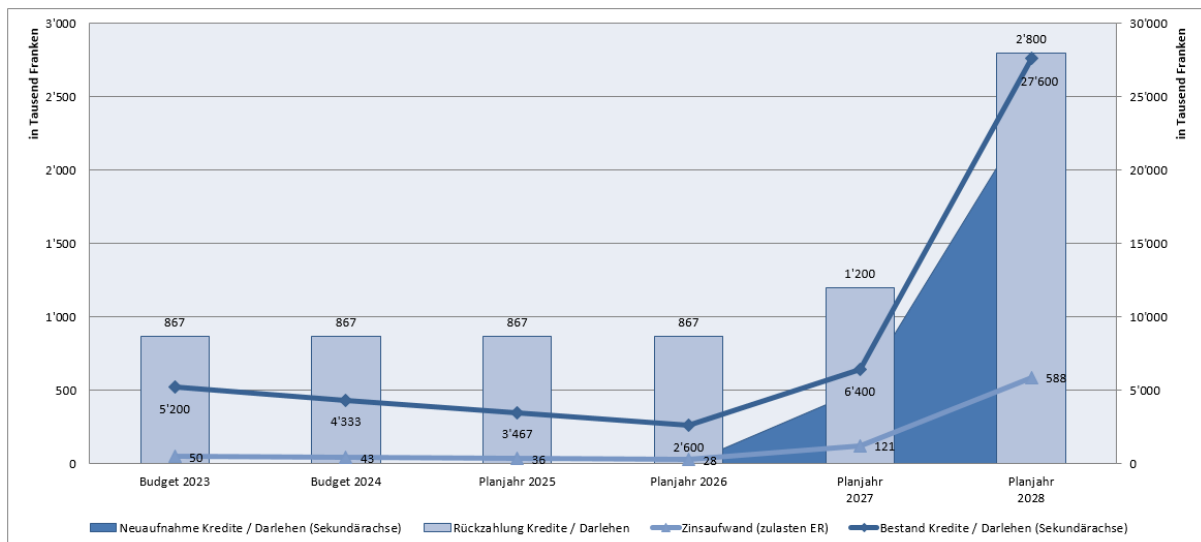
10.2.7 Entwicklung Nettovermögen



Die Abbildung zeigt die Entwicklung des Nettovermögens von 2020 bis 2028. Als Vergleich ist die letztjährige Finanzplanung eingezeichnet.

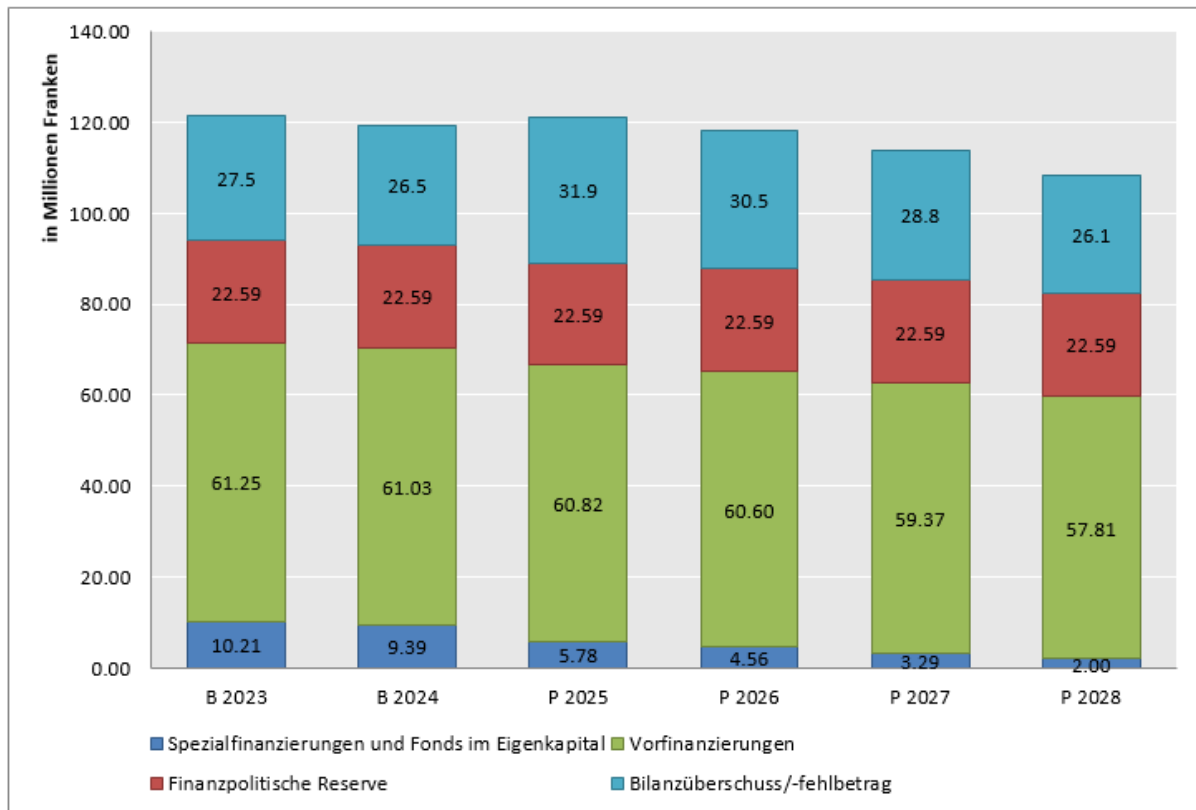
Infolge des zukünftigen Finanzierungsbedarfs für die Erweiterung des Schulcampus Dorf, den Erweiterungsbau Meiriacker, die Sanierung der Schwimm- und Sporthalle Spiegelfeld, die Sanierung / Neubau Werkhof, den Neubau Jugendhaus und die Sanierung des Schlosses verschlechtert sich das Nettovermögen in der Planperiode von 2466 Franken pro Einwohner/in zu einer Nettoschuld von 1759 Franken pro Einwohner/in. Die für Binningen berechnete Untergrenze des strukturellen Defizits von 2500 Franken pro Einwohner/in wird nicht durchbrochen.

10.2.8 Entwicklung der Schulden



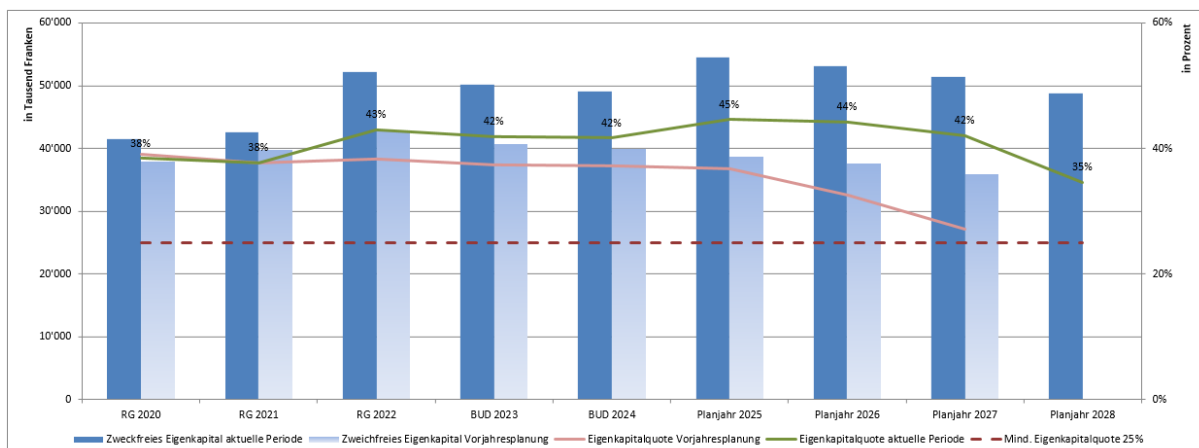
Um die hohen Ausgaben im Planungszeitraum 2025 bis 2028 zu finanzieren, wird bis 2028 Fremdkapital von 29 Mio. Franken nötig sein. Die jährlichen Amortisationskosten steigen von 867 000 Franken im Jahr 2025 auf 2,8 Mio. Franken im Jahr 2028 an. Der jährliche Zinsaufwand wird in der Planperiode 2028 auf rund 0,6 Mio. Franken ansteigen, was eine zusätzliche Belastung der Erfolgsrechnung bedeutet.

10.2.9 Entwicklung Eigenkapital



Der Bilanzüberschuss reduziert sich in den Planjahren 2025 bis 2028 von 31,9 Mio. Franken auf 26,1 Mio. Franken. Durch die Auflösung der Vorfinanzierungen werden diese bis Planjahr 2026 um 0,2 Mio. Franken ab Planjahr 2027 mit 1,2 Mio. Franken und ab Planjahr 2028 sogar mit 1,6 Mio. Franken jährlich reduziert. Die Spezialfinanzierungen werden sich im Planungszeitraum deutlich verringern. Insbesondere im Planjahr 2025 aufgrund der geplanten Auflösung der Spezialfinanzierung Kabelnetz. Die verbleibenden Spezialfinanzierungen reduzieren sich infolge der prognostizierten Aufwandsüberschüsse und der damit verbundenen Entnahme aus den jeweiligen Spezialfinanzierungen. Per Ende 2028 werden die Bestände an Spezialfinanzierungen und Fonds im Eigenkapital lediglich noch 2 Mio. Franken betragen.

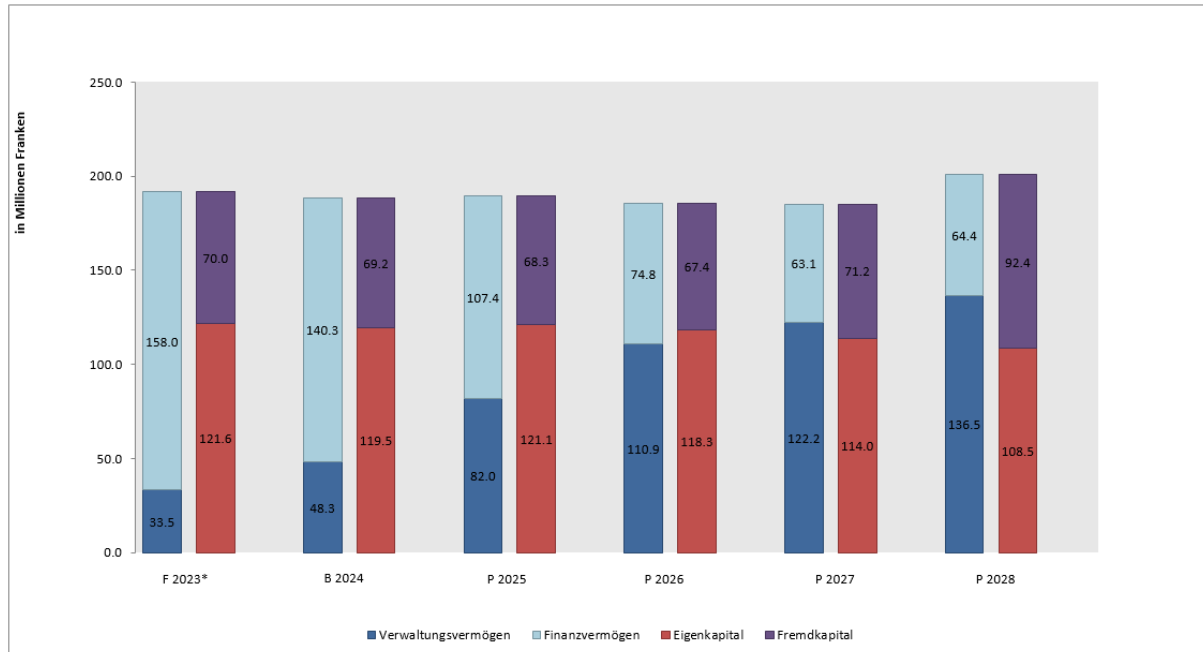
10.2.10 Entwicklung Eigenkapital(-quote)



Die Abbildung zeigt die Entwicklung des zweckfreien Eigenkapitals von 2020 bis 2028 auf. Als Vergleich ist die letztjährige Finanzplanung eingezeichnet.

Die sinkende Eigenkapitalquote ist auf die wachsende Bruttoverschuldung (Aufnahme von Fremdkapital) und die Defizite in der Erfolgsrechnung zurückzuführen.

10.2.11 Entwicklung Bilanzstruktur



*Bilanz per 1.1.2023 + prognostizierte Bewegungen Basis BUD 2023 (F=Forecast)

Das Verwaltungsvermögen steigt aufgrund der Investitionstätigkeit im Planungszeitraum 2025 bis 2028 von 82,0 Mio. Franken auf 136,5 Mio. Franken an. Das Finanzvermögen reduziert sich von 107,4 Mio. Franken auf 64,4 Mio. Franken durch die Geldentnahme für die Finanzierung von Verpflichtungen (Bauvorhaben, Finanzausgleich etc.). Durch die nötige Kreditaufnahme (29 Mio. Franken) wird das Fremdkapital 2028 auf 92,4 Mio. Franken zunehmen. Das Eigenkapital wird um die Ergebnisse der jährlichen Erfolgsrechnungen reduziert sowie um diejenigen der Vorfinanzierungen (Auflösungen) und Spezialfinanzierungen (Entnahmen) verringert.

10.2.12 Fazit

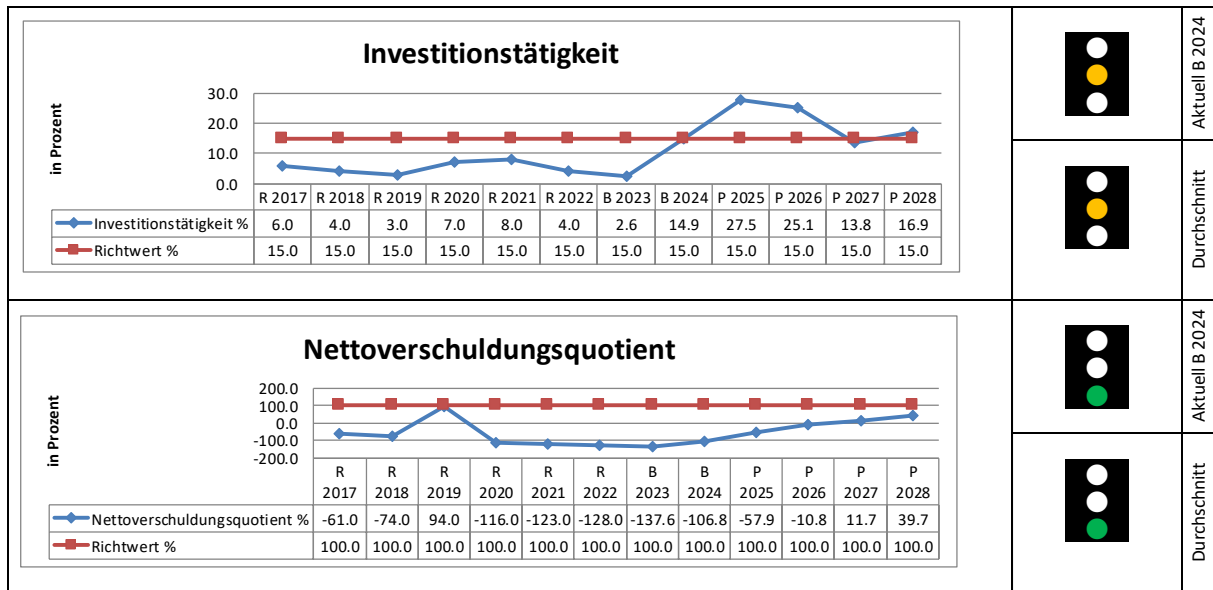
Trotz dem normalisierten Finanzplan muss in der Planperiode bis auf das Planjahr 2025 (+5,5 Mio. Franken) durchgehend mit Aufwandsüberschüssen gerechnet werden. Dabei fallen insbesondere die stark steigenden Abschreibungsaufwände aufgrund der geplanten Investitionstätigkeit und die dadurch steigenden Zinsaufwände für Fremdkapital sowie die rückläufigen Vermögenssteuererträge infolge der Vermögenssteuerreform I ins Gewicht.

Die Ergebnisse aus betrieblicher Tätigkeit zeigen sich in der Planperiode ebenfalls mehrheitlich negativ. Hinzu kommt eine tiefe Selbstfinanzierung gegenüber dem Investitionsvolumen, was zu einer zunehmenden Verschuldung aufgrund wiederkehrender Finanzierungsfehlbeträge führt.

Aufgrund der derzeit mehrheitlich geplanten Defizite in den Planjahren und dem stark steigenden Investitionsvolumen fällt der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad über 8 Jahre bereits ab dem Planjahr 2025 mit 91,2 Prozent unter der von § 41 der Gemeindeordnung vorgesehenen Mindestmarke von 100 Prozent aus. Ein Budget, das eine Unterschreitung dieser durchschnittlichen Selbstfinanzierung von 100 Prozent zur Folge hat, bedarf zu seiner Genehmigung einer 2/3 Mehrheit der anwesenden Einwohnerräte/Einwohnerrätinnen.

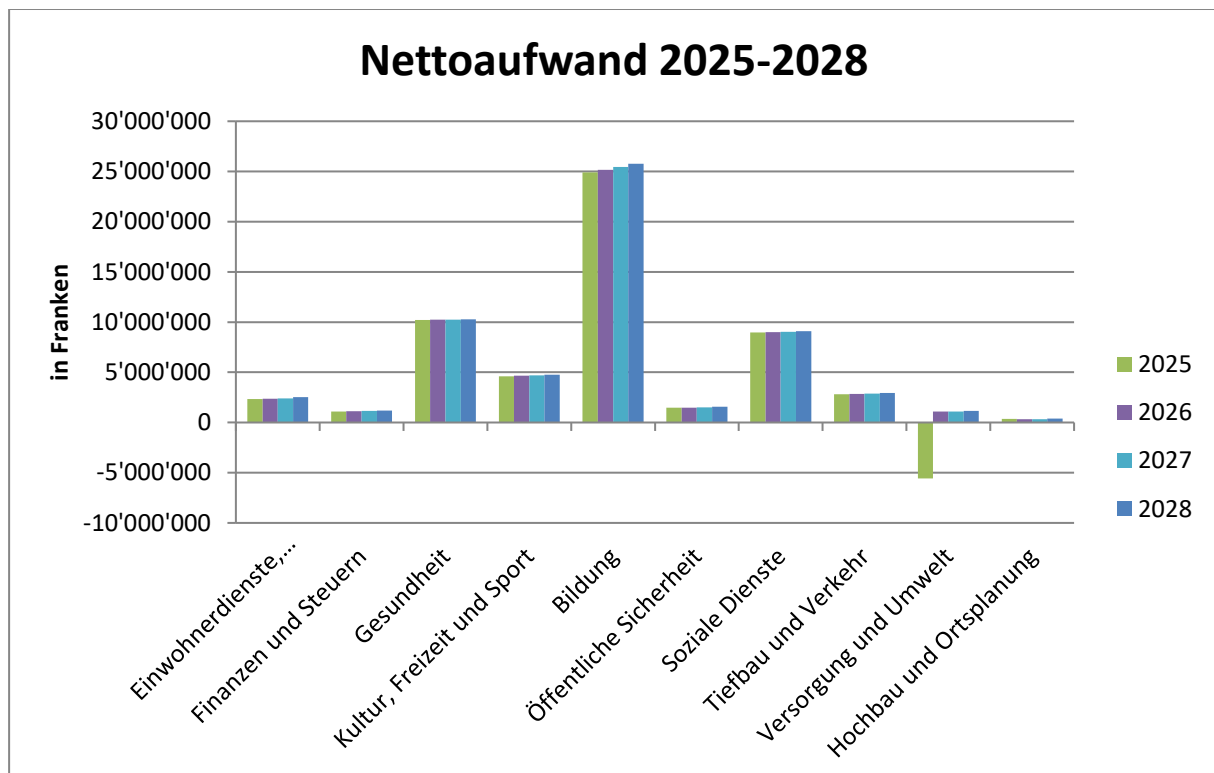
10.3 Kantonale Kennzahlen zum Finanzplan

Kennzahlen-Entwicklung		Ampel																																								
<p>Selbstfinanzierungsgrad</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>R 2017</th> <th>R 2018</th> <th>R 2019</th> <th>R 2020</th> <th>R 2021</th> <th>R 2022</th> <th>B 2023</th> <th>B 2024</th> <th>P 2025</th> <th>P 2026</th> <th>P 2027</th> <th>P 2028</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Selbstfinanzierungsgrad %</td> <td>539.0</td> <td>306.0</td> <td>1'230.0</td> <td>85.0</td> <td>259.0</td> <td>312.0</td> <td>-96.0</td> <td>-5.0</td> <td>8.6</td> <td>-3.2</td> <td>-6.0</td> <td>-4.9</td> </tr> <tr> <td>Richtwert %</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> <td>100.0</td> </tr> </tbody> </table>			R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028	Selbstfinanzierungsgrad %	539.0	306.0	1'230.0	85.0	259.0	312.0	-96.0	-5.0	8.6	-3.2	-6.0	-4.9	Richtwert %	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0		Aktuell B 2024
	R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028																														
Selbstfinanzierungsgrad %	539.0	306.0	1'230.0	85.0	259.0	312.0	-96.0	-5.0	8.6	-3.2	-6.0	-4.9																														
Richtwert %	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0																														
			Durchschnitt																																							
<p>Selbstfinanzierungsanteil</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>R 2017</th> <th>R 2018</th> <th>R 2019</th> <th>R 2020</th> <th>R 2021</th> <th>R 2022</th> <th>B 2023</th> <th>B 2024</th> <th>P 2025</th> <th>P 2026</th> <th>P 2027</th> <th>P 2028</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Selbstfinanzierungsanteil %</td> <td>21.0</td> <td>11.0</td> <td>26.0</td> <td>5.0</td> <td>12.0</td> <td>11.0</td> <td>-2.4</td> <td>-0.9</td> <td>2.9</td> <td>-1.1</td> <td>-0.9</td> <td>-1.0</td> </tr> <tr> <td>Richtwert %</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> <td>20.0</td> </tr> </tbody> </table>			R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028	Selbstfinanzierungsanteil %	21.0	11.0	26.0	5.0	12.0	11.0	-2.4	-0.9	2.9	-1.1	-0.9	-1.0	Richtwert %	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0		Aktuell B 2024
	R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028																														
Selbstfinanzierungsanteil %	21.0	11.0	26.0	5.0	12.0	11.0	-2.4	-0.9	2.9	-1.1	-0.9	-1.0																														
Richtwert %	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0	20.0																														
			Durchschnitt																																							
<p>Zinsbelastungsanteil</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>R 2017</th> <th>R 2018</th> <th>R 2019</th> <th>R 2020</th> <th>R 2021</th> <th>R 2022</th> <th>B 2023</th> <th>B 2024</th> <th>P 2025</th> <th>P 2026</th> <th>P 2027</th> <th>P 2028</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Zinsbelastungsanteil %</td> <td>-0.7</td> <td>-0.3</td> <td>-0.2</td> <td>-0.4</td> <td>-0.4</td> <td>-0.5</td> <td>-0.4</td> <td>-1.3</td> <td>-0.6</td> <td>-0.4</td> <td>-0.3</td> <td>0.2</td> </tr> <tr> <td>Richtwert %</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> <td>4.0</td> </tr> </tbody> </table>			R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028	Zinsbelastungsanteil %	-0.7	-0.3	-0.2	-0.4	-0.4	-0.5	-0.4	-1.3	-0.6	-0.4	-0.3	0.2	Richtwert %	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0		Aktuell B 2024
	R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028																														
Zinsbelastungsanteil %	-0.7	-0.3	-0.2	-0.4	-0.4	-0.5	-0.4	-1.3	-0.6	-0.4	-0.3	0.2																														
Richtwert %	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0																														
			Durchschnitt																																							
<p>Kapitaldienstanteil</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>R 2017</th> <th>R 2018</th> <th>R 2019</th> <th>R 2020</th> <th>R 2021</th> <th>R 2022</th> <th>B 2023</th> <th>B 2024</th> <th>P 2025</th> <th>P 2026</th> <th>P 2027</th> <th>P 2028</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kapitaldienstanteil %</td> <td>0.0</td> <td>0.4</td> <td>0.5</td> <td>0.4</td> <td>0.5</td> <td>0.4</td> <td>1.0</td> <td>0.1</td> <td>0.8</td> <td>1.6</td> <td>3.4</td> <td>5.0</td> </tr> <tr> <td>Richtwert %</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> <td>5.0</td> </tr> </tbody> </table>			R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028	Kapitaldienstanteil %	0.0	0.4	0.5	0.4	0.5	0.4	1.0	0.1	0.8	1.6	3.4	5.0	Richtwert %	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0		Aktuell B 2024
	R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028																														
Kapitaldienstanteil %	0.0	0.4	0.5	0.4	0.5	0.4	1.0	0.1	0.8	1.6	3.4	5.0																														
Richtwert %	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0																														
			Durchschnitt																																							
<p>Nettovermögen/Nettoschuld in CHF pro Einwohner</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>R 2017</th> <th>R 2018</th> <th>R 2019</th> <th>R 2020</th> <th>R 2021</th> <th>R 2022</th> <th>B 2023</th> <th>B 2024</th> <th>P 2025</th> <th>P 2026</th> <th>P 2027</th> <th>P 2028</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Nettoschuld in CHF pro Einwohner</td> <td>-2'908.</td> <td>-3'348.</td> <td>-5'023.</td> <td>-4'963.</td> <td>-5'471.</td> <td>-5'857.</td> <td>-5'563.</td> <td>-4'495.</td> <td>-2'465.</td> <td>-464.4</td> <td>513.5</td> <td>1'759.2</td> </tr> <tr> <td>Richtwert %</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> <td>2'500.02</td> </tr> </tbody> </table>			R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028	Nettoschuld in CHF pro Einwohner	-2'908.	-3'348.	-5'023.	-4'963.	-5'471.	-5'857.	-5'563.	-4'495.	-2'465.	-464.4	513.5	1'759.2	Richtwert %	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02		Aktuell B 2024
	R 2017	R 2018	R 2019	R 2020	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027	P 2028																														
Nettoschuld in CHF pro Einwohner	-2'908.	-3'348.	-5'023.	-4'963.	-5'471.	-5'857.	-5'563.	-4'495.	-2'465.	-464.4	513.5	1'759.2																														
Richtwert %	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02	2'500.02																														
			Durchschnitt																																							



10.4 Globalbudgets nach Produktgruppen 2025 – 2028

CHF / Aufwand (+) / Ertrag (-)	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027	Planjahr 2028
Aufwand aller Globalbudgets total	84'609'387	80'016'979	80'533'079	81'453'160
Ertrag aller Globalbudgets total	-33'397'121	-21'735'251	-21'773'717	-21'808'129
Globalbudget	51'212'266	58'281'728	58'759'362	59'645'031
1 Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen	2'339'844	2'362'300	2'385'051	2'521'142
2 Finanzen und Steuern	1'104'829	1'127'580	1'152'787	1'196'633
3 Gesundheit	10'207'804	10'225'753	10'247'901	10'281'421
4 Kultur, Freizeit und Sport	4'605'762	4'646'742	4'689'654	4'752'283
5 Bildung	24'906'552	25'177'105	25'452'183	25'755'359
6 Öffentliche Sicherheit	1'459'269	1'483'654	1'507'861	1'562'533
7 Soziale Dienste	8'967'328	8'996'635	9'031'950	9'086'371
8 Tiefbau und Verkehr	2'827'608	2'853'860	2'886'467	2'937'209
9 Versorgung und Umwelt	-5'555'851	1'081'848	1'089'597	1'163'649
10 Hochbau und Ortsplanung	349'121	326'251	315'910	388'430



Die Globalbudgets schliessen in der Planungsperiode 2025 bis 2028 mit einem Nettoaufwand zwischen 51,2 Mio. Franken (Planjahr 2025) und 59,6 Mio. Franken (Planjahr 2028) ab. Das Globalbudget 2025 fällt dabei ausserordentlich tief aus, dies aufgrund der Auflösung des Kabelnetzes (Verkaufserlös + Auflösung Spezialfinanzierung). 2026 bis 2028 bedeutet dies eine Erhöhung des Nettoaufwands von 1,4 Mio. Franken oder 2 Prozent.

11 Investitionen

Für folgende Investitionen beantragt der Gemeinderat einen Direktbeschluss:

– **Neubeschaffung Stühle Kronenmattsaal**

Für die Anschaffung von neuen Stühlen im Kronenmattsaal werden Kosten von 250 000 Franken veranschlagt. Für die aktuellen 500 Stühle, die über 30 Jahre alt sind, gibt es seit längerem keine Ersatzteile mehr. Da z.B. die Füsse nicht ersetzt werden können, leidet der neue Boden darunter. Die Sitzflächen sind mehr oder weniger abgetragen und immer mehr Rückenlehnen sind mangelhaft bzw. defekt. Der Gemeinderat beantragt die Kosten von 250 000 Franken als Direktbeschluss ins Budget 2024 einzustellen.

– **Umrüstung Beleuchtung Musikschule Kronenmatt auf LED**

Aufgrund einer neuen Gesetzgebung werden seit Herbst 2023 die sogenannten FL-Röhren (Fluoreszierende Röhren) nicht mehr produziert bzw. dürfen nicht mehr in Umlauf gebracht werden. Nachdem im 2023 bereits der Kronenmattsaal umgerüstet wurde, soll nun das restliche Gebäude (Musikschule) folgen. Dafür beantragt der Gemeinderat, dass die Kosten von 160 000 als Direktbeschluss ins Budget 2024 eingestellt werden.

– **Ersatzbeschaffung der Wasseraufbereitung Hallenbad**

Die Wasseraufbereitung ist seit 1997 in Betrieb und generiert jährliche hohe Service und Instandstellungskosten. Die Betriebsbewilligung zur Erzeugung von Chlor ist mittels Salzsäure nicht mehr zulässig und zeitgemäss. Die Anlieferung von Salzsäure wird immer problematischer und wird nur noch von einem Lieferanten angeboten.

Die neue Wasseraufbereitungsanlage produziert das Chlor mittels Elektrolyse Verfahren durch Salz und Schwefelsäure. Das dafür benötigte Salz wird in der Schweiz (Rheinsaline) abgebaut und überzeugt durch kurze Lieferwege, einer hohen Verfügbarkeit und geringer korrosiver Eigenschaften. Der Gemeinderat beantragt die Kosten von 120 000 Franken als Direktbeschluss ins Budget 2024 einzustellen.

IV Anhänge

- Anhang I: Produktrahmen und Leistungszentren**
- Anhang II: Leistungszentren**
- Anhang III: Umlagen der Leistungszentren auf die Produktgruppen
 und Produkte**
- Anhang IV: Auflistung der Finanzkennzahlen**
- Anhang V: Ergebnisübersicht**
- Anhang VI: Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen**
- Anhang VII: Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Arten
 (2-stellige Kontenstufe)**
- Anhang VIII: Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Arten
 (4-stellige Kontenstufe)**
- Anhang IX: Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Funktionen**
- Anhang X: Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Arten**
- Anhang XI: Funktional gegliederte Detailinvestitionsrechnung**
- Anhang XII: Auflistung der Investitionen ins Verwaltungsvermögen**